Psychiatrie-Wegweiser

für den Kreis Steinburg

Foto: Wolfram Kluge

Herausgeber: Kreis Steinburg
Der Landrat
- Gesundheitsamt -
Viktoriastr. 17a
25524 Itzehoe

Redaktion: Gabriele Kluge
Saskia Weifenbach

Autorin: Saskia Weifenbach

Sozialpsychiatrischer Dienst
Gesundheitsamt
Viktoriastr. 17a
25524 Itzehoe

Tel.: 04821 69 276

6. Auflage / 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Der Psychiatrie-Wegweiser für den Kreis Steinburg 1

2. Das Versorgungssystem im Kreis Steinburg 3

2.1 Hilfesystem im psychosozialen Bereich 3

2.1.1 Beratung .....

Kreis Steinburg .....

Der Sozialpsychiatrische Dienst 3

Die Betreuungsbehörde..... 6

Die Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen des Kreises Steinburg 7

pro familia.....

Beratungsstelle Itzehoe 8

Steinburg Sozial gGmbH .....

Sozialberatung Itzehelp 10

Die Bahnhofsmission Itzehoe 12

2.1.2 Behandlung.....

Klinikum Itzehoe.....

Das Zentrum für Psychosoziale Medizin..... 15

Brücke SH.....

Integrierte Versorgung..... 16

Soziotherapie 18

Wendepunkt e.V. .....

Traumazentrum..... 19

Psychotherapie Steinburg e.V.....

Psychotherapeuten und –therapeutinnen 21

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie..... 21

Verhaltenstherapie 22

Weitere Neurologen/Neurologinnen, Therapeuten/Therapeutinnen und Psychiater/innen..... 24

2.1.3 Wohnen und Leben .....

Kreis Steinburg .....

Eingliederungshilfe – Kreissozialamt 26

asd-Itzehoe GmbH.....

Ambulant betreutes Wohnen 28

Brücke SH.....

Tagestätte 30
Gerontopsychiatrische Tagesstätte „Die Lilie“ 31
Ambulant betreutes Wohnen 32
Ambulante Wohngemeinschaften 33
Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf 36
Obdachlosenhilfe 36
Wohnungslosenhilfe 37
Hilfe & Hoffnung 38
Qualifizierte Assistenz 38
2.1.4 Arbeiten .....
Brücke SH .....
Integrationsfachdienst 44
Feststellungsmaßnahme – Berufsvorbereitendes Training 46
WfbM Westküstenservice 48
Brücke Elmshorn gGmbH .....
Betreutes Arbeiten im Fahrradservice Freilauf 50
Diakonisches Werk Altholstein .....
Interne und externe Arbeitsgelegenheiten 52
Glückstädter Werkstätten .....
Boje im Glückwerk 55
Boje Itzehoe 57
2.1.5 Offene Angebote .....
Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. .....
KIBIS Selbsthilfekontaktstelle 59
Brücke SH .....
Offenes Abendbrot 60
Freizeit- und Spielegruppe 60

2.2 Angebote im Bereich Sucht 62

2.2.1 Beratung .....
Kreis Steinburg .....
Der Sozialpsychiatrische Dienst 62
Therapiehilfe e.V. .....
STZ Drogenberatungsstelle 65
AWO Schleswig-Holstein .....
Fachstelle Glücksspielsucht 66

2.2.2 Behandlung .....
Klinikum Itzehoe .....
Das Zentrum für Psychosoziale Medizin des Klinikums Itzehoe **68**
Brücke SH .....
Soziotherapie **69**
Therapieverbund Steinburg .....
Ambulante Suchtrehabilitation/ Ambulante Nachsorge **71**
Fachkliniken **73**
2.2.3 Wohnen und Leben .....
Kreis Steinburg .....
Eingliederungshilfe – Kreissozialamt **74**
AHORNHOF – Therapiezentrum GbR .....
AHORNHOF – Einrichtung für Suchtkranke **76**
Brücke SH .....
Tagestätte **80**
Ambulant betreutes Wohnen **81**
Ambulante Wohngemeinschaften **82**
Besondere Wohnform für Menschen mit psychischen Erkrankungen **84**
Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf .....
Haus Elim **85**
Glückstädter Werkstätten .....
Besondere Wohnformen für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung **91**
2.2.4 Offene Angebote .....
Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. .....
KIBIS Selbsthilfekontaktstelle **94**
Brücke SH .....
Offenes Abendbrot **95**
Freizeit- und Spielegruppe **95**

2.3 Anlaufstellen für Frauen und bei Schwangerschaft **97**

2.3.1 Beratung .....
Kreis Steinburg .....
Der Sozialpsychiatrische Dienst **97**
Stiftung Mutter und Kind **99**
pro familia .....

Beratungsstelle Itzehoe 100
Fachstelle Gewalt und Frauenberatung 102
Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH .....
Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum 105
2.3.2 Wohnen und Leben .....
Autonomes Frauenhaus Itzehoe e.V. .....
Frauenhaus 108
Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf .....
Projekt_Frauen wohnen 109
2.3.3 Arbeiten 110
egeb: Wirtschaftsförderung in Kooperation mit dem Volkshochschulverein des Kreises Steinburg .....
Beratungsstelle FRAU & BERUF 110
2.3.4 Offene Angebote 113
Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. .....
KIBIS Selbsthilfekontaktstelle 113
Brücke SH .....
Offenes Abendbrot 114
Freizeit- und Spielegruppe 114

2.4 Angebote für Männer 116
2.4.1 Beratung .....
Wendepunkt e.V. .....
Männerberatung 116
2.4.2 Behandlung .....
Wendepunkt e.V. .....
Forensische Versorgung und Nachsorge 118
2.4.3 Offene Angebote .....
Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. .....
KIBIS Selbsthilfekontaktstelle 120
Brücke SH .....
Offenes Abendbrot 121
Freizeit- und Spielegruppe 121

2.5 Kinder-, Jugend- und Familienbereich 123

2.5.1 Beratung .....

Kreis Steinburg .....

Die Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen des Kreises Steinburg **123**

Amt für Jugend, Familie und Sport, Allgemeiner Sozialer Dienst **124**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Steinburg **126**

pro familia .....

Beratungsstelle Itzehoe **127**

Fachstelle Gewalt und Frauenberatung **129**

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH .....

Frühe Hilfen **132**

Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum **134**

Via Nova .....

Aufsuchende Erziehungsberatung für psychisch kranke Eltern **136**

Wendepunkt e.V. .....

Traumafokussierte Erziehungs- und Familienhilfen **137**

Training ambulante Rückfallprophylaxe für sexuell übergriffige Minderjährige im Rahmen von Erziehungshilfe **138**

2.5.2 Behandlung .....

Klinikum Itzehoe .....

Das Zentrum für Psychosoziale Medizin **140**

MVZ Steinburg .....

Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –Psychotherapie **141**

Sana Regioklinikum Elmshorn .....

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik .. **143**

Psychiatrische Institutsambulanz **144**

Interdisziplinäre Trauma Ambulanz Westholstein **146**

„Lütte Lüüt“ **147**

Projekt Consilium **148**

Psychotherapie Steinburg e.V. .....

Psychotherapeuten und –therapeutinnen **150**

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie **150**

2.5.3 Wohnen und Leben .....

Brücke Elmshorn gGmbH .....

Wohngruppe Wilhelm-Busch-Weg **152**

2.5.4 Offene Angebote .....
Familienbildungsstätten 153

2.6 Angebote für Menschen mit Behinderung 154

2.6.1 Beratung .....
Kreis Steinburg .....
Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung 154
2.6.2 Wohnen und Leben .....
Kreis Steinburg .....
Eingliederungshilfe – Kreissozialamt 155
Glückstädter Werkstätten .....
WILMA Pädagogik 157
Besondere Wohnformen für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung 158
Anwesen Aebtissinwisch Rosemarie Ballow .....
Wohn- und Förderstätte für erwachsene Menschen mit Behinderung 161
2.6.3 Arbeiten .....
Glückstädter Werkstätten .....
Boje im Glückwerk 163
Boje Itzehoe 165
2.6.4 Offene Angebote .....
Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V. .....
KIBIS Selbsthilfekontaktstelle 167
Brücke SH .....
Offenes Abendbrot 168
Freizeit- und Spielegruppe 168

2.6 Weitere Bereiche 170

Brücke Elmshorn gGmbH .....
Sprach- und Kulturmittlung 170
Mensch, tu was ! 171
Caritasverband für Schleswig-Holstein e.V. .....
Migrationsberatung 172
Steinburg Sozial GmbH .....
Schuldner- und Insolvenzberatung 174

Senioren- und Behindertenbeirat **176**

Wendepunkt e.V. .....

Fortbildung für Fachkräfte und Elternabende **176**

2.7 Beschwerderat des Kreises Steinburg **179**

3. Abschließende Bemerkungen **180**

4. Notizen **181**

5. Quellenverzeichnis **183**

1. Der Psychiatrie-Wegweiser für den Kreis Steinburg

Das psychiatrisch-psychotherapeutische Hilfesystem im Kreis Steinburg ist vielfältig und ständig im Wandel. In den vergangenen Jahrzehnten wurden insbesondere im ambulanten Bereich vielfältige und regional vernetzte Angebote geschaffen[1]. Oft ist bei der Suche nach einem Hilfeangebot unklar, welche Angebote generell vorhanden sind, auf welche Hilfen man Anspruch hat und an wen man sich zuerst wenden kann.

Der Psychiatrie-Wegweiser stellt ein Dokument dar, das die Versorgungsstruktur des Kreises Steinburg aufzeigen soll. Es richtet sich sowohl an die Mitarbeiter/innen verschiedener Einrichtungen und Institutionen als auch an die Menschen oder Angehörige und Familien, die in unterschiedlichen Bereichen Unterstützung und Hilfe benötigen.

Der Wegweiser ist durch die Mitarbeit der verschiedenen Hilfsanbieter entstanden. Es wurden Fragebögen verschickt, um einen einheitlichen Aufbau zu gewährleisten und eine transparente Struktur zu schaffen. Der Inhalt stammt von der jeweils aufgeführten Einrichtung und wurde nur im Rahmen der Formatierung angepasst. Fehlen einzelne Zeilen innerhalb der Darstellung, war dort kein Inhalt benannt und wurde entfernt. Bei Fragen sollten diese direkt mit den dort benannten Ansprechpartnern und –partnerinnen geklärt werden.

Die Informationen zu den Anbietern sozialpsychiatrischer Hilfen sind den Rubriken Beratung, Behandlung, Wohnen und Leben, Arbeiten und offene Angebote zugeordnet. Einige Einrichtungen werden wiederholt in den unterschiedlichen Bereichen benannt, da diese mehrere Handlungsschwerpunkte und Zielgruppen beinhalten.

Die einzelnen Angaben enthalten neben den Kontaktdaten und vertretenen Berufsgruppen die Adressaten und Adressatinnen und deren Problemlagen, Voraussetzungen für die Aufnahme eines Hilfeangebotes und die Kontaktaufnahme, eventuelle Kosten, die anfallen oder geklärt werden sollten. Weiter weisen die Fragebögen eine Beschreibung des Hilfeangebotes auf. Die detaillierte Darstellung soll einen Einblick in das Hilfesystem schaffen und aufzeigen, welche vielfältigen Angebote vorhanden sind und unter welchen Voraussetzungen diese auch genutzt werden können.

Der Psychiatrie-Wegweiser ist im Kontext einen Projektes aus dem Bereich Qualitätsmanagement entstanden und wird zunächst in schriftlicher Form veröffentlicht.

[1] Vgl. Görres 2013: 140

Es bedarf einer kontinuierlichen Weiterarbeit, um einen möglichst aktuellen Stand zu erhalten.

Ich möchte mich auf diesem Wege bereits für die bisherige Mitarbeit der beteiligten Personen bedanken und hoffe, dass der Psychiatrie-Wegweiser eine Übersicht darstellt, die sowohl für die Mitarbeiter/innen als auch die Bürger/innen des Kreises Steinburg eine Transparenz und erleichterte Aufnahme von Hilfe darstellt.

Bei Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und nehme diese dankend an.

Saskia Weifenbach
Sozialpsychiatrischer Dienst
Kreis Steinburg
Viktoriastraße 17 a
25524 Itzehoe

Tel.:04821/ 69276

E-Mail: weifenbach@steinburg.de

2. Das Versorgungssystem im Kreis Steinburg

2.1 Hilfesystem im psychosozialen Bereich

Die Psychiatrie betrifft viele Berufsfelder, da psychische Störungen häufig zu individuellen und sozialen Konflikten führen und daher neben den Ärzten/Ärztinnen und Pfleger/innen auch eine psychosoziale Intervention erfordern. Selten haben psychische Störungen nur einen Auslöser. Sie sind multifaktoriell bedingt und benötigen daher auch eine ganzheitliche Sichtweise verschiedener Professionen[2]. Die in diesem Kapitel benannten Angebote richten sich in ihrer Zusammenarbeit an psychosoziale Problemlagen.

2.1.1 Beratung

Der Sozialpsychiatrische Dienst stellt eine Erstanlaufstelle dar, bei der in der offenen Sprechstunde und im Krisendienst eine sofortige Hilfe in Form von Beratung, Begleitung und Unterstützung möglich ist und auch die Vermittlung in weiterführende Hilfen stattfindet[3].

Kreis Steinburg

Der Sozialpsychiatrische Dienst

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratung, Begleitung und Unterstützung; Suchtberatung	Krisendienst rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen, Hausbesuche, Begleitung zu Institutionen
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Sozialpsychiatrischer Dienst Gesundheitsamt Viktoriastraße 17a 25524 Itzehoe Tel. 04821- 69 276 Fax: 04821 – 69 557 E-Mail: sozialpsychiatrie@steinburg.de Beratungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr, darüber hinaus Kontakt/Terminabsprachen über das Sekretariat zu üblichen	

[2] Vgl. Trost / Schwarzer 2013: 18
[3] Vgl. Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK) 2015

	Dienstzeiten bis 16.00 Uhr, freitags bis 12.00 Uhr. Krisendienst über die Regionalleitstelle, Telefon 04821-19 222. Der Krisendienst wird über Ihren Anruf informiert und ruft Sie zurück.	
Vertretene Berufsgruppen	Eine Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, fünf Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, eine Mitarbeiterin (M.A. Psychologie), eine Pädagogin und eine Verwaltungskraft. Vorhandene Weiterbildungen: Casemanagement, Suchtprävention, Psychotraumatologische Kurzberatung, Systemische Netzwerkarbeit (Open dialog)	
Adressaten/Adressatinnen	➢ Menschen, die psychischen Belastungen ausgesetzt sind; ➢ Menschen, die psychisch erkrankt sind; ➢ Menschen, die ein Suchtproblem haben oder klären wollen, ob ihr Umgang mit einem Suchtmittel problematisch ist. ➢ Menschen, die Opfer von Gewalt oder anderen schwer zu verarbeitenden Erlebnissen geworden sind. ➢ Angehörige und Personen aus dem Umfeld der oben genannten Personengruppen.	Beratungsangebot auch für Angehörige
Voraussetzungen	Die Beratung ist kostenlos und steht allen Bürgern des Kreises offen.	
Kosten	Es entstehen keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Jeder kann in die offene Sprechstunde kommen oder telefonisch einen Beratungstermin vereinbaren.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Im Rahmen der offenen Sprechstunde ist ein Gespräch meist noch am selben Tag möglich, in Krisensituation auf	

	jeden Fall.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Das Beratungsangebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist ein niedrigschwelliges ambulantes Angebot. Formen der Hilfe: ➢ In der Suchtberatungsstelle durch Gespräche mit dem Betroffenen ➢ In der psychosozialen Beratungsstelle mit Gesprächen oder in Form von Hausbesuchen; ➢ Durch Gespräche mit Angehörigen oder anderen Bezugspersonen; auch in Form von systemischen Netzwerkgesprächen ➢ In der Trauma-sprechstunde mit geschulten Fachkräften für Psychotraumatologie ➢ Durch Vermittlung weiterführender Hilfen; ➢ Durch Krisenintervention. Die Sozialpädagogen sind im Krisenfall rund um die Uhr erreichbar.	
Wie lange dauert es bzw. wie oft findet es statt?	Der Sozialpsychiatrische Dienst ist ein Beratungsangebot für Menschen in den unterschiedlichsten psychisch belastenden Situationen. Als erste Anlaufstelle in der Krise bieten die Mitarbeiter entlastenden Gespräche nach Bedarf und vermitteln in weiterführende Hilfen. Gegebenenfalls begleiten die Mitarbeiter die Ratsuchenden auch über einen längeren Zeitraum.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Menschen, die den Sozialpsychiatrischen Dienst in Anspruch nehmen, erhalten einen festen Ansprechpartner, der auch im weiteren Verlauf, z.B. nach Beendigung einer Therapie oder eines Klinikaufenthaltes, Gespräche anbieten kann.	
Ziele des Hilfsangebotes	Stabilisierung in psychisch	

	belastenden Lebensphasen, Vermittlung in weiterführende Hilfen, Überbrückung von Wartezeiten auf Therapieplätze u.ä., Krisenintervention, Vermeidung von Unterbringungen.	

Die Betreuungsbehörde

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Betreuungsbehörde, Gesetzliche Betreuung	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Kreisverwaltung, Itzehoe, Viktoriastraße 16-18 04821 – 69 0 Mo-Fr 8-12 Uhr, Mi 14:30-15:45 Uhr betreuungsbehoerde@steinburg.de www.steinburg.de	
Vertretene Berufsgruppen	Sozialpädagogen/innen	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen, die durch Krankheit oder Behinderung nicht in der Lage sind ihre rechtlichen Angelegenheiten zu besorgen sowie Angehörige, Institutionen, ambulante Dienste, Bekannte.	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Das Amtsgericht entscheidet, in welcher Höhe man sich an den Verfahrenskosten (ab einem Vermögen von 25ooo.-) oder den Kosten für den gesetzl. Betreuer beteiligen muss, wenn einzusetzendes Einkommen (orientiert an den Sätzen der Grundsicherung) oder ein Vermögen von über 2.500 € vorhanden ist.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, schriftlich oder telefonisch beim Amtsgericht oder bei der	

	Betreuungsbehörde.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Entfällt	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Entfällt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Das Beratungsangebot besteht durchgehend.	
Ziele des Hilfsangebotes	Information über rechtliche Vertretung, Aufzeigen von alternativen Hilfen sowie Beratung zu Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und Betreuungsverfügungen. Vermittlung und Suche Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuer/innen. Anregungen und Anträge auf Einrichtung von Betreuungen sind direkt beim zuständigen Betreuungsgericht zu stellen.	

Die Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen des Kreises Steinburg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beethovenstraße 2, 25524 Itzehoe; Tel: 04821/69740, Fax: 04821-699740; Mail: beratungsstelle@steinburg.de; Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr; Fr.:8.00-12.00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Psycholog*innen, Diplom-Sozialpädagog*innen, Diplom-Pädagog*innen; alle Berufsgruppen mit	

	therapeutischen Zusatzausbildungen.	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen (Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Paare, Familien), die ein Anliegen haben, bei dem wir mit unserem Fachwissen versuchen können, behilflich zu sein.	
Voraussetzungen	Keine.	
Kosten	Kostenfrei	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Anmeldung oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Ca. 3 Wochen nach Anmeldung; Jugendliche ca. 2 Wochen nach Anmeldung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gespräche in der Beratungsstelle, Beratung per Telefon oder Video.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf der Klient*innen	
Ziele des Hilfsangebotes	Gemeinsam Lösungswege für das von den Ratsuchenden benannte Anliegen zu finden	

pro familia

Beratungsstelle Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	pro familia Beratungsstelle Itzehoe	Anerkannte Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle
Träger des Anbieters	pro familia LV Schleswig-Holstein e.V.	Weder politisch noch konfessionell gebunden
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 36 – 38 25524 Itzehoe 04821-27 06 Telefonische Anmeldung: Mo.-Fr. 10.00 – 12.00 Uhr Mo.+Do. 16.00 – 18.00 Uhr Telefonische Sprechstunde: Di. 14:00 – 15:00 Uhr itzehoe@profamilia.de www.profamilia.de/itzehoe	In den angegebenen Telefonzeiten nimmt die Telefonzentrale der pro familia die Anrufe entgegen, um eine Erreichbarkeit auch während einer Beratung zu

		gewährleisten
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Soziologin, Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Psychologinnen, alle Berufsgruppen mit therapeutischen und/oder beraterischen Zusatzausbildungen	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen, Männer, Paare in Lebenskrisen, bei psychischen Problemen (z.B. wenn noch kein Therapieplatz verfügbar ist), bei Partnerschaftsproblemen, Fragen zu Sexualität, Familienplanung, unerfülltem Kinderwunsch; Schwangere, deren Familien und Partner*innen bei allen Fragen inkl. sozialrechtl. Fragen rund um Schwangerschaft, Schwangere im Schwangerschaftskonflikt oder nach Abbruch, Unterstützung nach einer Totgeburt oder plötzlichem Kindstod, Frauen bei Wunsch zur Vertraulichen Geburt Sexualpäd. Angebote für Schulen und andere Bildungseinrichtungen, Multiplikator*innen und Eltern	
Voraussetzungen	Keine besonderen Voraussetzungen, jedoch vorherige Terminabsprache notwendig	
Kosten	Schwangeren-/ Schwangerschaftskonflikt- und Frauenberatung sind kostenlos Männer- und Paarberatung: Kostenbeteiligung in Absprache mit der Beraterin in Höhe von in der Regel 2 % vom Netto-Monatseinkommen pro Beratungsgespräch (keine Kassenleistung)	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle zwecks Terminabsprache	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Insbesondere Schwangerschaftskonfliktberatung oder Krisentermine in der Regel am selben oder am Folgetag;	

	andere innerhalb weniger Tage/Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung und Begleitung von Frauen bei Vertraulicher Geburt, während der Schwangerschaft und nach der Geburt, Einzel- bzw. Paargespräche, evtl. weitere Bezugspersonen (z.B. bei Schwangerschaftskonflikt)	Auf Wunsch anonym Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bedarf einmaliges Gespräch oder über längeren Zeitraum (z.B. wöchentliche oder zweiwöchentliche Gesprächstermine über längere Zeit)	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf jederzeit erneute Kontaktaufnahme bzw. Gesprächstermine möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Auffangen von psychischen Krisen, Hilfe beim Lösen von Konflikten, Hilfestellung bei Entscheidungsfindungen, Entwicklung von Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, Wahrnehmung und Stärkung der eigenen Ressourcen	

Steinburg Sozial gGmbH

Sozialberatung Itzehelp

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Sozialberatung Itzehelp	
Träger des Anbieters	Steinburg Sozial gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Timm-Kröger-Str. 1 25524 Itzehoe Tel. 04821/948999-17 E-Mail: held@steinburg-sozial.de Internet: www.steinburg-sozial.de →Termine nach Vereinbarung Ansprechpartnerin: Julia Held	
Vertretene Berufsgruppen	Sozialpädagogin	
Adressaten/Adressatinnen	Die Sozialberatung Itzehelp ist eine erste Anlaufstelle für alle Bürger*innen des Kreises Steinburg, die Unterstützung bei gesundheitlichen, persönlichen oder seelischen Problemen	

	benötigen. Wir sind für Sie da, wenn Sie z.B.: •unter besonderer finanzieller Belastung stehen. •unsicher sind im Umgang mit Behörden und Ämtern. •Unterstützung brauchen bei gesundheitlichen, persönlichen oder seelischen Problemen. •sich in einer akuten Not- oder Belastungssituation befinden. •Probleme am Arbeitsplatz haben.	
Voraussetzungen	Keine Voraussetzungen. Das Angebot ist offen für alle Menschen. Auch anonyme Beratung ist möglich.	
Kosten	Das Angebot ist kostenlos.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefon: 04821/1788641 E-Mail: held@steinburg-sozial.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel erfolgt die Aufnahme sofort.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Allgemeine Sozialberatung. Wir machen keine Hausbesuche.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Anzahl der Beratungsgespräche orientiert sich an dem individuellen Unterstützungsbedarf.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Beratung kann jederzeit wieder aufgenommen werden, wenn erneut Bedarf besteht.	
Ziele des Hilfsangebotes	Wir unterstützen, beraten und begleiten Menschen auf ihrem Weg aus ihrer belastenden Lebenssituation. • mit Hilfe von persönlichen Gesprächen und Beratung. • durch Information und Beratung über existenzsichernde Hilfen, wie z. B. Leistungen nach SGB II (sog. Hartz IV), SGB XII (Sozialhilfe) und anderer Sozialleistungsträger. • beim Ausfüllen bzw. Formulieren von Anträgen bei Ämtern, Behörden und Einrichtungen . • durch Vermittlung in weitere Hilfen / Fachdiensten z.B.	

Die Bahnhofsmission Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Bahnhofsmission Itzehoe	
Träger des Anbieters	Steinburg Sozial gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Bahnhofstr. 32, 25524 Itzehoe; Mo-Fr 8.30–16.30 Uhr (Wochenende/Feiertage keine Dienstbereitschaft, nur nach individueller Absprache); 04821-9570720 (Fax 9570721); bahnhofsmission-iz@steinburg-sozial.de	
Vertretene Berufsgruppen	Es sind die vielfältigsten Berufsgruppen vertreten. Alle Mitarbeiter werden regelmäßig geschult (Gesprächsführung, Erste Hilfe, rechtliche Fragestellungen etc.).	Die Mitarbeiter der Bahnhofsmission arbeiten ehrenamtlich!
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit kleinen und großen Anliegen.	
Voraussetzungen	Keine.	Niedrigschwellig-keit.
Kosten	Nein.	Niedrigschwellig-keit.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	i.d.R. persönlich; sonst telefonisch, Mail.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Sofort.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ein-, Aus- und Umsteigehilfen, Ruhe- und Aufenthaltsräume, Hilfen in Notlagen, Vermittlung zu Beratungs- und Fachstellen sowie anderen Einrichtungen vor Ort; den Räumlichkeiten angegliedert ist eine Beratungsstelle.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuell.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja.	
Ziele des Hilfsangebotes	Menschen hilfreich zur Seite stehen.	

EUTB des ZSL Nord

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Kreis Steinburg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Kreis Steinburg	
Träger des Anbieters	ZSL Nord e.V	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 24/25 , 25524 Itzehoe Email: itzehoe.eutb@zsl-nord.de 04821 8872381 04821 8872382 Dienstag 11.00-16.00 Mittwoch 11.00-16.00 Donnerstag 11.00-18.00 Termine werden nach telefonischer oder schriftlicher Anfrage vergeben	
Vertretene Berufsgruppen	Akademischer Hintergrund, u.a. im Sozialwesen. • Soziale Arbeit Dipl. • Sozialökonomie Dipl., M.A. Fundierte Erfahrungen. Ehrenamtliches Engagement in Selbsthilfe, Gremien und Netzwerken.	Die beiden Berater sind selbst Angehörige von Menschen mit Behinderungen
Adressaten/Adressatinnen	Unser Angebot richtet sich an Menschen mit Behinderungen, Menschen, die von einer Behinderung „bedroht“ sind und Angehörige.	
Voraussetzungen	Keine - Termin vereinbaren!	
Kosten	Kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Am besten über E-Mail.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	-	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Primär bieten wir vor Ort eine Beratung an, in Ausnahmefällen suchen wir die Ratsuchende auch auf. Auch telefonische Beratung.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Siehe oben	

Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	-	
Ziele des Hilfsangebotes	Das Beratungsangebot hat das Ziel, Menschen mit Beeinträchtigung an ihrer Teilhabe in der Gemeinschaft zu stärken und ihnen als Lotse im SGB-Dschungel zur Seite zu stehen.	

2.1.2 Behandlung

Klinikum Itzehoe

Das Zentrum für Psychosoziale Medizin

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Zentrum für Psychosoziale Medizin des Klinikums Itzehoe Therapiebereiche in Itzehoe und in Glückstadt	
Träger des Anbieters	Klinikum Itzehoe, Zweckverband des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Zentrum für Psychosoziale Medizin Klinikum Itzehoe Robert-Koch-Straße 2 25524 Itzehoe Tel. 04821/772-0 (durchgehend) Tel. 04821/772-2801 (Mo.-Fr. 08:00 – 16:00 h) Fax: 04821/7722809 www.klinikum-itzehoe.de Chefarzt: Prof. Dr. med. Jens Reimer 04821/772-2801	
Vertretene Berufsgruppen	Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Fachärzte für Neurologie und Psychiatrie Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie Psychologische Psychotherapeuten Diplom-Psychologen Gesundheits- und Krankenpflegerinnen Sozialpädagogen Ergotherapeuten Musiktherapeuten weitere Spezialtherapeuten	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen mit psychischen Erkrankungen im Kreis Steinburg, die stationäre, tagesklinische oder ambulante Versorgung im Krankenhaus und durch ein Krankenhaus benötigen, einschließlich Kinder und Jugendliche, mit Ausnahme	

	von psychisch kranken Straftätern	
Voraussetzungen	Aufnahme auf Überweisung eines Arztes oder jederzeit als Notfall. Keine weiteren Formalitäten erforderlich.	
Kosten	Die Angebote werden durch die gesetzlichen und privaten Krankenkassen vollständig bezahlt.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Im Notfall direktes Aufsuchen des Klinikums oder telefonischer Kontakt unter 04821/772-0. Ambulante Anmeldungen unter 04821/772-2802	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In Notfallsituationen keine Wartezeiten, sonst nach Absprache	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Stationäre Behandlung Tagesklinische Behandlung Ambulante Behandlung Home Treatment	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach individueller Erfordernis	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, nach individueller Absprache	

Brücke SH

Integrierte Versorgung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Integrierte Versorgung	Aufsuchende Hilfen/ SGB V - Leistung
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Lindenstraße 21 25524 Itzehoe Anke Siemann 04821 679176 ggf AB 0175 7056374 (Mo-Do 8:00h bis 16:00h; Fr. 8:00h bis 14:00h)	
Vertretene Berufsgruppen	Krankenpfleger*innen, Dipl. Heilpädagoge (Systemischer Berater und Therapeut), Dipl. Soz.päd.*innen	Systemisches Arbeiten im Netzwerk

Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, Psychose und Sucht	
Voraussetzungen	Verschiedene gesetzliche und private Krankenkassen bieten im Rahmen von Selektivverträgen die Integrierte Versorgung als zusätzliche Behandlungsleistung außerhalb der Regelversorgung an.	Aufnahmeverfahren der Krankenkassen teils unterschiedlich.
Kosten	Keine	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Direktes Anschreiben der Patienten durch die Krankenkasse, Direkte Anfrage an die Mitarbeiter der IV per Telefon oder per E-Mail: iv-pi-iz@bruecke-sh.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulant, aufsuchend, das persönliche Lebensumfeld einbeziehend	Parallel können auch weitere Angebote der Brücke SH genutzt werden.
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	i.d.R. zunächst über einen Bewilligungszeitraum von 2-3 Jahren, je nach Krankenkasse	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedene offene Angebote, die genutzt werden können	Parallel können auch weitere Angebote der Brücke SH genutzt werden.
Ziele des Hilfsangebotes	Prävention von psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Vermeidung von Klinikaufenthalten	Arbeiten im persönlichen Netzwerk der KlientInnen

Soziotherapie

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Soziotherapie	Rechtsanspruch nach SGB V Alle Krankenkasse
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke SH gGmbH Integrierte Versorgung, Soziotherapie Anke Siemann Lindenstraße 21 25524 Itzehoe 04821 679176 0175 7056374	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Sozialpädagoginnen und Diplom-Heilpädagoge mit mehreren Jahren Berufserfahrung, Krankenpflegerinnen mit Berufserfahrungen im sozialpsychiatrischen Bereich	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen die Unterstützung für die Aufnahme und Aufrechterhaltung ärztlicher und ärztlich verordneter Leistungen benötigen.	
Voraussetzungen	Regelverordnung durch Fachärzte (Psychiatrie, Neurologie und Nervenheilkunde) und psychologische Psychotherapeuten, die dies bei der Kassenärztlichen Vereinigung beantragt haben. Psychiatrische Institutsambulanzen. Psychiatrische Fachkliniken können im Rahmen des Entlassmanagement 7 Fachleistungsstunden verordnen. Hausärzte können einmalig im Halbjahr 5 probatorische Einheiten verordnen. (Ziel ist hierbei i.d.R. die fachärztliche Anbindung)	
Kosten	Im Rahmen der Selbstbeteiligung liegen die Kosten pro Einheit zwischen 5€ und 10€ (je nach zeitlicher Dauer) bis zum Erreichen der	

	Freistellungsgrenze. Die Krankenkassen rechen direkt mit den Betroffenen ab.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, entweder durch die Patienten selber bzw. deren soziales oder professionelles Umfeld / Netzwerk oder durch die verordnende Praxis	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bei probatorischer Verordnung sofort, ansonsten nach Bewilligung durch die Krankenkasse. Bewilligung erfolgt in der Regel 10 bis 15 Werktage nach Eingang des Antrages	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Flexibles ambulantes Angebot unter Einbeziehung sämtlicher professioneller und sozialer Netzwerke.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Es können maximal 120 Fachleistungsstunden binnen 3 Jahren verordnet werden. Pro Verordnung können maximal 30 Fachleistungsstunden verordnet werden.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Drei Jahre nach Erstverordnung können ggf wieder maximal 120 Stunden über einen Zeitraum von drei Jahren verordnet werden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Sicherstellung und Aufrechterhaltung notwendiger fachärztlicher und psychotherapeutischer Behandlungen und Verordnungen	

Wendepunkt e.V.

Traumazentrum

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Traumazentrum und Beratung, Interdisziplinäre Trauma Ambulanz Westholstein in Kooperation mit dem Sana Regioklinikum Elmshorn	Kooperationsprojekt mit Sana Regioklinikum Elmshorn. Termine telefonisch und online, sowie im Kreis Steinburg (Kellinghusen u.a.) möglich. Bei Bedarf kann eine Sprach- und Kulturmittlung

		hinzugezogen werden.
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr In Notfällen außerhalb der Bürozeiten Sana Regioklinikum: 04121-798-0	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial-Pädago*Innen, Dipl. Pädagog*Innen, Dipl. Psycholo*Innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, Familientherapeut*Innen - alle mit traumatherapeutischer Zusatzqualifikation	.
Adressaten/Adressatinnen	Säuglinge, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien nach akuter oder länger zurückliegender Traumatisierung oder bei Verdacht auf Traumatisierung. Beratung von Fachkräften (Kita, Schule, Eingliederungshilfe) im Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen und Erwachsenen (Fallberatung, Supervision, Fortbildungen).	
Voraussetzungen	Nach Terminvereinbarung.	
Kosten	Die Angebote und Behandlungen sind kostenlos und werden finanziert durch die Förderstiftung des Kreises Steinburg mbH	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr info@wendepunkt-ev.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bei akuten Traumatisierungen zeitnah, sonst Wartezeit von einigen Tagen bis zu maximal vier Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien, die hochbelastenden Erlebnissen ausgesetzt waren/sind. Die Hilfen erfolgen niedrigschwellig und interdisziplinär.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet	Nach Bedarf	

es statt?		
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	Krisenintervention, Stabilisierung, Diagnostik und Behandlung traumatisierter Kinder, Jugendlicher und Familien.	

Psychotherapie Steinburg e.V.

Psychotherapeuten und –therapeutinnen

Auf der Seite des Forums „Psychotherapie Steinburg e.V.“[4] gibt es immer eine aktuelle Liste der Psychotherapeuten und –therapeutinnen.

Neben der direkten Kontaktaufnahme, ist es möglich über die Terminservicestelle der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein, einen Termin für eine Erstgespräch in einer psychotherapeutischen Sprechstunde oder Akutbehandlungen zu erhalten.

Die Terminservicestelle der KVSH ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie montags, dienstags und donnerstags von 13 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 04551 30 40 49 31 zu erreichen.

Sollte es zu Wartezeiten bei den Therapeuten und Therapeutinnen kommen, gibt es die Möglichkeit, sich in dieser Wartezeit an die genannten Beratungsstellen zu wenden, um sich ein aktuelles Hilfesystem aufzubauen.

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

M.Sc.
Lisa Garms
Lindenstr. 42, 25524 Itzehoe
☎ 04821 - 4036883 Fax: -4036881

Dipl.-Psych.
Ursula Kamps-Blass
Lindenstr. 42, 25524 Itzehoe
☎ 04821 - 600184 Fax: -4036881 G

Dipl.-Psych.
Karen Gebauer
Berliner Platz 4, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 403323

[4] Liste kopiert aus: Psychotherapie Steinburg e.V. 2022

Dipl.-Psych.
Christoph Groth
Berliner Platz 4, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 403322 G

Dr. med.
Astrid Kirsch
Robert-Koch-Str. 2, 25524 Itzehoe
☎ 01736578966 Fax: 04821-7726709

Facharzt.
Achim Kreutzer
Hinter dem Klosterhof 21, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 600185 Fax: 04821 – 4084142

Dipl.-Psych.
Eva Ludwig
Grosse Paaschburg 83, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 92211 Fax: 04821-940741
(Mo.-Fr. 12:30 - 13:30)

Fachärztin
Sylvia Schott-Ottemeyer
Hinter dem Klosterhof 21, 25524 Itzehoe
☎ 04821-65644

Dr. med.
Maike Wenk
Wilhelmstr. 16, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 4084547 Fax: -8886306 G

Verhaltenstherapie

Dipl.-Psych.
Volker Andresen
Feldschmiede 15, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 604680

Dr. phil. Dipl.-Psych.
Katja Apel
25524 Itzehoe Lindenstr. 42
☎ 04821-7792100 Fax: 04821-4036881

Dipl.-Psych.
Thomas Brade
Deichstr. 59, 25554 Wilster
☎ 04823- 2741180

Dr. rer.nat. Dipl.-Psych.
Christoph Braukhaus
Friedrichstr. 2, 25548 Kellinghusen
☎ 04822 - 3780806 □ -3780809 G

Dr. phil. Dipl.-Psych.
Claudia Fedtke-Polley
Bahnhofstr. 7, 25358 Horst
☎ 04126-393950

Fachärztin
Susann Haltenhoff
Am Markt 1, 25348 Glückstadt
☎ 04124-7614

Dipl.-Psych.
Cornelia Ihle
Marienburger Platz 1, 25524 Itzehoe
☎ 04821-63488

Dipl.-Psych.
Nils Lang-Keller
Wiesengrund 50, 25569 Krempermoor
☎ 04821-4071514

Dipl.-Psych.
Andreas Lang
Wiesengrund 50, 25569 Krempermoor
☎ 04821 - 4071514

Dipl.-Psych.
Angelika Maib
Wilhelm-Ehlers-Str. 10, 25379 Herzhorn
☎ 04124-89988600 04124-89988609

Alexandra Mohr
Niederreihe 9a, 25358 Hohenfelde
☎ 04126-9383468

Dipl.-Psych.
Anke Neubert
Bahnhofstr. 7, 25358 Horst
☎ 04126-393950 04126 -393696

Dipl.-Psych.
Uta Oberbeck
Am Fleth 19, 25348 Glückstadt
☎ 04124-5490690 04124 – 5490690

Dipl.-Psych.
Vlada Saramonowa
Kirchenstr. 13, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 6398692 -6398693
(Fr 9-10 Uhr)

Dipl.-Psych.
Natalie Schütt
Wilhelmstr. 16, 25524 Itzehoe
☎ 04821/4093939 🖷 -8886306

M.Sc.
Jessica Symannek
Poststr. 8, 25524 Itzehoe
☎ 0173-2708430

Dipl.-Psych.
Helge Tönsing
Lindenstr. 48, 25524 Itzehoe
☎ 04821-8873164 □ 04821-8878596
Mobil:0157 74777937

Dipl.-Psych.
Thomas Zeikau
Kleiner Wunderberg 10, 25524 Itzehoe
☎04821-4370559

Weitere Neurologen/Neurologinnen, Therapeuten/Therapeutinnen und Psychiater/innen

Neben den aufgeführten Therapeuten und Therapeutinnen (vorherige Seite) werden folgend weitere Therapeuten/Therapeutinnen, Psychiater/innen und Neurologen/Neurologinnen aufgelistet:

Neurozentrum am Klosterforst
Dr. med. Klaus Gehring, Dr. med. Bettina Gering, Dr. med. Dipl.-Psych. Friedrich-Karl von Wedel-Parlow, Dr. Timo Jeßen, Kerstin Quelle
Neurologie
25524 Itzehoe, Hanseatenplatz 1

Tel.: 04821/2041

MVZ am Prinzesshofpark
Thomas Voß
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
25524 Itzehoe, Viktoriastraße 8

Tel.: 04821/6707300

Ulrike Rosenfeldt-Freundl
Ärztin, Psychoanalyse, Psychotherapie
25524 Itzehoe, Geschwister-Scholl-Allee 193

Tel.: 04821/952519

Neurologikum am Klosterforst
Dr. med. Alexander Schmied
Neurologie
25524 Itzehoe, Feldschmiedekamp 4

Tel.: 04821/779802

Dr. med. Sebastian Schmidt
Neurologie , Psychiatrie
25524 Itzehoe, Bahnhofstraße 18

Tel.: 04821/641122

Dr. med. Diana Filler
Psychiatrie und Psychotherapie
25348 Glückstadt, Am Fleth 42

Tel.: 04124/937017

Dr. med. Helen Vu
Psychiatrie und Psychotherapie
25524 Itzehoe, Feldschmiedekamp 4

Tel.: 04821/4080828

2.1.3 Wohnen und Leben

Kreis Steinburg

Eingliederungshilfe – Kreissozialamt

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderung	
Träger des Anbieters	Kreissozialamt des Kreises Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beethovenstr. 2, 25524 Itzehoe. http://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/ansprechpartner-im-kreissozialamt.html. Frau Ziehe: 04821/69409	Zuständigkeiten der Mitarbeiter/innen richten sich nach dem Alphabet und werden häufig geändert. Ein Link zur Homepage ist aktueller.
Vertretene Berufsgruppen	Verwaltungsangestellte mit Casemanagement Fortbildung, Sozialpädagogen, Sozialökonomen, eine Kollegin mit DBT-Ausbildung, eine Kollegin zusätzlich Sonderschulpädagogin.	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit einer körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigung, die sie in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft voraussichtlich länger als sechs Monate hindern können.	Abgrenzung zu den Aufgaben der Jugendhilfe nach dem SGB VIII (Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfe für **seelisch** behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfen für junge Volljährige).
Voraussetzungen	Es muss eine wesentliche Behinderung und eine dadurch bedingte Teilhabeeinschränkung vorliegen. Es ist ein formeller Antrag auf Eingliederungshilfe zu stellen: https://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/eingliederungshilfe-fuer-behinderte-menschen.html. Nach einer Einkommens- und Vermögensprüfung wird eine	

	Kostenbürgschaft erteilt.	
Kosten	Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die Hilfegewährung ist immer von einer Antragstellung abhängig. Je nach Einkommens- und Vermögensverhältnissen wird die Leistung als Zuschuss gewährt oder es ist ein Eigenanteil zu zahlen. Abhängig von der wirtschaftlichen Situation ist in Einzelfällen die Leistung komplett eigenfinanziert.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, per Mail oder persönlich.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bis zum Erstberatungstermin z.Zt. ca. 2 - 4 Wochen. Kostenbürgschaften sind u.a. davon abhängig, wie schnell fehlende Unterlagen vorgelegt werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Leistungen der Eingliederungshilfe nach §§ 102, 109 -116 Sozialgesetzbuch IX. Die Leistungen werden in ambulanter Form oder auch in teil- und vollstationärer Form erbracht. Der Bedarf wird im Rahmen eines Hilfeplanverfahrens festgestellt und beginnt immer mit einer ergebnisoffenen Erstberatung.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuelle Hilfegewährung, d.h. abhängig von der Fallgestaltung werden Leistungen von kurzfristig bis zu mehreren Jahren erbracht. In Einzelfällen sind auch dauerhafte Hilfen notwendig.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Erstberater/innen / Hilfeplaner/innen /Verwaltungsmitarbeiter/innen stehen jederzeit bei Fragen zur Verfügung.	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel des Hilfsangebot ist die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern	

asd-Itzehoe GmbH

Ambulant betreutes Wohnen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulant betreutes Wohnen/Sozialpsychiatrie	LV/VV für Menschen mit einer seelischen oder geistig-/körperlichen Behinderung
Träger des Anbieters	asd-Itzehoe GmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	asd-Itzehoe GmbH, geschäftsführende Gesellschafterin Susanne Opitz, Kaiserstrasse 35, 25524 Itzehoe, Tel.: 0178/450 55 63 s.opitz-asd-itzehoe@web.de	
Vertretene Berufsgruppen	Heilpädagogin	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit einer wesentlichen vorhandenen oder drohenden seelischen und/oder geistigen/körperlichen Behinderung, die nicht einer stationären Betreuungssituation bedürfen. Assistenz in eigenem Wohnraum auf der Basis punktueller Hilfeinhalte gemäß der erfolgten Hilfeplanung.	
Voraussetzungen	Leistungen nach den Vorschriften der §§ 53/54, SGB XII in Verbindung mit § 55, SGB IX. Bekanntgabe des Hilfebedarfs beim Sozialleistungsträger (Kreise und kreisfreie Städte in S-H) ist die wesentliche Voraussetzung; Hilfeplanverfahren durch die SHT ist absolute Grundvoraussetzung. In Einzelfällen können auch andere Sozialleistungsträger nach den Vorschriften des SGB IX in Anspruch genommen werden – der SHT überprüft immer die Nachrangigkeit der Zuständigkeiten.	
Kosten	Wenn die Voraussetzungen im Zusammenhang mit Einkommen und Vermögen nach dem SGB XII erfüllt sind, erfolgt die Kostenübernahme durch die SHT. Der SHT überprüft die Voraussetzungen.	
Wie kann oder sollte der	Entweder über die „Fachdienste	

Kontakt aufgenommen werden?	Eingliederungshilfe“ der SHT, oder direkt über die Geschäftsführerin des Leistungserbringers.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Abhängig von der Dauer des Hilfeplanverfahrens; Aufnahme darf grundsätzlich nur nach schriftlicher Kostenzusage erfolgen.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulant betreutes Wohnen, punktuelle Assistenz in eigenem Wohnraum, Intensität und Hilfeinhalte sind abhängig von den Hilfeplänen, die federführend durch die SHT im Zusammenwirken mit dem Leistungsberechtigten und ggf. mit den Leistungserbringern erarbeitet werden. Im Einzelfall auch Gruppenangebote möglich.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bewilligungszeitraum in der Regel zwischen 6 Monaten und 2 Jahren. Häufigkeit der Kontakte im Rahmen von bewilligten Fachleistungsstunden/Woche.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nach Beendigung, bzw. mit Auslaufen der Kostenbewilligung endet das Angebot, da keine pauschalfinanzierte Leistung sondern Leistung mit Individualanspruch.	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel ist es, die Folgen einer wesentlichen vorhandenen oder drohenden Behinderung zu beseitigen, zu lindern oder eine Verschärfung zu vermeiden.	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Kombination mit Leistungen nach dem SGB VIII (sozialpädagogische Familienhilfe) möglich, da auch hier eine gültige LV/VV mit dem Kreis Steinburg existiert und die Vernetzung und Kooperation auf allen Ebenen erfolgt. Wir arbeiten konsequent und schnittstellenfrei mit rechtlichen Betreuern (gem. §§ 1896, ff, BGB) zusammen, ehrenamtlich/beruflich/Vereinsbetreuer, die den Leistungsberechtigten ggf. durch die zuständigen	

	Betreuungsgerichte zur Seite gestellt worden sind.	

Brücke SH

Tagestätte

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Tagesstätte	Tagesstruktur
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) Frauke Mohr f.mohr@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679120	Abhol- und Bringedienst
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.päd. Ergotherapeut/in (systemische Beraterin) Pädagogische Mitarbeiterin	Arbeiten nach dem systemischen Ansatz
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	Von 18 Jahren bis ca. 65 Jahren
Voraussetzungen	Antrag beim zuständigen Kreissozialamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt oder Selbstzahler bei Überschreiten des Einkommens	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791 11 Oder bei Frau Mohr, Tel.: 04821 6791 20	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung wenn ein Platz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Tageweise (ab 3 Tagen) - Unterstützung bei der Festigung einer Tagesstruktur - Niedrigschwellige Beschäftigung - Vorbereitung auf eine Tätigkeit in einer WfPBM - Psychosoziale Stabilisierung - in zentraler Innenstadtlage - Gesundheitsübungen - Training sozialer Kompetenzen	Parallel ist eine ambulante Begleitung möglich Arbeit im Netzwerk der Besucher/Innen

	- Ausflüge	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Entwicklung einer stabilen Tagesstruktur, Erhalt des eigenen Wohnumfeldes, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Orientierung an den persönlichen Ressourcen Stärkung der Selbst-bestimmung
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt	Arbeit im und mit dem Netzwerk der betroffenen Menschen

Gerontopsychiatrische Tagesstätte „Die Lilie“

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Gerontopsychiatrische Tagesstätte „Die Lilie“	Sozialpsychiatrische Hilfen
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) j.petersen@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	Abhol- und Bringedienst
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.päd. Ergotherapeut/innen Pädagogische Mitarbeiterin	Arbeiten nach dem systemischen Ansatz
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht, beginnender Demenz	bis ca. 99 Jahre
Voraussetzungen	Antrag beim zuständigen Kreissozialamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt oder Selbstzahler bei Überschreiten des Einkommens	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel:	

	04821 6791- 11 Oder bei Frau Petersen, Tel.: 04821 6791- 25	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung wenn ein Platz frei ist	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Tageweise (ab 3 Tagen) - Unterstützung bei der Festigung einer Tagesstruktur - in zentraler Innenstadtlage - kognitives Training - Gesundheitsübungen - Ausflüge	Parallel ist eine ambulante Begleitung möglich Im Lebensumfeld der Besucher/Innen
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen oder einen Pflegedienst	Das familiäre Netzwerk wird einbezogen
Ziele des Hilfsangebotes	Erhalt des eigenen Wohnumfeldes, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich der psychischen Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt	

Ambulant betreutes Wohnen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulant betreutes Wohnen	Aufsuchende Hilfen
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	Sozialpsychiatrische Hilfen
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) r.neuhaus@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679120 0160 2770700	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.päd.*innen Ergotherapeut*innen (sozialpsych. Zusatzausbildung) Erzieherin*innen	

	Kranken- und Gesundheitspfleger*innen	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt oder Selbstzahler bei Überschreiten des Einkommens	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791 11 Rabea Neuhaus, Tel. 04821 67 91 76, Mobil. 0160 2770700 r.neuhaus@bruecke-sh.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulant, im eigenen Wohnraum - Unterstützungsangebot das gesamte Lebensumfeld betreffend	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Fachleistungsstunden werden im Hilfeplangespräch individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedene offene Angebote, die genutzt werden können	
Ziele des Hilfsangebotes	Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	

Ambulante Wohngemeinschaften

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulante Wohngemeinschaften	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) j.schweizer@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679121	

Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.pädädagogin Erzieher*innen (systemische Beraterin, ProDema Trainer) Gesundheits- und Krankenpfleger	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt /Jugendamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt /Jugendamt	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791- 11 Oder bei Frau Schweizer, Tel.: 04821 6791 - 21	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung und wenn ein Wohnplatz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	In Wohngruppen im städtischen Raum verteilt	Zentrale Lage, gute Erreichbarkeit Angebote sind sozialraumorientiert
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Selbstorganisiertes Wohnen, Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Stärkung der Selbst-bestimmung Orientierung an den persönlichen Ressourcen
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt, viele im Freizeitbereich, Training sozialer Kompetenzen, Gesundheit und Bewegung	

Besondere Wohnform für Menschen mit psychischen Erkrankungen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Besondere Wohnform für Menschen mit psychischen Erkrankungen	Sozialpsychiatrische Hilfen
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) b.kotte@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Psychologe Sozialpädagog*innen Erzieher*innen Krankenpfleger*innen Altenpfleger*innen	Arbeiten nach dem systemischen Ansatz
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	Von 18 Jahren bis ca. 65 Jahren
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt /Jugendamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt /Jugendamt	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791- 11 Oder bei Herr Kotte, Tel.: 04821 6791- 19	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung und wenn ein Wohnplatz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Besondere Wohnform in zentraler Innenstadtlage und in Außen-Wohngruppen im städtischen Raum verteilt -individuelles Wohnen -Wieder-Erlangung von persönlichen Selbstversorgungskompetenzen	Gute Erreichbarkeit Vernetzte Arbeit
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die	

	Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstütztes Wohnen, Begleitung bei Alltagsangelegenheiten, Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich der psychischen Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Selbstbefähigung stärken
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt, viele im Freizeitbereich, 1x im Jahr eine Reise	

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf

Obdachlosenhilfe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Obdachlosenhilfe Itzehoe - Streetwork	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Anja Hadenfeldt Wilhelmstraße 4, 25524 Itzehoe www.die-diakonie.org	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieherin	
Adressaten/Adressatinnen	- Obdachlose Menschen, - Wohnungslose Menschen - Von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen aus Itzehoe	
Voraussetzungen	Es sind keine Voraussetzungen erforderlich. Jede*r kann eine Beratung bekommen.	
Kosten	Nein.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefon: 0151 – 65 49 65 42 (Anruf oder WhatsApp) E-Mail: hadenfeldt@die-diakonie.org	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel 1-2 Wochen.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Es handelt sich um ein Beratungsangebot, dass in unseren Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße angeboten wird.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Sprechstundenzeiten sind Montags und Donnerstags zwischen 09:00 und 16:00 Uhr und nach Absprache. Es finden nur Beratungen statt, wenn vorher ein Termin vereinbart	

	wurde.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Mitarbeiter*innen sind immer bereit Kontakt zu halten und auch nach erfolgreicher Vermittlung zu beraten.	
Ziele des Hilfsangebotes	- Fortführung des aktuellen Mietverhältnissens - Unterstützung bei der Wohnungssuche und Besichtigungsterminen - Unterstützung beim Ausfüllen erforderlicher Dokumente für Vermieter*innen, das Jobcenter, das Sozialamt etc.	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Für Menschen ohne eigene Adresse gibt es die Möglichkeit eine Postadresse einzurichten. Diese kann für Ämter, Krankenversicherungen etc. genutzt werden. Die Post kann jeden Montag und Donnerstag in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr abgeholt werden.	

Wohnungslosenhilfe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohnungslosenhilfe	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Jana Grothusen Wilhelmstraße 4, 25524 Itzehoe Sprechzeiten: Montags und Donnerstags von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr www.die-diakonie.org	
Vertretene Berufsgruppen	Sozialpädagogin	
Adressaten/Adressatinnen	- Obdachlose Menschen, - Wohnungslose Menschen - Von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen im Kreisgebiet Steinburg	
Voraussetzungen	Es sind keine Voraussetzungen erforderlich. Jede*r kann eine Beratung bekommen.	
Kosten	Nein.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefon: 0151 – 54 85 92 84 (Anruf oder WhatsApp) E-Mail: grothusen@die-diakonie.org	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin	In der Regel 1-2 Wochen.	

aufgenommen werden kann?		
Beschreibung des Hilfeangebotes	Es handelt sich um ein Beratungsangebot, dass in unseren Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße angeboten wird.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Sprechstundenzeiten sind Montags und Donnerstags zwischen 09:00 und 16:00 Uhr und nach Absprache. Es finden nur Beratungen statt, wenn vorher ein Termin vereinbart wurde.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Mitarbeiter*innen sind immer bereit Kontakt zu halten und auch nach erfolgreicher Vermittlung zu beraten.	
Ziele des Hilfsangebotes	- Fortführung des aktuellen Mietverhältnissens - Unterstützung bei der Wohnungssuche und Besichtigungsterminen - Unterstützung beim Ausfüllen erforderlicher Dokumente für Vermieter*innen, das Jobcenter, das Sozialamt etc.	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Für Menschen ohne eigene Adresse gibt es die Möglichkeit eine Postadresse einzurichten. Diese kann für Ämter, Krankenversicherungen etc. genutzt werden. Die Post kann jeden Montag und Donnerstag in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr abgeholt werden.	

Hilfe & Hoffnung

Qualifizierte Assistenz

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum	Schwerpunkt Persönlichkeitsstörung
Träger des Anbieters	Hilfe & Hoffnung	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Cornelia Rücker Mitteldeich 9 25718 Friedrichskoog Telefon 04854-904716 Fax 04854-904717 Mobil 0151-22902277 hilfeundhoffnung@web.de www.hilfeundhoffnung.de	Betreuung in Krisen nach Absprache auch außerhalb der Bürozeiten
Vertretene Berufsgruppen	Pädagogisches und	Umfassende

	medizinisches Fachpersonal mit Erfahrung im psychiatrischen Bereich	Erfahrung in der Betreuung von Menschen mit einer Persönlichkeitsstörung.
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder einer besonderen Lebenssituation, die einer professionellen Begleitung bedürfen oder diese in Anspruch nehmen möchten. Schwerpunktmäßig Menschen mit einer Persönlichkeitsstörung/Borderline	
Voraussetzungen	Klärung der Kostenübernahme	
Kosten	Eine in Anspruch genommene Fachleistungsstunde (FLS) ist je nach Vergütungsvereinbarung oder individueller Absprache kostenpflichtig. Sofern der Kostenträger (Kreissozialamt, KSA) nicht zuständig ist, erhält der Klient eine Privatrechnung	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Üblicherweise erfolgt die Kontaktaufnahme über das KSA. In Fällen, wo es um ein reines Kennenlernen des Angebotes/Anbieters geht, kann diese auch persönlich und/oder telefonisch im Vorfeld erfolgen	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	I.d.R. sofort bei freier Platzkapazität	
Beschreibung des Hilfeangebotes	ambulant	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach individueller Absprache und Zielvereinbarung/ solange zur Erreichung der Ziele notwendig und gewünscht	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	I.d.R. nicht. Telefonische Erreichbarkeit ist jedoch weiterhin gegeben. Bei kurzen Nachfragen werden diese auch beantwortet	
Ziele des Hilfsangebotes	Dem Klientel so viel an Hilfen zu vermitteln wie dieser wünscht/benötigt, um ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben führen zu können.	

Glückstädter Werkstätten

WILMA Pädagogik

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulante pädagogische Assistenz im Kreis Steinburg	
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten Und Öffnungszeiten	Anfragen über Timo Warnholz Bahnhofstraße 2 25348 Glückstadt Tel. 04821- 40300910 Fax. 04821-40300919 timo.warnhholz@wilma.sh www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher/-innen, Heilpädgog/-innen, Dipl. Sozialpädagog/-innen, Sozialarbeiter/-innen B.A., Notfallseelsorger/-innen, systemische Berater/-innen, therapeutische Fachkräfte für Autismus, Pädagogische Fachkräfte mit sozialpsychiatrischer oder suchtpsychiatrischer Zusatzausbildung	
Adressaten/Adressatinnen	Erwachsene mit seelischen, geistigen oder körperlichen Behinderungen	
Voraussetzungen	Kostenzusage eines Leistungsträgers, Informations- und Kennenlerngespräche	
Kosten	Es kann ein Antrag auf Kostenübernahme beim zuständigen Träger der Eingliederungshilfe gestellt werden oder man kann die Leistungen auch als selbstzahlende Person in Anspruch nehmen. Eine Übersicht der Kosten kann, in Form einer aktuellen Vergütungsvereinbarung, beim Leistungserbringer angefordert werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Nach Bewilligung durch den Leistungsträger können Adressat/-innen in einem	

	Zeitraum von ca. 1-4 Wochen aufgenommen werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulante pädagogische Assistenz im eigenen Wohnraum	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Zwischen drei Monaten und mehreren Jahren. Die Häufigkeit der Assistenz orientiert sich am Bedarf der Klient/innen und dem bewilligten Leistungsumfang durch den Leistungsträger.	
Ziele des Hilfsangebotes	Erwerb der erforderlichen Kompetenzen, um ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben im eigenen Wohnraum führen und am gemeinschaftlichen Leben teilhaben zu können.	

Besondere Wohnformen für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohngruppen und Wohnhäuser für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung in Glückstadt/Engelbrechtsche Wildnis, Itzehoe und Lohbarbek	Zusätzlich Wohnbereich für Menschen mit seelischen und suchtbedingten Erkrankungen mit Unterbringungsbeschluss
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Anfragen über Wolfgang Ahrens Grillchaussee 77-79 25348 Engelbrechtsche Wildnis Tel.: 04124-6081311 Fax:04124-6081300 wolfgang.ahrens@almamia.sh www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher-/ Heilerzieher/-innen, Heilerziehungspfleger/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Ergotherapeut/-innen, Sport und Gymnastiklehrer/-innen, Handwerkliche Berufsgruppen, Dipl. Sozialpädagog-/ Sozialarbeiter/-innen, Dipl. Psycholog/-innen, Systemische Berater/-innen,	

	Deeskalationstrainer/-innen, Suchttherapeut/-innen, Sozialpsychiatrische Fachkräfte, ProDeMa-Trainer/-innen, Verwaltungsfachkräfte	
Adressaten/Adressatinnen	Aufgenommen werden Menschen aller Altersgruppen ab 18 mit einer seelischen und/oder einer suchtbedingten Erkrankung/Behinderung, deren Hilfebedarf eine Betreuung in einer voll- oder teilstationären sozialtherapeutischen Einrichtung im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII und IX als fachlich indizierte Maßnahme zur Teilhabe erfordert. Die Notwendigkeit der Aufnahme in unserer Einrichtung ergibt sich bei o.g. Personenkreis in der Regel aus folgenden Teilhabeeinschränkungen: - Lebens- und Gesundheitsgefährdung durch nicht Inanspruchnahme erforderlicher medizinischer Behandlung bzw. durch fehlende Abstinenzfähigkeit, - Versorgungsmängel im eigenen Haushalt und deutliche Einschränkung der Selbstversorgungsfähigkeit und der alltagspraktischen Fähigkeiten, - Störung der Aufnahme und der Pflege sozialer Kontakte sowie der Nutzung kultureller Angebote, - nicht mit Betreuung in einer eigenen Wohnung oder Wohngemeinschaft leben zu können. - drohende oder bestehende Wohnungslosigkeit	Nicht aufgenommen werden Personen: - die minderjährig sind - die akut suizid-gefährdet sind - die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung einer klinischen Be-handlung bedürfen und/oder gem. PsychKG oder Maßregelvollzug geschlossen untergebracht werden müssen
Voraussetzungen	Persönliches Kennenlernen (möglichst vor Ort) Schriftliche Kostenzusage ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung Ausweis des gesetzlichen Betreuers	

	Entwicklungsberichte, psychiatrische Gutachten, Sozialberichte sind wünschenswert, wenn vorhanden.	
Kosten	Auf Antrag werden Kosten für die Betreuung vom Amt für Eingliederungshilfe des zuständigen Kreises oder Stadt übernommen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und monatlichem Barbetrag werden vom jeweiligen Amt für Grundsicherung übernommen. Bei vorhandenem Einkommen oder Vermögen prüft das Amt eine Selbstbeteiligung	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Abhängig von Aufnahmekapazität, Kostenübernahme und Bedarf der Adressanten	
Beschreibung des Hilfeangebotes:	Teil- und vollstationäre Wohngruppen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Zwischen einem und mehreren Jahren; ist abhängig von der Hilfeplanung und den individuellen Bedarfen der Klient/-innen bei ihrer Zielerreichung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Im Anschluss kann eine Betreuung in Glückstädter Wohnungen in Anspruch genommen werden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Die Selbstwahrnehmung, die Selbstbestimmung, die Übernahme von Eigenverantwortung und das Nutzen von Selbsthilfepotentialen ist bzw. sind entwickelt oder gestärkt.	

2.1.4 Arbeiten

Brücke SH

Integrationsfachdienst

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**Integrationsfachdienst** Klientenunabhängige Arbeitgeberberatung zu Schwerbehinderung und beruflicher Reha Informations- und Fortbildungsangebote für Schwerbehindertenvertretungen, Betriebsräte, Arbeitgeber_innen Fachdienstliche Stellungnahme der Integrationsfachdienste Qualifizierte Beratung im Auftrag des Integrationsamtes Unterstützte Beschäftigung Übergang Schule-Beruf Individuelle Begleitung in Arbeit Vermittlung Sicherung von Ausbildungs- und Arbeitsverhältnissen U 25 Übergang Werkstatt – allgemeiner Arbeitsmarkt Budget für Arbeit	
Träger des Anbieters	Brücke SH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe Mo. – Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-13 Uhr Tel. 04821 / 6791-0 oder -11 mailbox@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de hier: Steinburg/Itzehoe/Integrationsfachdienst	
Vertretene Berufsgruppen	Psychologin, Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagoginnen,	

	Integrationsfachberater, Systemische Berater Ausbildung	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Ratsuchenden zum Thema Arbeit und Beruf; schwerbehinderte Menschen, Ratsuchende mit psychischen/ psychosozialen Problemen; Förderschüler/innen; Werkstattbeschäftigte; Arbeitgeber	
Voraussetzungen	Eine Beratung zur Klärung der Situation ist ohne weitere Voraussetzungen möglich. Für die unterschiedlichen Angebote sind ggfs. individuelle Formalitäten gegeben, die Gemeinsam erörtert werden.	
Kosten	Die Kostenfragen werden, wie oben beschrieben, individuell abgeklärt. Den Klienten / innen entstehen in der Regel keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Terminvereinbarung.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erstgespräche werden innerhalb einer Frist von maximal zwei Wochen geführt..	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Der überwiegende Teil der Angebote wird in Form von individueller Einzelberatung durchgeführt. Begleitung zu Arbeits- oder Praktikumsplätzen ist möglich. Zum Teil Gruppenangebote und Schulungstage beim Träger.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Es gibt unterschiedliche Bewilligungszeiträume von ca.3 Monaten bis zu drei Jahren.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Wenn gewünscht Unterstützung bei der Suche nach weiteren Begleitungsmöglichkeiten.	
Ziele des Hilfsangebotes	Passgenaue Unterstützung und Begleitung um im Bereich Arbeit die individuell gewünschte und mögliche Form einer Beschäftigung zu erhalten bzw. zu sichern.	

Feststellungsmaßnahme – Berufsvorbereitendes Training

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Feststellungsmaßnahme Berufsvorbereitendes Training	2 Monate berufliche Diagnostik und Eignungsfeststellung 10 Monate berufsvorbereitende Arbeitserprobung und Platzierung
Träger des Anbieters	Brücke SH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe Mo. – Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-13 Uhr Tel. 04821 / 6791-0 oder -11 mailbox@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de hier: Steinburg/Itzehoe/Berufliche Rehabilitation	
Vertretene Berufsgruppen	Facharzt für Psychiatrie, Dipl. Psychologin, Dipl. Sozialpädagogin, Ergotherapeut/in	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen/ psychosozialen Problemen.	
Voraussetzungen	Eine Aufnahme kann nach einem bewilligten Antrag auf berufliche Rehabilitation durch die Agentur für Arbeit, einen Rentenversicherungsträger oder eine Berufsgenossenschaft erfolgen. Bei der Antragstellung sind wir gerne behilflich.	
Kosten	Die Kostenfragen müssen, wie oben beschrieben, individuell abgeklärt werden. Den TeilnehmerInnen entstehen in der Regel keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Terminvereinbarung.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Die Erstellung und Bewilligung eines Antrages auf berufliche Rehabilitation dauert leider zum Teil sehr lange – bis zu einem halben Jahr – sollte aber innerhalb von ca. 3 Monaten möglich sein.	
Beschreibung des	Die **Feststellungsmaßnahme**	

Hilfeangebotes	findet in den Räumlichkeiten des Trägers statt. Es werden verschiedene ergotherapeutische und psychologische, standardisierte Testverfahren angewendet, um dem/r Teilnehmer/in bei der Einschätzung der eigenen Leistungsfähigkeit behilflich zu sein. Psychosoziale Gesprächsgruppen, Einzelgespräche mit Arzt, Psychologin und Sozialpädagogin, sowie praktische Übungsaufgaben unterstützen den Prozess. Am Ende steht eine Standortbestimmung aus der sich der weitere berufliche Weg abzeichnen kann. Das **berufsvorbereitende Training** dient der Stabilisierung zur Vorbereitung auf eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, Umschulung oder Ausbildung. Belastungserprobung und -steigerung durch handwerkliches oder bürotechnisches Arbeiten, Gesprächsgruppen, Einzelcoaching, Erstellen von persönlichen Bewerbungsunterlage und Praktika in Wunschbereichen sind die Hauptbestandteile des Trainings.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Arbeitszeiten sind in der Woche täglich zwischen 8:00 und 16:15 Uhr.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Eine Nachbetreuung ist Bestandteil des Maßnahmekonzeptes BVT.	
Ziele des Hilfsangebotes	Passgenaue Unterstützung und Begleitung, um im Bereich Arbeit die individuell gewünschte und mögliche Form einer Beschäftigung zu erhalten.	

WfbM Westküstenservice

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**WfbM Westküstenservice** anerkannte Werkstatt nach § 225 SGB IX Eingangsverfahren Berufsbildungsbereich Arbeitsbereich	3 Monate 2 Jahre dauerhafte Beschäftigung Die berufliche Orientierung, Bildung oder Beschäftigung findet in arbeitsmarknahen Gewerken der Werkstatt statt: Küche/Kantine Kantine im Fraunhofer ISiT Brücke Bistro Tischlerei Wäscherei Näherei Fertigung/Montage Büroservice Designwerkstatt Bildschön Fahrradstation am Bahnhof ...oder direkt -von uns begleitet- in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes! Ausführliche Beschreibungen der Angebote auf unserer Internetseite.
Träger des Anbieters	Brücke SH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe Mo. – Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-13 Uhr Tel. 04821 / 6791-0 oder -11 mailbox@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de hier: Steinburg/Itzehoe/Westküstenservice	

Vertretene Berufsgruppen	Psychologin, Dipl. Sozialpädagoginnen, Ergotherapeutinnen, Fachkräfte für Arbeits-und Berufsförderung aus den jeweiligen Fachbereichen (Tischlermeister, Bürokaufleute, Hauswirtschaftsleitung, Dipl. Design)	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen/ psychosozialen Problemen.	
Voraussetzungen	Eine Aufnahme kann nach einem bewilligten Antrag auf berufliche Rehabilitation durch die Agentur für Arbeit, einen Rentenversicherungsträger oder eine Berufsgenossenschaft erfolgen. Bei der Antragstellung sind wir gerne behilflich. Für den Arbeitsbereich kommt der überörtliche Sozialhilfeträger auf.	
Kosten	Die Kostenfragen müssen, wie oben beschrieben, individuell abgeklärt werden. Den TeilnehmerInnen entstehen in der Regel keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Terminvereinbarung. Teilnahme an einer regelmäßig stattfindenden, unverbindlichen Informationsveranstaltung.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Die Erstellung und Bewilligung eines Antrages auf berufliche Rehabilitation dauert leider zum Teil sehr lange – bis zu einem halben Jahr – sollte aber innerhalb von ca. 3 Monaten möglich sein.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Sowohl die Zeit der beruflichen Bildung, als auch die der dauerhaften Beschäftigung findet in den Arbeitsbereichen der Werkstatt statt, in denen marktnahe Dienstleistungen und Produkte bearbeitet werden. Begleitend finden Bildungsbausteine, psychosoziale Gruppen und begleitende Angebote wie Sport, Musik oder Freizeitgestaltung statt.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Arbeitszeiten sind in der Woche täglich zwischen 7:00 und 15:30 Uhr individuell vereinbar.	
Besteht eine Anbindung an	Wenn gewünscht, Unterstützung	

das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	bei der Suche nach weiteren Begleitungsmöglichkeiten.	
Ziele des Hilfsangebotes	Passgenaue Unterstützung und Begleitung um im Bereich Arbeit die individuell gewünschte und mögliche Form einer Beschäftigung zu erhalten. Teilhabe am Arbeitsleben.	

Brücke Elmshorn gGmbH

Betreutes Arbeiten im Fahrradservice Freilauf

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Betreutes Arbeiten im Fahrradservice Freilauf	
Träger des Anbieters	Brücke Elmshorn gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Fahrradservice Freilauf Bauerweg 3 25335 Elmshorn Ute Dethlefs u.dethlefs@brueckeelmshorn.de Erreichbarkeit: Mo – Fr: 9:00 – 16:00-www.brueckeelmshorn.de Einrichtungen www.radstation-elmshorn.de	
Vertretene Berufsgruppen	Diplompädagogin, Diplomsozialpädagoge, Arbeitserzieherin	
Adressaten/Adressatinnen	Das Betreute Arbeiten wendet sich an Menschen (Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren), die durch eine psychische Erkrankung in ihren Fähigkeiten und Leistungen beeinträchtigt sind und: die einen ersten Einstieg in das Arbeitsleben versuchen. die einen Wiedereinstieg, z. B. nach längerer Krankheitsphase, in das Arbeitsleben versuchen. die eine geregelte Tagesstruktur brauchen. die über den Bereich Arbeit Kontakt zu anderen Menschen knüpfen möchten. die über den Bereich Arbeit ihr Selbstbewusstsein steigern möchten.	
Voraussetzungen	Kostenzusage des zuständigen Kreissozialamtes bzw. des	

	zuständigen Jugendamtes.	
Kosten	Maßnahme nach dem SGB XII und SGB VIII, Kostenübernahmeantrag beim zuständigen Kreissozialamt oder beim zuständigen Jugendamt.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Kontaktaufnahme in der Einrichtung direkt: persönlich, telefonisch oder per Mail.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Hängt von der Bearbeitungszeit des Kreissozialamtes/Jugendamtes ab. Eine so genannte Schnupperwoche kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der Kostenzusage.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Teilstationäre Einrichtung: Individuelle sozialpädagogische Begleitung Situations- und entwicklungsbezogene Vorbereitung auf: - Andere berufliche Rehamaßnahmen zur Berufsfindung - Anderweitige Arbeitsaufnahme Einblick in sämtliche Aufgabengebiete im Fahrradbereich sowie im Bürobereich, Durchführung von begleiteten Praktika zum Kennenlernen anderer Arbeitsbereiche.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Angebot findet von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Die Länge des Zeitraums variiert nach der jeweiligen Kostenzusage; im Erwachsenenbereich meistens jährliche Zusagen mit Verlängerungsoption, im Jugendhilfebereich meistens sechsmonatige Zusagen mit Verlängerungsoption.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Anbindung an das Angebot ist abhängig von der jeweiligen Kostenzusage, deren Länge ganz individuell gestaltet wird.	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziele: - Einhalten von Zeiten und Vereinbarungen - Schrittweises Herangehen	

	an kontinuierliche Ausübung von Tätigkeiten - individuelle, fachliche Anleitung und pädagogische Begleitung - Teilnahme an Gruppen- und Einzelgesprächen - Teilnahme an Ausflügen und Veranstaltungen mit dem und um das Fahrrad - Einschätzen der persönlichen und fachlichen Fähigkeiten - Erlernen, Auffrischen und Anwenden von Fertigkeiten und Kenntnissen des Arbeitslebens - Erlangen von sozialen Kompetenzen durch den Umgang mit Kolleg/innen, Vorgesetzten und Kundschaft	

Diakonisches Werk Altholstein

Interne und externe Arbeitsgelegenheiten

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Interne und externe Arbeitsgelegenheiten	
Träger des Anbieters	Träger: Diakonisches Werk Altholstein Ausgeführt durch: Steinburg Sozial Gemeinnützige Beratungs- und Qualifizierungs GmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Steinburg Sozial gGmbH Bahnhofstraße 20 25554 Wilster Tel.: 04823 / 9228-0 Fax.: 04823 / 9228-28 Mo. – Do. von 8:00 bis 16:00 Uhr Fr. von 8:00 bis 15:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	- Pädagogen/-in, Diplom-Sozialpädagogen/-in - Fachkraft für Arbeitssicherheit - anleitende Mitarbeitende in den Projekten	
Adressaten/Adressatinnen	Weibliche und männliche Langzeitarbeitslose/ Langzeitbezieher mit multiplen	

	(physischen, psychischen, sozialen) Vermittlungshemmnissen wie z. B. Sucht-/ Gefährdung, psychische Beeinträchtigung und/ oder anderen Erkrankungen/ Störungen, soziale Isolation und Verschuldung.	
Voraussetzungen	- Langzeitarbeitslose/ Langzeitbezieher - Leistungsbezieher beim Jobcenter - Jobcenter stellt Zuweisung gem. § 16 Abs. 1 SGB II	
Kosten	Bedarf /Interesse/Antrag beim Jobcenter bei der zuständigen IFK bekunden, welche für die Zuweisung in die Projekte zuständig ist. JobCenter Steinburg, Otto-F.-Alsen-Str. 1a, 2524 Itzehoe	Die Teilnehmenden erhalten ausschließlich durch die Integrationsfachkraft (IFK) des Jobcenters nach Prüfung ihrer Voraussetzungen eine Zuweisung. Die Teilnehmenden melden sich danach umgehend beim Träger und vereinbaren einen Erstgesprächstermin mit der sozialpädagogischen Betreuung. Im Rahmen des Erstgespräches werden u. a. noch einmal die Zugangsvoraussetzungen erfasst, die Maßnahmeinhalte erläutert, besondere Bedarfe besprochen und Ziele vereinbart.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	- persönlich - telefonisch	Die Anfrage bzw. genaue Information kann über die Mitarbeitenden im

		Sozialkaufhaus Wilster laufen oder direkt beim Jobcenter
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	ca. 1 Woche ein freier Platz vorausgesetzt	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beschäftigungsmaßnahme / Arbeitsgelegenheit Angeleitete Beschäftigung in unterschiedlichsten Arbeitsbereichen steht für die optimale Kombination zur Rückkehr in und /oder Annährung an den ersten Arbeitsmarkt. Die Verbindung von Arbeitserprobung zur Förderung beruflicher Handlungskompetenzen, theoretischer Kenntnisvermittlung und eines individuellem Coachings, in dem die Teilnehmenden in vertraulicher Atmosphäre hinsichtlich der Bewältigung der beruflichen und privaten Herausforderungen aktiv und intensiv unterstützt werden.	Einsatzmöglichkeiten: Intern im Sozialkaufhaus Wilster (Verkauf/Service Lager, Fahrdienst; Aufbereitung) Extern in fachlich unterschiedlichen Einsatzstellen (bitte anfragen)
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	6 Monate / bis zu 30 Wochenstunden	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ggf Verlängerungen durch weitere Zuweisung	
Ziele des Hilfsangebotes	Die Vermittlungshemmnisse sind festgestellt, verringert und/oder beseitigt. Die Teilnehmenden arbeiten an ihrer Verantwortungsfähigkeit und erweitern sie. Sie haben ein Fundament für eine ganzheitliche Verantwortungsfähigkeit gegossen, auf dem Sie nun aufbauen können. Aus der Selbst-FINDUNG erwächst die Fähigkeit der Selbstver-ANTWORT-ung. Die allg.Leistungsfähigkeit steigert sich. Stresssymptome und deren Beschwerden vermindern sich. Das Selbstbewusstsein/	

	Selbstwertgefühl der Teilnehmenden steigert sich durch das Erleben einer eigenen größeren Leistungsfähigkeit im handlungsorientierten Arbeitseinsatz. Das positive Gruppenerlebnis stärkt die soziale Verankerung, die Zufriedenheit und Zuversicht wachsen. Außerdem streben wir den folgenden Bereichen Zielerreichungen an: -Arbeitssuche - schulische/berufliche Bildung (Weiterqualifizierung) - sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis - geringfügiges Beschäftigungsverhältnis - Erkennen der eigenen Vermittlungshemmnisse; - Lösungswege eingeleitet	

Glückstädter Werkstätten

Boje im Glückwerk

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**Boje im Glückwerk** Berufliche Orientierung und Eingliederung von Menschen mit psychischer Erkrankung Anerkannte Werkstatt nach § 219 SGB IX	Zentral in Glückstadt im historischen, komplett renovierten und barrierefrei umgebauten Postgebäude im Glückwerk gelegen.
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Boje im Glückwerk Große Kremper Straße 1 25348 Glückstadt Tel. 04124 60390-0 Fax 04124 6039028 www.glueckstaedter-werkstaetten.de www.glueckwerk.de	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Sozialpädagog/-innen, Ergotherapeut/-innen, Dipl. Pädagog/-innen, Industriekaufleute, Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung,	

	Hauswirtschaftsfachkräfte, Bürokaufleute, Florist/-innen, Hotelfachleute, Verkäufer/-innen, Fahrdienstkräfte	
Adressaten/Adressatinnen	Die Boje bietet einen geschützten Rahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen, die volljährig sind und infolge ihrer psychischen Erkrankung bzw. Behinderung nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig werden können.	
Voraussetzungen	Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte, Rehabilitationsantrag bei der Deutschen Rentenversicherung oder Antragstellung bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Kreissozialamt	
Kosten	Die Kostenübernahme wird vor der Aufnahme von der Deutschen Rentenversicherung oder der Bundesagentur für Arbeit geklärt oder beim Kreissozialamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Ca. 1-3 Monate	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Nach 3-monatigem Eingangsverfahren ist die Teilnahme am Bildungsbereich bis zu 2 Jahren möglich. Anschließend kann eine Tätigkeit im Arbeitsbereich ausgeübt werden in den Bereichen: Bürodienstleistungen Fahrradservice Hauswirtschaft Montage und Verpackung Garten- und Landschaftspflege Haustechnik Einzelhandel Gastronomie-und Bistro Floristik Ausgelagerte Arbeitsplätze wie Fahrradwerkstatt Helfertätigkeit im Supermarkt Gartenarbeiten Büroarbeiten einer IT-Firma	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es	Wochentags täglich	

statt?		
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Teilnahme am Arbeitsbereich ist bis zur Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt, bis zum Wechsel in eine weiterführende berufsbildende Maßnahme oder bis zur Erlangung der Altersrente möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	eine angemessene berufliche Bildung eine leistungsgerecht bezahlte Beschäftigung Eingliederung in die Gemeinschaft Teilhabe am Arbeitsleben	Die Boje Glückstadt bietet Arbeits-möglichkeiten mit der Ausrichtung auf den allgemei-nen Arbeitsmarkt.

Boje Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**Boje Itzehoe** Berufliche Orientierung und Eingliederung für Menschen mit psychischer Erkrankung Anerkannte Werkstatt nach § 219 SGB IX	Zentrale Lage in der Stadt Itzehoe
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Boje Berufliche Orientierung und Eingliederung Schumacherallee 8 25524 Itzehoe Frau Ute Lindhauer Tel. 04821 9574813 Fax 04821 9574888 www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom- Sozialpädagog/-innen, Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung, Hauswirtschaftsmeister-/innen, Bürokaufleute, Ergotherapeut/-innen	
Adressaten/Adressatinnen	Die Boje bietet einen geschützten Rahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen, die volljährig sind und infolge ihrer psychischen Erkrankung bzw. Behinderung nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig werden können.	

Voraussetzungen	Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte, Rehabilitationsantrag bei der Deutschen Rentenversicherung oder Antragstellung bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Kreissozialamt	
Kosten	Die Kostenübernahme wird vor der Aufnahme von der Deutschen Rentenversicherung oder der Bundesagentur für Arbeit geklärt oder beim Kreissozialamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Ca. 1-3 Monate	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Nach einem 3monatigen Eingangsverfahren ist die Teilnahme am Bildungsbereich bis zu 2 Jahre möglich. Anschließend kann eine Tätigkeit im Arbeitsbereich ausgeübt werden in den Bereichen: Hauswirtschaft Datenarchivierung Industriemontage und Konfektionierung (Verpackung) Büro- und Verwaltungsaufgaben	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Wochentags täglich	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Teilnahme am Arbeitsbereich ist bis zur Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt, bis zum Wechsel in eine weiterführende berufsbildende Maßnahme oder bis zur Erlangung der Altersrente möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	eine angemessene berufliche Bildung eine leistungsgerecht bezahlte Beschäftigung Eingliederung in die Gemeinschaft Teilhabe am Arbeitsleben	Die Boje Itzehoe bietet Arbeitsmöglichkeiten mit der Ausrichtung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.

2.1.5 Offene Angebote

Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.

KIBIS Selbsthilfekontaktstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	KIBIS Selbsthilfekontaktstelle	
Träger des Anbieters	Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Liliencronstr. 8, 25524 Itzehoe 04821 600133 www.kibis-itzehoe.de kibis-itzehoe@gmx.de Mo., Di., u. Do. 9 - 12 Uhr Mi. 16-19.Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial Arbeiter, Psychotherapeut	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Interessierten an Selbsthilfegruppen- und Angeboten, Neugründungen, Vernetzung mit psychosozialen Institutionen und Krisenintervention	
Voraussetzungen	Keine Voraussetzungen, freiwillige Teilnahme	
Kosten	kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erstkontakt erfolgt sofort, Gespräche binnen einer Woche, Teilnahme an Selbsthilfegruppen zum nächsten Gruppentreffen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die KIBIS berät zu allen Fragen der Selbsthilfe, vermittelt Selbsthilfegruppen und organisiert die Vernetzung dieser sowie mit psychosozialen Institutionen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Regelmäßige Treffen, zeitlich unbegrenzt und ganzjährig	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Ergänzendes Angebot: regelmäßige Offene Treffs, Sozialberatung, …	

Brücke SH

Offenes Abendbrot

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Offenes Abendbrot	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Selbstorganisiertes Angebot	
Adressaten/Adressatinnen	Das offene Abendbrot ist offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es ist ein Unkostenbeitrag für das Abendbrot zu entrichten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gemeinsames Abendbrotessen und geselliges Beisammensein.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Das offene Abendbrot findet jeden ersten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe	

Freizeit- und Spielegruppe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Freizeit- und Spielegruppe	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Ex-In	
Adressaten/Adressatinnen	Die Freizeit- und Spielegruppe ist	

	offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag Getränke bereit. Natürlich dürfen auch eigene Getränke mitgebracht werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Zunächst wollen wir uns zum Spielen von Gesellschaftsspielen treffen, freuen uns auf den gemeinsamen Austausch, Spaß und gute Laune. Wer mag, darf gern eigene Spiele und Ideen beisteuern. Wenn sich Wünsche und Ideen über das Spielen hinaus ergeben, sind diese herzlich Willkommen. So können wir beispielsweise auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge machen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Gruppe findet immer am 1. Und 3. Mittwoch des Monats von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Wir treffen uns in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe.	

2.2 Angebote im Bereich Sucht

Im Bereich Sucht besteht bereits ein Suchthilfeplan des Kreises Steinburg. Unter dieser Rubrik sind Angebote aufgeführt, die sich an Personen mit einer Suchtproblematik wenden.

2.2.1 Beratung

Kreis Steinburg

Der Sozialpsychiatrische Dienst

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratung, Begleitung und Unterstützung; Suchtberatung	Krisendienst rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen, Hausbesuche, Begleitung zu Institutionen
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Sozialpsychiatrischer Dienst Gesundheitsamt Viktoriastraße 17a 25524 Itzehoe Tel. 04821 - 69 276 Fax: 04821 - 69 557 E-Mail: sozialpsychiatrie@steinburg.de Beratungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr, darüber hinaus Kontakt/Terminabsprachen über das Sekretariat zu üblichen Dienstzeiten bis 16.00 Uhr, freitags bis 12.00 Uhr. Krisendienst über die Regionalleitstelle, Telefon 04821-19 222. Der Krisendienst wird über Ihren Anruf informiert und ruft Sie zurück.	
Vertretene Berufsgruppen	Eine Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, fünf Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, eine Mitarbeiterin (M.A. Psychologie), eine Pädagogin und eine Verwaltungskraft. Vorhandene Weiterbildungen: Casemanagement,	

	Suchtprävention, Psychotraumatologische Kurzberatung, Systemische Netzwerkarbeit (Open dialog)	
Adressaten/Adressatinnen	➢ Menschen, die psychischen Belastungen ausgesetzt sind; ➢ Menschen, die psychisch erkrankt sind; ➢ Menschen, die ein Suchtproblem haben oder klären wollen, ob ihr Umgang mit einem Suchtmittel problematisch ist. ➢ Menschen, die Opfer von Gewalt oder anderen schwer zu verarbeitenden Erlebnissen geworden sind. ➢ Angehörige und Personen aus dem Umfeld der oben genannten Personengruppen.	Beratungsangebot auch für Angehörige
Voraussetzungen	Die Beratung ist kostenlos und steht allen Bürgern des Kreises offen.	
Kosten	Es entstehen keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Jeder kann in die offene Sprechstunde kommen oder telefonisch einen Beratungstermin vereinbaren.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin „aufgenommen“ werden kann?	Im Rahmen der offenen Sprechstunde ist ein Gespräch meist noch am selben Tag möglich, in Krisensituation auf jeden Fall.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Das Beratungsangebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist ein niedrigschwelliges ambulantes Angebot. Formen der Hilfe: ➢ In der Suchtberatungsstelle durch Gespräche mit dem Betroffenen ➢ In der psychosozialen Beratungsstelle mit Gesprächen oder in Form von Hausbesuchen; ➢ Durch Gespräche mit Angehörigen oder anderen Bezugspersonen; auch in	

	Form von systemischen Netzwerkgesprächen ➢ In der Traumasprechstunde mit geschulten Fachkräften für Psychotraumatologie ➢ Durch Vermittlung weiterführender Hilfen; ➢ Durch Krisenintervention. Die Sozialpädagogen sind im Krisenfall rund um die Uhr erreichbar.	
Wie lange dauert es bzw. wie oft findet es statt?	Der Sozialpsychiatrische Dienst ist ein Beratungsangebot für Menschen in den unterschiedlichsten psychisch belastenden Situationen. Als erste Anlaufstelle in der Krise bieten die Mitarbeiter entlastenden Gespräche nach Bedarf und vermitteln in weiterführende Hilfen. Gegebenenfalls begleiten die Mitarbeiter die Ratsuchenden auch über einen längeren Zeitraum.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach „Beendigung“ bzw. die Möglichkeit?	Menschen, die den Sozialpsychiatrischen Dienst in Anspruch nehmen, erhalten einen festen Ansprechpartner, der auch im weiteren Verlauf, z.B. nach Beendigung einer Therapie oder eines Klinikaufenthaltes, Gespräche anbieten kann.	
Ziele des Hilfsangebotes	Stabilisierung in psychisch belastenden Lebensphasen, Vermittlung in weiterführende Hilfen, Überbrückung von Wartezeiten auf Therapieplätze u.ä., Krisenintervention, Vermeidung von Unterbringungen.	

Therapiehilfe e.V.

STZ Drogenberatungsstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	STZ Drogenberatungsstelle	
Träger des Anbieters	Therapiehilfe gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Coriansberg 16 25524 Itzehoe, Tel. 04821/3019, Fax 04821/3038, itzehoe@therapiehilfe.de Die Beratungsstelle ist in der Regel geöffnet: Mo – Do von 10 – 17 Uhr Offene Sprechzeiten: Dienstag von 10 – 12 Uhr Donnerstag von 14 – 17 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Pädagoge Sozialarbeiterin BA	
Adressaten/Adressatinnen	Konsument_innen illegaler Drogen, Angehörige, Menschen, die Fragen zum Thema illegale Drogen haben	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, persönlich, per Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Sprechstunde sofort, Termine werden meist spätestens für die nächste Woche vergeben	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Beratung und Information zu allen Fragen in Zusammenhang mit dem Konsum illegaler Drogen - Vermittlung in Entgiftung, ambulante u. stationäre Therapie, sowie in andere Hilfsangebote - Psychosoziale Begleitung von Substituierten - Ambulante Nachsorge	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Beratungsgespräche sind in unseren offenen Sprechstunden und nach Terminabsprache möglich Die Anzahl der Beratungsgespräche richtet sich nach dem Bedarf der Hilfesuchenden	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach	Der Kontakt kann jederzeit wieder aufgenommen werden	

Beendigung bzw. die Möglichkeit?		
Ziele des Hilfsangebotes	Verbesserung der Lebenssituation von Drogenkonsumenten	

AWO Schleswig-Holstein

Fachstelle Glücksspielsucht

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Fachstelle Glücksspielsucht für die Kreise Steinburg und Pinneberg	
Träger des Anbieters	AWO Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Papenmoorweg 2, 22869 Schenefeld Tel.: 0160-96500546 Mail: spielerberatung-schenefeld@awo-sh.de Internet: www.awo-sh.de **in Itzehoe:** aktuell hier keine Beratung vor Ort in Itzehohe!	Termine nach Vereinbarung
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Sozialpädagoge, Suchttherapeut(VDR)	
Adressaten/Adressatinnen	-von Glücksspielsucht gefährdete und betroffene Personen -Angehörige von gefährdeten und betroffenen GlücksspielerInnen -Interessierte Einrichtungen und Personen	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Kostenfrei	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Tel.: 04101 60 65 80 Tel.: 0160-96500546	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel bis zu einer Woche	
Beschreibung des Hilfeangebotes	-psychosoziale Beratungen -Prävention für Jugendliche -Ambulante Nachsorge	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	individuell nach Vereinbarung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	-nach einer suchttherapeutischen Behandlung besteht vor Ort die Möglichkeit einer ambulanten Nachsorge	

Ziele des Hilfsangebotes	-Informationen zum Thema Glücksspielsucht -Spielabstinenz -Vermittlung in weiterführende Maßnahmen wie z.B. ambulante oder stationäre Behandlungen, Schuldnerberatungstellen -Vermittlung in örtliche Selbsthilfegruppen	

2.2.2 Behandlung

Klinikum Itzehoe

Das Zentrum für Psychosoziale Medizin des Klinikums Itzehoe

Im Zentrum für Psychosoziale Medizin kann sowohl eine Entgiftung als auch die Behandlung bei Abhängigkeitserkrankungen von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stattfinden[5].

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Zentrum für Psychosoziale Medizin des Klinikums Itzehoe Therapiebereiche in Itzehoe und in Glückstadt	
Träger des Anbieters	Klinikum Itzehoe, Zweckverband des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Zentrum für Psychosoziale Medizin Klinikum Itzehoe Robert-Koch-Straße 2 25524 Itzehoe Tel. 04821/772-0 (durchgehend) Tel. 04821/772-2801 (Mo.-Fr. 08:00 – 16:00 h) Fax: 04821/7722809 www.klinikum-itzehoe.de Chefarzt: Prof. Dr. med. Jens Reimer 04821/772-2801	
Vertretene Berufsgruppen	Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Fachärzte für Neurologie und Psychiatrie Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie Psychologische Psychotherapeuten Diplom-Psychologen Gesundheits- und Krankenpflegerinnen Sozialpädagogen Ergotherapeuten Musiktherapeuten weitere Spezialtherapeuten	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen mit psychischen	

[5] Vgl. Klinikum und Seniorenzentrum Itzehoe o.J.

	Erkrankungen im Kreis Steinburg, die stationäre, tagesklinische oder ambulante Versorgung im Krankenhaus und durch ein Krankenhaus benötigen, einschließlich Kinder und Jugendliche, mit Ausnahme von psychisch kranken Straftätern	
Voraussetzungen	Aufnahme auf Überweisung eines Arztes oder jederzeit als Notfall. Keine weiteren Formalitäten erforderlich.	
Kosten	Die Angebote werden durch die gesetzlichen und privaten Krankenkassen vollständig bezahlt.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Im Notfall direktes Aufsuchen des Klinikums oder telefonischer Kontakt unter 04821/772-0. Ambulante Anmeldungen unter 04821/772-1295	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In Notfallsituationen keine Wartezeiten, sonst nach Absprache	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Stationäre Behandlung Tagesklinische Behandlung Ambulante Behandlung Home Treatment	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach individueller Erfordernis	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, nach individueller Absprache	

Brücke SH

Soziotherapie

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Soziotherapie	Rechtsanspruch nach SGB V Alle Krankenkasse
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke SH gGmbH Integrierte Versorgung, Soziotherapie Anke Siemann Lindenstraße 21 25524 Itzehoe	

	01753521611	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Sozialpädagoginnen und Diplom-Heilpädagoge mit mehreren Jahren Berufserfahrung, Krankenpflegerinnen mit Berufserfahrungen im sozialpsychiatrischen Bereich	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen die Unterstützung für die Aufnahme und Aufrechterhaltung ärztlicher und ärztlich verordneter Leistungen benötigen.	
Voraussetzungen	Regelverordnung durch Fachärzte (Psychiatrie, Neurologie und Nervenheilkunde) und psychologische Psychotherapeuten, die dies bei der Kassenärztlichen Vereinigung beantragt haben. Psychiatrische Institutsambulanzen. Psychiatrische Fachkliniken können im Rahmen des Entlassmanagement 7 Fachleistungsstunden verordnen. Hausärzte können einmalig im Halbjahr 5 probatorische Einheiten verordnen. (Ziel ist hierbei i.d.R. die fachärztliche Anbindung)	
Kosten	Im Rahmen der Selbstbeteiligung liegen die Kosten pro Einheit zwischen 5€ und 10€ (je nach zeitlicher Dauer) bis zum Erreichen der Freistellungsgrenze. Die Krankenkassen rechen direkt mit den Betroffenen ab.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, entweder durch die Patienten selber bzw. deren soziales oder professionelles Umfeld / Netzwerk oder durch die verordnende Praxis	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bei probatorischer Verordnung sofort, ansonsten nach Bewilligung durch die Krankenkasse. Bewilligung erfolgt in der Regel 10 bis 15 Werktage nach Eingang des Antrages	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Flexibles ambulantes Angebot unter Einbeziehung sämtlicher professioneller und sozialer	

	Netzwerke.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Es können maximal 120 Fachleistungsstunden binnen 3 Jahren verordnet werden. Pro Verordnung können maximal 30 Fachleistungsstunden verordnet werden.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Drei Jahre nach Erstverordnung können ggf wieder maximal 120 Stunden über einen Zeitraum von drei Jahren verordnet werden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Sicherstellung und Aufrechterhaltung notwendiger fachärztlicher und psychotherapeutischer Behandlungen und Verordnungen	

Therapieverbund Steinburg

Ambulante Suchtrehabilitation/ Ambulante Nachsorge

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulante Suchtrehabilitation/Suchttherapie und ambulante Nachsorge nach stationärer Entwöhnungsbehandlung/Langzeittherapie	
Träger des Anbieters	Therapieverbund Steinburg Trägerkooperation zwischen DW Rantzau-Münsterdorf gGmbH und Klinikum Itzehoe Zentrum für Psychosoziale Medizin	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Hauptgeschäftsstelle Suchtberatung Alter Markt 16, Eingang Kirchenstraße 1 25335 Elmshorn Tel.: 04121 – 7 10 35 Fax: 04121 – 14 46 info@die-diakonie.org www.die-diakonie.org Anmeldung: Mo. – Do.: 08.30 – 17.00 Uhr Fr.: 08.30 – 13.00 Uhr Sprechstunden: Montags um 11:00 Uhr Dienstags um 17:00 Uhr	

	Mittwochs um 14.00 Uhr PatientInnen des Klinikum Itzehoe, Zentrum für Psychosoziale Medizin, können sich auch dort beraten lassen.	
Vertretene Berufsgruppen	Psychologie, Sozialpädagogik, Medizin, mit entsprechender therapeutischer Zusatzausbildung	
Adressaten/Adressatinnen	Suchtkranke mit dem Schwerpunkt der Abhängigkeit von legalen Suchtmitteln	
Voraussetzungen	Formale Antragstellung auf ambulante Leistungen zur Suchtrehabilitation beim Kostenträger (Rentenversicherung oder Krankenkasse)	
Kosten	Vor Behandlungsbeginn ist eine Kostenzusage der DRV oder Krankenkasse erforderlich	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	telefonisch, persönlich, e-mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	1-2 Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	ambulante Suchtrehabilitation und ambulante Nachsorge nach stationärer Entwöhnungstherapie	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Dauer: Ambulante Rehabilitation Sucht in der Regel 6-9 Monate, 40 Therapieeinheiten Ambulante Nachsorge nach stationärer Entwöhnung, 6 Monate, 20 Therapieeinheiten Es finden wöchentliche Gruppengespräche und Einzelgespräche auf Termin statt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, eine Kontaktaufnahme ist immer möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel der Therapie ist eine Verbesserung oder Erhaltung der Teilhabe in allen bedeutenden Lebensbereichen auf dem Hintergrund persönlicher Abstinenzkompetenz	

Fachkliniken

Im Kreis Steinburg gibt es keine Fachkliniken zum Bereich Sucht. Nach Antragstellung auf eine stationäre Entwöhnungstherapie (z.B. beim Sozialpsychiatrischen Dienst) steht auf dem Bescheid der Rentenversicherung oder der Krankenkasse eine Fachklinik, in die Sie aufgenommen werden können. Besteht ein Wunsch auf eine bestimmte Klinik, so kann dieser in dem Antrag genannt werden, dies führt aber nicht verbindlich zur Aufnahme in der gewünschten Klinik. Auf der Internetseite: www.therapieplaetze.de des Bundesverbandes für stationäre Suchtkrankenhilfe e. V. können unterschiedliche Fachkliniken aufgerufen werden.

Wegen Informationen bzgl. der Fachkliniken und auch über diese, die kurzfristig zur Entgiftung aufnehmen, können Sie sich ebenfalls an die Beratungsstellen wenden. Wenn der Wunsch und/oder die Notwendigkeit einer Entgiftung besteht, können Sie sich an das Klinikum Itzehoe oder an die genannten Beratungsstellen wenden.

2.2.3 Wohnen und Leben

Kreis Steinburg

Eingliederungshilfe – Kreissozialamt

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderung	
Träger des Anbieters	Kreissozialamt des Kreises Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beethovenstr. 2, 25524 Itzehoe. http://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/ansprechpartner-im-kreissozialamt.html. Frau Ziehe: 04821/69409	Zuständigkeiten der Mitarbeiter/innen richten sich nach dem Alphabet und werden häufig geändert. Ein Link zur Homepage ist aktueller.
Vertretene Berufsgruppen	Verwaltungsangestellte mit Casemanagement Fortbildung, Sozialpädagogen, Sozialökonomen, eine Kollegin mit DBT-Ausbildung, eine Kollegin zusätzlich Sonderschulpädagogin.	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit einer körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigung, die sie in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft voraussichtlich länger als sechs Monate hindern können.	Abgrenzung zu den Aufgaben der Jugendhilfe nach dem SGB VIII (Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfe für **seelisch** behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfen für junge Volljährige).
Voraussetzungen	Es muss eine wesentliche Behinderung und eine dadurch bedingte Teilhabeeinschränkung vorliegen. Es ist ein formeller Antrag auf Eingliederungshilfe zu stellen: https://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/eingliederungshilfe-fuer-behinderte-menschen.html. Nach einer Einkommens- und Vermögensprüfung wird eine	

	Kostenbürgschaft erteilt.	
Kosten	Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die Hilfegewährung ist immer von einer Antragstellung abhängig. Je nach Einkommens- und Vermögensverhältnissen wird die Leistung als Zuschuss gewährt oder es ist ein Eigenanteil zu zahlen. Abhängig von der wirtschaftlichen Situation ist in Einzelfällen die Leistung komplett eigenfinanziert.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, per Mail oder persönlich.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bis zum Erstberatungstermin z.Zt. ca. 2 - 4 Wochen. Kostenbürgschaften sind u.a. davon abhängig, wie schnell fehlende Unterlagen vorgelegt werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Leistungen der Eingliederungshilfe nach §§ 102, 109 -116 Sozialgesetzbuch IX. Die Leistungen werden in ambulanter Form oder auch in teil- und vollstationärer Form erbracht. Der Bedarf wird im Rahmen eines Hilfeplanverfahrens festgestellt und beginnt immer mit einer ergebnisoffenen Erstberatung.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuelle Hilfegewährung, d.h. abhängig von der Fallgestaltung werden Leistungen von kurzfristig bis zu mehreren Jahren erbracht. In Einzelfällen sind auch dauerhafte Hilfen notwendig.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Erstberater/innen / Hilfeplaner/innen /Verwaltungsmitarbeiter/innen stehen jederzeit bei Fragen zur Verfügung.	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel des Hilfsangebot ist die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern	

AHORNHOF – Therapiezentrum GbR

AHORNHOF – Einrichtung für Suchtkranke

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Eingliederungshilfe für chronisch mehrfachbeeinträchtige suchtkranke Erwachsene	Angebote für Frauen (Frauenanteil seit Jahren 30 – 40 %); suchttherapeut. Angebot auf Basis kognitiver VT; Bezugsthera-peutInnen; vielfältiges Ergotherapie- und Arbeitstrainings-angebot; 'Stepped-Down-Ansatz' mit Folge- und Nachsorgeangeb oten: stationär (kurz- bis langfristig) > teilstationär > ambulant
Träger des Anbieters	AHORNHOF – Therapiezentrum GbR	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	**A)** AHORNHOF-Therapie-zentrum, Rosenstr. 1, 25355 Gr. Offenseth-Aspern, tel: 04123 / 90 21 0 fax: 04123 /90 21 30 Mo-Fr 08:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung und: **B)** AHORNHOF-Suchthilfe-Zentrum – SHZ Elmshorn, Jürgenstr. 10, 25335 Elmshorn; email: info@ahornhof.de www.ahornhof.de	**A)** Besondere Wohnform Rosenstraße (ehem. stationäre Einrichtung) Wohn- und Be-treuungsangebot e Tagesstruktur für Externe AGH **B)** Besondere Wohnform Jürgenstraße : (ehem.)Teilstatio-näre Wohngruppen;

		Qualifizierte Assitenzleistung im eigenen Wohnraum
Vertretene Berufsgruppen	multiprofessionelles Team: -Diplom-PädagogInnen -Diplom-Betriebswirt -SozialpädagogInnen (Diplom u. B.A.) -Psychologin für Entwicklung und Gesundheit -ErgotherapeutInnen -Gesundheits- und KrankenpflegerInnen -Duale StudentIn Soziale Arbeit -Tischlermeister -Gala-Bau-Anleiter/- Helfer -HauswirtschafterInnen -Hauswirtschaftliche Betriebsleitungen -KöchInnen -Steuerfachangestellte -Bürokauffrau -Diplom-Agraringineurin -Hausmeister -FahrerInnen -Reinigungskräfte	unsere MitarbeiterInnen verfügen über diverse Zusatzqualifiktionen u.a.: - SozialtherapeutIn Sucht (VT/GVS) -sozialpsychiatr. geprüfte Fachkraft für Arbeit und Berufsförderung
Adressaten/Adressatinnen	Chronisch (mehrfach beeinträchtigte) suchtkranke (i.d.R. alkohol-, medikamentenabh.) Erwachsene mit multiplen (psychischen und somatischen) Begleit- und Folgeerkrankungen, sog. Doppel- bzw. Mehrfachdiagnosen, Persönlichkeitsstörungen; auch Abhängigkeit von verschiedenen Suchtmitteln (Politoxikomanie)	
Voraussetzungen	Aufnahme ausschließlich nach persönlichem Vorgespräch im Anschluß an eine Entgiftung und mit Kostenübernahme (KÜ).	Ansprechpartnerinnen für Aufnahmen: - Frau Hoppe: 04123 / 90 21 118 und - Frau Kalitzki: 04123 / 90 21 125
Kosten	Anträge auf Kostenübernahme (KÜ) sind beim örtlich zuständigen Träger der Eingliederungshilfe zu stellen; seit 01.01.2020 wird das Einkommen zur Deckung der Miete und Versorgungsleistung	

	herangezogen, dies kann ggf. über das Jobcenter oder Grundsicherung abgedeckt werden, die enstprechenden Anträge sind bei den örtlichen Ämtern zu stellen, es fallen somit Kosten für Unterkunft und Verpflegung an, die durch das eigene Einkommen gedeckt werden müssen.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Vereinbarung zum Vorgespräch	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Abhängig von der Antragslaufzeit beim angesprochenen Leistungsträger und der Verfügbarkeit eines Platzes. Kurzfristige Aufnahmen unter o.a. Voraussetzungen möglich	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- In der besonderen Wohnform Rosenstraße: Wohnen und Tagesstruktur an einem Ort, suchttherapeutische Betreuung / Rehabilitation im Rahmen der Eingliederungshilfe Zeitraum entsprechend dem individuellen Hilfebedarf ab 3 Monaten bis hin zum langjährigen Aufenthalt - besondere Wohnform Jürgenstraße: (ehem. Teilstationär betreutes Wohnen) im SHZ Elmshorn, Jürgenstr. 10, 25335 Elmshorn: Dauer bedarfsabhängig (im Durchschnitt 1 - 2 Jahre): Eigenversorgung, sozialtherapeutische Betreuung - Tagesstruktur für Externe in der Rosenstraße: bedarfsabhängig - Qualifizierte Assistenzleistungen im eigenen Wohnraum (ehem. ambulante Betreuung / ambulante Nachsorge): bedarfsabhängig	Suchttherapeutische Einzel- und Gruppenangebote (z.T. indikativ): - STAR-Programm nach Körkel & Schindler - PME (n. Jacobsen) - MAT – mentales Aktivierungstraining - SST (n. Hinsch & Pfingsten) - 'Sucht + Depression' - 'Sicherheit Finden' - Ausdrucksmalen etc. Ergo- und Arbeitstherapeutische Angebote: - Holzwerkstatt - Ergo Kreativ - Ergo Garten - GaLaBau - Gemüsebau + Hühner - Hauswirtschaft + Küche - Malerei / Instandhaltung

		-Fahrradwerkstatt Zusätzlich für 'Externe': AGH – sog 1-€-Jobs als tagesstrukturieren des Arbeitstrainingsangebot (über Jobcenter) diverse Freizeitangebote: - Ausflüge - Fußball - Spielegruppe -Qui Gong -Spaziergang -Sitzgymnastik -Wikingerschach -Fahrradgruppe - AHORNews – Redaktion etc.
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Abhängig vom individuellen Gesamtplan/Hilfebedarf, regulär Mo – Fr 08:00 – 16:00 Uhr, für Krisenfälle steht in den besonderen Wohnformen eine Rufbereitschaft abends und am Wochenende zur Verfügung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Im Einzelfall möglich, sofern keine andere Möglichkeit der Einbindung in externe stützende oder andere Betreuungsstrukturen besteht	
Ziele des Hilfsangebotes	- Schrittweise Erarbeitung einer eigenständigen, suchtmittelfreien und zufriedenen Lebensführung; -Aufbau einer Tagesstruktur - Vorbereitung auf eine fachklinische Entwöhnungsbehandlung; - Orientierung im Suchthilfe- und Rehasystem -Arbeit an den individuellen Zielen des Gesamtplans	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	- Zur detaillierteren Information zuweisender und/oder Beratungsstellen und von Leistungsträgern steht ein Therapie-Manual zur Verfügung. - Für die Erstinformation Interessierter stehen Info-Flyer	

	auf unserer Homepage zum download bereit. -4x im Jahr erscheinen unsere AHORN-News, bei Interesse bitte an uns wenden -unsere Produkte verkaufen wir in unserem Laden “Pinocchio” in Barmstedt - An jedem 03. Oktober findet ein 'Tag der offenen Tür' statt.	

Brücke SH

Tagestätte

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Tagesstätte	Tagesstruktur
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) Frauke Mohr f.mohr@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679120	Abhol- und Bringedienst
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.päd. Ergotherapeut/in (systemische Beraterin) Pädagogische Mitarbeiterin	Arbeiten nach dem systemischen Ansatz
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	Von 18 Jahren bis ca. 65 Jahren
Voraussetzungen	Antrag beim zuständigen Kreissozialamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt oder Selbstzahler bei Überschreiten des Einkommens	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791 11 Oder bei Frau Mohr, Tel.: 04821 6791 20	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung wenn ein Platz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Tageweise (ab 3 Tagen) - Unterstützung bei der Festigung	Parallel ist eine ambulante

	einer Tagesstruktur - Niedrigschwellige Beschäftigung - Vorbereitung auf eine Tätigkeit in einer WfPBM - Psychosoziale Stabilisierung - in zentraler Innenstadtlage - Gesundheitsübungen - Training sozialer Kompetenzen - Ausflüge	Begleitung möglich. *Auch das Wohnen in einer ambulanten Wohngemeinschaft schließt die Tagesstätte nicht aus.* Arbeit im Netzwerk der Besucher/Innen
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Entwicklung einer stabilen Tagesstruktur, Erhalt des eigenen Wohnumfeldes, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Orientierung an den persönlichen Ressourcen Stärkung der Selbst-bestimmung
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt	Arbeit im und mit dem Netzwerk der betroffenen Menschen

Ambulant betreutes Wohnen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulant betreutes Wohnen	Aufsuchende Hilfen
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	Sozialpsychiatrische Hilfen
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) r.neuhaus@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679176 0160 2770700	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.päd.*innen Ergotherapeut*innen	

	(sozialpsych. Zusatzausbildung) Erzieherin*innen Kranken- und Gesundheitspfleger*innen	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt oder Selbstzahler bei Überschreiten des Einkommens	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791 11 Rabea Neuhaus, Tel. 04821 67 91 76, Mobil. 0160 2770700 r.neuhaus@bruecke-sh.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulant, im eigenen Wohnraum - Unterstützungsangebot das gesamte Lebensumfeld betreffend	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Fachleistungsstunden werden im Hilfeplangespräch individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedene offene Angebote, die genutzt werden können	
Ziele des Hilfsangebotes	Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	

Ambulante Wohngemeinschaften

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulante Wohngemeinschaften	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) j.schweizer@bruecke-sh.de	

	www.bruecke-sh.de 04821 679121	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soz.pädädagogin Erzieher*innen (systemische Beraterin, ProDema Trainer) Gesundheits- und Krankenpfleger	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt /Jugendamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt /Jugendamt	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791- 11 Oder bei Frau Schweizer, Tel.: 04821 6791 - 21	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung und wenn ein Wohnplatz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Teilstationär, in Wohngruppen im städtischen Raum verteilt	Zentrale Lage, gute Erreichbarkeit Angebote sind sozialraumorientiert
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Selbstorganisiertes Wohnen, Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Stärkung der Selbst-bestimmung Orientierung an den persönlichen Ressourcen
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt, viele im Freizeitbereich, Training sozialer Kompetenzen, Gesundheit und Bewegung	

Besondere Wohnform für Menschen mit psychischen Erkrankungen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Besondere Wohnform für Menschen mit psychischen Erkrankungen	Sozialpsychia-trische Hilfen
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) b.kotte@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de 04821 679119	
Vertretene Berufsgruppen	Psychologe Sozialpädagog*innen Erzieher*innen Krankenpfleger*innen Altenpfleger*innen	Arbeiten nach dem systemischen Ansatz
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit psychischen Erkrankungen, psychosozialen Problemen, Psychose und Sucht	Von 18 Jahren bis ca. 65 Jahren
Voraussetzungen	Antrag beim Kreissozialamt /Jugendamt auf Eingliederungshilfe	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreissozialamt /Jugendamt	Es kann auch ein persönliches Budget beantragt werden.
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreis Sozialamt oder bei der Brücke SH „Beratung & Information“ Tel: 04821 6791- 11 Oder bei Herr Kotte, Tel.: 04821 6791- 19	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung und wenn ein Wohnplatz frei ist.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Besondere Wohnform in zentraler Innenstadtlage und in Außen-Wohngruppen im städtischen Raum verteilt -individuelles Wohnen -Wieder-Erlangung von persönlichen Selbstversorgungskompetenzen	Gute Erreichbarkeit Vernetzte Arbeit
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Im Hilfeplangespräch wird der Bedarf individuell abgestimmt	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können oder eine	

Möglichkeit?	Weiterbegleitung über die Ambulanten Hilfen	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstütztes Wohnen, Begleitung bei Alltagsangelegenheiten, Verselbstständigung, Begleitung in psychischen Krisen, Unterstützung im Bereich der psychischen Gesundheit, Unterstützung in der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	Selbstbefähigung stärken
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Es finden eine Reihe von Gruppenveranstaltungen statt, viele im Freizeitbereich, 1x im Jahr eine Reise	

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf

Haus Elim

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Sozialtherapeutische Hilfen für suchtkranke Menschen - Stationäre Sozialtherapie in Wilster mit 25 Plätze - Stationäres Trainingswohnen in Wilster mit 4 Plätzen - Teilstationäre Wohngemeinschaften in Wilster mit 9 Plätzen - Teilstationäre Wohngemeinschaft in Wedel mit 7 Plätzen - Teilstationäre Wohngemeinschaft in Uetersen mit 6 Plätzen - Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum im Kreis Steinburg	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Haus ELIM GmbH Sozialtherapeutische Hilfen für suchtkranke Menschen Burger Strasse 6 25554 Wilster Tel. 04823 – 9455-0 Fax: 04823 – 9455-66 hauselim@diako.de www.hauselim.de Erreichbar: Mo-Fr, 09:00-16:00 Uhr	

Vertretene Berufsgruppen	Unser Mitarbeiterteam besteht aus Mitarbeitern mit den Professionen: - Dipl.-Psychologe - Dipl.-Sozialpädagoge / Heilpädagoge - Dipl.-Sozialarbeiter / Sozialarbeiter F.H. - Sozialtherapeut – Suchttherapie - Trauma Therapeut - Fachpfleger für Psychiatrie - Küchenmeister, Diätkoch, Bäcker - Erzieher - Altenpfleger - Kaufmann im Gesundheitswesen	
Adressaten/Adressatinnen	Volljährige Frauen und Männer mit wesentlicher Behinderung aufgrund einer Suchterkrankung, die auch eine zusätzliche Komorbidität aufgrund einer seelischen Erkrankung oder Störung nach § 3 Nr. 1, 2 oder 4 der Eingliederungshilfeverordnung haben können, und die eine Betreuung und Unterbringung in einer vollstationären bzw. teilstationären Einrichtung im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem SGB XII benötigen. Dazu gehören in der Regel volljährige abhängigkeitskranke Frauen und Männer mit: - Alkoholabhängigkeit - Abhängigkeiten von mehreren Suchtmitteln (Polytoxikomanie) wenn das Hauptsuchtmittel in der Regel Alkohol ist - Abhängige aus den o.a. Gruppen mit zusätzlicher psychiatrischer Diagnose (Komorbidität) • Depressionen • Psychosen • Persönlichkeitsstörungen • Neurotische Störungen • Traumatische Belastungsstörungen • Anpassungsstörungen • Beginnender Korsakow • Intelligenzminderung	Ausschlusskriterien (Kontraindikation) Nicht aufgenommen werden Personen: - deren Pflegebedarf im Vordergrund der Leistungserbringung steht, Ausnahmen werden mit dem Leistungsträger abgestimmt - die stark mobilitätseingeschränkt sind - die akut (il-)legale Drogen konsumieren - die akuten Alkoholmissbrauch betreiben - die akut psychotisch erkrankt sind - die Weglauftendenzen haben - die die Einnahme von Medikamenten grundsätzlich verweigern - die Teilnehmer an einem Drogen-Substitutionsprogr

		amm sind - die akut selbstgefährdet und / oder fremdgefährdend sind
Voraussetzungen	- Vorstellungsgespräch in der Einrichtung (ggf. Unterstützung bei der Stellung notwendiger Anträge) - Kostenbürgschaft des zuständigen Sozialhilfeträgers nach § 53, 54 SGB XII - Abschluss des Wohn- und Betreuungsvertrages - Anerkennung der Therapieordnung - Aktuelle Abstinenz - Wir unterstützen beim Transfer	
Kosten	- Mündliche Zusage auf Kostenübernahme Voraussetzung - Kostenträger für die Maßnahmen sind die Sozialhilfeträger. Es besteht eine Leistungsvereinbarung mit dem Kreis Steinburg und dem Kreis Pinneberg..	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	- Erstkontakt über die Einrichtung	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	- Aufnahme kann meist umgehend erfolgen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Vorbereitung auf fachklinische Entwöhnungsbehandlung - Sozialtherapeutische Gruppen- und Einzelsitzungen (Bezugsbetreuung) - Erarbeiten einer stabilen Abstinenz und einer realistischen Lebens- und Berufsperspektive - Krisenintervention und Entwicklung von Konfliktlösungs- und Bewältigungsstrategien (Rückfallprävention) - Für die Arbeitserprobung hält der stationäre Bereich Produktionsküche, Fahrradwerkstatt, Hauswirtschaft und Haustechnik tagesstrukturierende Praktikumsplätze mit realitätsnahen Arbeitsbedingungen bereit.	

	Externe Praktika bei regional ansässigen Firmen werden individuell abgestimmt gezielt angeboten. - Für die Freizeitgestaltung stehen verschiedene Angebote zur Verfügung (Bücherei, Fitness- und Fernsehraum, Billard, Tischtennis, Dart, Badminton, Tischfußball, Fahrräder, Ausflüge, Veranstaltungsbesuche, vergünstigte Nutzung des öffentlichen Schwimmbades mit Sauna und Kanadierbooten u.a.m.). - Hilfen bei Schuldenregulierung - Sport- und Freizeitgestaltung - Unterstützung bei der Sicherung der eigenen Wohnung - Im Rahmen der stationären Sozialtherapie gibt es folgende Angebote: ✓ Vorsorge ✓ Orientierungsmaßnahme ✓ Soziale Wiedereingliederung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	- Die Maßnahmen sind als Übergangshilfen konzipiert. Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel von acht Wochen bis zu einem Jahr und wird in einem Hilfeplangespräch mit dem zuständigen Hilfeplaner des jeweiligen Sozialhilfeträgers festgelegt.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	- Anschließend oder alternativ zu einer stationären Maßnahme kann eine Aufnahme in eine Wohngemeinschaft angestrebt werden. Hier erfolgt die sozialpädagogische und sozialtherapeutische Bearbeitung der Suchterkrankung im Rahmen der Wohngemeinschaft. - Schwerpunkt ist die Umsetzung der sozialen Rehabilitation. Zielsetzung hierbei ist die langfristige soziale Eingliederung, im aktuellen Sozialraum, mit begleitender Hilfestellung in den Bereichen “Alltag”, “Wohnen” und “Freizeit”. - Die Standorte der teilstationären Angebote befinden sich in Wilster (Kreis Steinburg), Wedel und	

	Uetersen (Kreis Pinneberg) in Schleswig-Holstein und gehören zur Metropolregion Hamburg. - Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum wird im Kreis Steinburg angeboten.	
Ziele des Hilfsangebotes	Allgemeine Ziele - Verbesserung der Gesundheit und des gesundheitlichen Befindens - Zufriedene, selbstmotivierte Abstinenz / Verbesserung der Lebensqualität - Wieder- oder Neuaufbau eines sozialen Netzes (Sozialraumorientierung: zum Beispiel Freunde, Familie, Selbsthilfegruppe, Sportverein, VHS etc.) - Selbständiges Nutzen von Unterstützungsformen außerhalb der Eingliederungshilfe - Verbesserung der Leistungsfähigkeit - auch als Grundlage der Arbeits- und Erwerbsfähigkeit - Aktives und selbstverantwortliches Handeln in grundlegenden Bereichen des täglichen Lebens Konkrete Ziele - Zufriedene Abstinenz - orientiert an den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen - Erkennen der persönlichen Rückfallgefahren (zum Beispiel rückfallauslösende Situationen) und Erlernen von hilfreichen Bewältigungsstrategien - Erweiterung der Frustrationstoleranz und Befähigung zum konstruktiven Umgang mit Belastungssituationen - Entwicklung von Konfliktlösungs- und Bewältigungsstrategien Entdecken und Erlernen eines sinnvollen Umgangs mit Freizeit - Aufbau von sozialen Kontakten und Erarbeitung der Sozialkompetenz - Pflege bestehender und tragfähiger sozialer Kontakte	

	außerhalb der Leistungserbringer - Erlernen eines angemessenen Umgangs mit Geld - Entwicklung einer individuellen Berufs- oder Beschäftigungsperspektive (zweiter Arbeitsmarkt oder ehrenamtliche Tätigkeit) - Wieder- oder Neuaufbau eines positiven Selbstwertgefühls - Entwicklung von suchtmittelfreier Genussfähigkeit	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Spirituelle Angebote Hinter dem süchtigen Verhalten eines Menschen steht oft der Wunsch nach bedingungslosem Angenommen werden, auch die Frage nach Wert und Sinn im Leben. Deshalb besteht im Haus ELIM ein besonderes geistliches / spirituelles Angebot, das eine offene Auseinandersetzung mit o. g. Grundfragen des Menschen ermöglicht und fördert. Das durch die Introjektion problematischer Primärpersonen lebensfeindliche Gottesbild kann so korrigiert werden. Außerdem haben die Leistungsempfänger die Möglichkeit, an einer von Mitarbeitern gestalteten Andacht teilzunehmen. In Einzelgesprächen können Leistungsempfänger ihre persönlichen Glaubens- und Lebensfragen erörtern. Haustiere Prinzipiell hat jeder Leistungsempfänger das Recht, sich ein Haustier zu halten, soweit keine zwingenden Gründe dagegen sprechen. Wir glauben, dass der Umgang mit Haustieren eine wohltuende Wirkung auf Menschen hat. - Die Lebensfreude unserer Leistungsempfänger wird gestärkt. - Aggressionen werden abgebaut. - Sozialkontakte unter den Leistungsempfänger werden gefördert. - Verantwortungsgefühl wird	

	gestärkt sowie das Gefühl gebraucht zu werden. - Leistungsempfänger werden durch den Kontakt mit den Haustieren auch körperlich aktiviert.	

Glückstädter Werkstätten

Besondere Wohnformen für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohngruppen und Wohnhäuser für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung in Glückstadt/Engelbrechtsche Wildnis, Itzehoe und Lohbarbek	Zusätzlich Wohnbereich für Menschen mit seelischen und suchtbedingten Erkrankungen mit Unterbringungsbeschluss
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Anfragen über Wolfgang Ahrens Grillchaussee 77-79 25348 Engelbrechtsche Wildnis Tel.: 04124-6081311 Fax:04124-6081300 wolfgang.ahrens@almamia.sh www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher-/ Heilerzieher/-innen, Heilerziehungspfleger/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Ergotherapeut/-innen, Sport und Gymnastiklehrer/-innen, Handwerkliche Berufsgruppen, Dipl. Sozialpädagog-/ Sozialarbeiter/-innen, Dipl. Psycholog/-innen, Systemische Berater/-innen, Deeskalationstrainer/-innen, Suchttherapeut/-innen, Sozialpsychiatrische Fachkräfte, ProDeMa-Trainer/-innen, Verwaltungsfachkräfte	
Adressaten/Adressatinnen	Aufgenommen werden Menschen aller Altersgruppen ab 18 mit einer seelischen und/oder einer suchtbedingten	Nicht aufgenommen werden Personen:

	Erkrankung/Behinderung, deren Hilfebedarf eine Betreuung in einer voll- oder teilstationären sozialtherapeutischen Einrichtung im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII und IX als fachlich indizierte Maßnahme zur Teilhabe erfordert. Die Notwendigkeit der Aufnahme in unserer Einrichtung ergibt sich bei o.g. Personenkreis in der Regel aus folgenden Teilhabeeinschränkungen: - Lebens- und Gesundheitsgefährdung durch nicht Inanspruchnahme erforderlicher medizinischer Behandlung bzw. durch fehlende Abstinenzfähigkeit, - Versorgungsmängel im eigenen Haushalt und deutliche Einschränkung der Selbstversorgungsfähigkeit und der alltagspraktischen Fähigkeiten, - Störung der Aufnahme und der Pflege sozialer Kontakte sowie der Nutzung kultureller Angebote, - nicht mit Betreuung in einer eigenen Wohnung oder Wohngemeinschaft leben zu können. - drohende oder bestehende Wohnungslosigkeit	- die minderjährig sind - die akut suizid-gefährdet sind - die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung einer klinischen Be-handlung bedürfen und/oder gem. PsychKG oder Maßregelvollzug geschlossen untergebracht werden müssen
Voraussetzungen	Persönliches Kennenlernen (möglichst vor Ort) Schriftliche Kostenzusage ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung Ausweis des gesetzlichen Betreuers Entwicklungsberichte, psychiatrische Gutachten, Sozialberichte sind wünschenswert, wenn vorhanden.	
Kosten	Auf Antrag werden Kosten für die Betreuung vom Amt für Eingliederungshilfe des zuständigen Kreises oder Stadt	

	übernommen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und monatlichem Barbetrag werden vom jeweiligen Amt für Grundsicherung übernommen. Bei vorhandenem Einkommen oder Vermögen prüft das Amt eine Selbstbeteiligung	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Abhängig von Aufnahmekapazität, Kostenübernahme und Bedarf der Adressanten	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Teil- und vollstationäre Wohngruppen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Zwischen einem und mehreren Jahren; ist abhängig von der Hilfeplanung und den individuellen Bedarfen der Klient/-innen bei ihrer Zielerreichung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Im Anschluss kann eine Betreuung in Glückstädter Wohnungen in Anspruch genommen werden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Die Selbstwahrnehmung, die Selbstbestimmung, die Übernahme von Eigenverantwortung und das Nutzen von Selbsthilfepotentialen ist bzw. sind entwickelt oder gestärkt.	

2.2.4 Offene Angebote

Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.

KIBIS Selbsthilfekontaktstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	KIBIS Selbsthilfekontaktstelle	
Träger des Anbieters	Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Liliencronstr. 8, 25524 Itzehoe 04821 600133 www.kibis-itzehoe.de kibis-itzehoe@gmx.de Mo., Di., u. Do. 9 - 12 Uhr Mi. 16-19.Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial Arbeiter, Psychotherapeut	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Interessierten an Selbsthilfegruppen- und Angeboten, Neugründungen, Vernetzung mit psychosozialen Institutionen und Krisenintervention	
Voraussetzungen	Keine Voraussetzungen, freiwillige Teilnahme	
Kosten	kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erstkontakt erfolgt sofort, Gespräche binnen einer Woche, Teilnahme an Selbsthilfegruppen zum nächsten Gruppentreffen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die KIBIS berät zu allen Fragen der Selbsthilfe, vermittelt Selbsthilfegruppen und organisiert die Vernetzung dieser sowie mit psychosozialen Institutionen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Regelmäßige Treffen, zeitlich unbegrenzt und ganzjährig	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Ergänzendes Angebot: regelmäßige Offene Treffs, Sozialberatung, …	

Brücke SH

Offenes Abendbrot

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Offenes Abendbrot	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Selbstorganisiertes Angebot	
Adressaten/Adressatinnen	Das offene Abendbrot ist offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es ist ein Unkostenbeitrag für das Abendbrot zu entrichten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gemeinsames Abendbrotessen und geselliges Beisammensein.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Das offene Abendbrot findet jeden ersten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe	

Freizeit- und Spielegruppe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Freizeit- und Spielegruppe	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Ex-In	
Adressaten/Adressatinnen	Die Freizeit- und Spielegruppe ist	

	offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag Getränke bereit. Natürlich dürfen auch eigene Getränke mitgebracht werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Zunächst wollen wir uns zum Spielen von Gesellschaftsspielen treffen, freuen uns auf den gemeinsamen Austausch, Spaß und gute Laune. Wer mag, darf gern eigene Spiele und Ideen beisteuern. Wenn sich Wünsche und Ideen über das Spielen hinaus ergeben, sind diese herzlich Willkommen. So können wir beispielsweise auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge machen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Gruppe findet immer am 1. Und 3. Mittwoch des Monats von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Wir treffen uns in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe.	

2.3 Anlaufstellen für Frauen und bei Schwangerschaft

2.3.1 Beratung

Kreis Steinburg

Der Sozialpsychiatrische Dienst

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratung, Begleitung und Unterstützung; Suchtberatung	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Sozialpsychiatrischer Dienst Gesundheitsamt Viktoriastraße 17a 25524 Itzehoe Tel. 04821- 69 276 Fax: 04821 – 69 557 E-Mail: sozialpsychiatrie@steinburg.de Beratungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr, darüber hinaus Kontakt/Terminabsprachen über das Sekretariat zu üblichen Dienstzeiten bis 16.00 Uhr, freitags bis 12.00 Uhr. Krisendienst über die Regionalleitstelle, Telefon 04821-19 222. Der Krisendienst wird über Ihren Anruf informiert und ruft Sie zurück.	
Vertretene Berufsgruppen	Eine Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, fünf Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, eine Mitarbeiterin (M.A. Psychologie), eine Pädagogin und eine Verwaltungskraft. Vorhandene Weiterbildungen: Casemanagement, Suchtprävention, Psychotraumatologische Kurzberatung, Systemische Netzwerkarbeit (Open dialog)	
Adressaten/Adressatinnen	➢ Frauen in belastenden Lebenssituationen ➢ Schwangere Frauen ➢ Insbesondere Schwangerschaftskonfliktberatung	Beratungsangebot auch für Angehörige
Voraussetzungen	Die Beratung ist kostenlos und	

	steht allen Bürgern des Kreises offen.	
Kosten:	Es entstehen keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Jeder kann in die offene Sprechstunde kommen oder telefonisch einen Beratungstermin vereinbaren.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin „aufgenommen“ werden kann?	Im Rahmen der offenen Sprechstunde ist ein Gespräch meist noch am selben Tag möglich, in Krisensituation auf jeden Fall.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Das Beratungsangebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist ein niedrigschwelliges ambulantes Angebot. Formen der Hilfe: ➢ In der Suchtberatungsstelle durch Gespräche mit dem Betroffenen ➢ In der psychosozialen Beratungsstelle mit Gesprächen oder in Form von Hausbesuchen; ➢ Durch Gespräche mit Angehörigen oder anderen Bezugspersonen; auch in Form von systemischen Netzwerkgesprächen ➢ In der Traumasprechstunde mit geschulten Fachkräften für Psychotraumatologie ➢ Durch Vermittlung weiterführender Hilfen; ➢ Durch Krisenintervention. Die Sozialpädagogen sind im Krisenfall rund um die Uhr erreichbar.	
Wie lange dauert es bzw. wie oft findet es statt?	Der Sozialpsychiatrische Dienst ist ein Beratungsangebot für Menschen in den unterschiedlichsten psychisch belastenden Situationen. Als erste Anlaufstelle in der Krise bieten die Mitarbeiter entlastenden Gespräche nach Bedarf und vermitteln in weiterführende Hilfen. Gegebenenfalls begleiten die Mitarbeiter die Ratsuchenden auch über einen längeren	

	Zeitraum.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach „Beendigung“ bzw. die Möglichkeit?	Menschen, die den Sozialpsychiatrischen Dienst in Anspruch nehmen, erhalten einen festen Ansprechpartner, der auch im weiteren Verlauf, z.B. nach Beendigung einer Therapie oder eines Klinikaufenthaltes, Gespräche anbieten kann.	
Ziele des Hilfsangebotes	Stabilisierung in psychisch belastenden Lebensphasen, Vermittlung in weiterführende Hilfen, Überbrückung von Wartezeiten auf Therapieplätze u.ä., Krisenintervention, Vermeidung von Unterbringungen.	

Stiftung Mutter und Kind

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Stiftung Mutter und Kind	
Träger des Anbieters		
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gesundheitsamt Kreis Steinburg Viktoriastr. 17a 25524 Itzehoe Mo.: 8-11 Uhr, Di.: 8-11 Uhr 04821/69344	
Vertretene Berufsgruppen	Verwaltungsfachangestellte	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen, die sich wegen einer Notlage in den ersten Schwangerschaftswochen an die Beratungsstelle wenden.	
Voraussetzungen	Schwangerschaft	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Können zu den Sprechzeiten kommen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Antragstellung auf Gewährung von Mitteln aus der Stiftung „Mutter und Kind“	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Einmaliges Gespräch mit Antragstellung, evtl. ein Zweitgespräch	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nein	

Ziele des Hilfsangebotes	Mittel für ergänzende Hilfen bei schwangeren Frauen, die eine Schwangerschaft erleichtern	

pro familia

Beratungsstelle Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	pro familia Beratungsstelle Itzehoe	Anerkannte Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle
Träger des Anbieters	pro familia LV Schleswig-Holstein e.V.	Weder politisch noch konfessionell gebunden
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 36 – 38 25524 Itzehoe 04821-27 06 Telefonische Anmeldung: Mo.-Fr. 10.00 – 12.00 Uhr Mo.+Do. 16.00 – 18.00 Uhr Telefonische Sprechstunde: Di. 14:00 – 15:00 Uhr itzehoe@profamilia.de www.profamilia.de/itzehoe	In den angegebenen Telefonzeiten nimmt die Telefonzentrale der pro familia die Anrufe entgegen, um eine Erreichbarkeit auch während einer Beratung zu gewährleisten
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Soziologin, Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Psychologinnen, alle Berufsgruppen mit therapeutischen und/oder beraterischen Zusatzausbildungen	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen, Männer, Paare in Lebenskrisen, bei psychischen Problemen (z.B. wenn noch kein Therapieplatz verfügbar ist), bei Partnerschaftsproblemen, Fragen zu Sexualität, Familienplanung, unerfülltem Kinderwunsch; Schwangere, deren Familien und Partner*innen bei allen Fragen inkl. sozialrechtl. Fragen rund um Schwangerschaft, Schwangere im Schwangerschaftskonflikt oder nach Abbruch, Unterstützung nach einer Totgeburt oder plötzlichem	

	Kindstod, Frauen bei Wunsch zur Vertraulichen Geburt Sexualpäd. Angebote für Schulen und andere Bildungseinrichtungen, Multiplikator*innen und Eltern	
Voraussetzungen	Keine besonderen Voraussetzungen, jedoch vorherige Terminabsprache notwendig	
Kosten	Schwangeren-/ Schwangerschaftskonflikt- und Frauenberatung sind kostenlos Männer- und Paarberatung: Kostenbeteiligung in Absprache mit der Beraterin in Höhe von in der Regel 2 % vom Netto-Monatseinkommen pro Beratungsgespräch (keine Kassenleistung)	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle zwecks Terminabsprache	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Insbesondere Schwangerschaftskonfliktberatung oder Krisentermine in der Regel am selben oder am Folgetag; andere innerhalb weniger Tage/Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung und Begleitung von Frauen bei Vertraulicher Geburt, während der Schwangerschaft und nach der Geburt, Einzel- bzw. Paargespräche, evtl. weitere Bezugspersonen (z.B. bei Schwangerschaftskonflikt)	Auf Wunsch anonym Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bedarf einmaliges Gespräch oder über längeren Zeitraum (z.B. wöchentliche oder zweiwöchentliche Gesprächstermine über längere Zeit)	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf jederzeit erneute Kontaktaufnahme bzw. Gesprächstermine möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Auffangen von psychischen Krisen, Hilfe beim Lösen von Konflikten, Hilfestellung bei Entscheidungsfindungen,	

	Entwicklung von Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, Wahrnehmung und Stärkung der eigenen Ressourcen	

Fachstelle Gewalt und Frauenberatung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Fachstelle Gewalt und Frauenberatung, pro familia Itzehoe	Beratungsangebote für Mädchen, Jungen, Frauen, Männer, die von sexueller und/ oder häuslicher Gewalt betroffen sind sowie deren Bezugspersonen; Unterstützungsangebote für grenzverletzende Jugendliche, Präventionsangebote und Fachberatung für Fachkräfte, Prozessbegleitung bei der Schutzkonzept-entwicklung
Träger des Anbieters	Landesverband pro familia Schleswig-Holstein e. V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 36 – 38 25524 Itzehoe Tel. 04821-8899432; Telefonische Anmeldung: Mo.-Fr. 9.00 – 11.00 Uhr, Mo.+Do. 15.00 – 17.00 Uhr Telefonische Sprechstunde: Di.+Do. 14.00 – 15.00 Uhr itzehoe-fachstelle@profamilia.de www.profamilia.de/itzehoe-fachstelle-gewalt	In den angegebenen Telefonzeiten nimmt die Telefonzentrale der pro familia die Anrufe entgegen, um eine Erreichbarkeit auch während einer Beratung zu gewährleisten.
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Soziolog*innen, Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Psychologin. Alle Berufsgruppen mit therapeutischen und / oder beraterischen sowie traumaspezifischen Zusatzqualifikationen.	
Adressaten/Adressatinnen	Mädchen und Jungen, die von sexueller, häuslicher und / oder seelischer Gewalt betroffen sind	

	und / oder Zeug*innen der Gewalt geworden sind sowie deren Familienangehörige und/oder Bezugspersonen und Fachkräfte bei vermuteter Kindeswohlgefährdung; Frauen in psychischen Krisensituationen, Lebenskrisen, Belastungssituationen, von häuslicher und / oder sexueller Gewalt betroffene Frauen (z.B. nach polizeilicher Wegweisung). Grenzüberschreitende Jugendliche und deren Bezugspersonen. Fachkräfte, Multiplikator*innen, Präventionsangebote an Schulen (z. B. Ziggy zeigt Zähne)	
Voraussetzungen	Telefonische Kontaktaufnahme zur Fachstelle zwecks Terminabsprache. Datenübermittlungen durch die Polizei.	In Fällen häuslicher Gewalt mit und ohne polizeiliche Wegweisung (Beratung nach § 201 a LVwG) findet eine proaktive Kontaktaufnahme von Seiten der Beraterin nach Datenübermittlung durch die Polizei statt
Kosten	Keine Kosten	Auf Wunsch anonym Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Gerne telefonisch	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	So zeitnah wie möglich oder nötig (im Allgemeinen innerhalb weniger Tage bis zu max. 2 Wochen). Bei den Präventionsangeboten kann es zu längeren Wartezeiten kommen.	In Fällen von häuslicher Gewalt erfolgt die Kontaktaufnahme unverzüglich durch die Berater*in, spätestens am folgenden Werktag der Datenübermittlung durch die

		Polizei. Ein Beratungstermin wird zeitnah vergeben.
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung im Einzelgespräch (auch mit Begleitung möglich) in der Beratungsstelle oder bei Bedarf / nach Absprache in Schulen und / oder anderen Institutionen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach individuellem Bedarf: einmaliges Gespräch oder Gesprächstermine über einen längeren Zeitraum.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf besteht jederzeit die Möglichkeit einer erneuten Kontaktaufnahme bzw. Terminvereinbarung.	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die von sexueller oder häuslicher Gewalt betroffen sind, Beratung der Familienangehörigen und/oder von Bezugspersonen, Arbeit mit grenzüberschreitenden Jugendlichen, Unterstützung und Beratung von Frauen in Lebenskrisen, Notlagen, psychischen Belastungssituationen, Entwicklung neuer Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, praktische Unterstützung und Informationen nach häuslicher und / oder sexueller Gewalt (z. B. Hilfe bei der Kontaktaufnahme zur Rechtsmedizin, Rechtsantragsstelle, Polizei o. a.)	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Die Fachstelle Gewalt und Frauenberatung bündelt Wissen und Beratungskompetenz in den Bereichen: Gewaltberatung, Krisenintervention sowie Traumafachberatung nach sexueller oder häuslicher Gewalt, in der Prävention und sexuellen Bildung sowie in der Begleitung bei der Entwicklung von Schutzkonzepten.	

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH

Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum Antragstellung an die Bundesstiftung Mutter und Kind	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum- Wilhelmstr. 4 25524 Itzehoe Tel.: 0 48 21-889 85 47 Mobil: 0176-55611867 Email: sskb@die-diakonie.org www.fbs-itzehoe.de Mo bis Do 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr Fr 08:30 bis 13:00 Uhr Termine nach vorheriger Vereinbarung.	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Pädagogin, system. Familienberaterin, psych. Beraterin, Traumapäd. Beraterin	
Adressaten/Adressatinnen	Bei uns sind alle Ratsuchenden, unabhängig von ihrer Herkunft, Glauben oder Weltanschauung willkommen, d.h. alle Schwangeren und Eltern mit Kindern bis 3 Jahren mit Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Elternschaft, Kinderlosigkeit, Elterngeld, Elternzeit, finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten etc.	
Voraussetzungen	Bei der Antragstellung für die Bundesstiftung Mutter und Kind ist der Mutterpass sowie eine Auflistung aller Einnahmen und Ausgaben notwendig.	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	telefonisch oder per Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Terminvergabe nach Absprache	
Beschreibung des	Die Schwangeren– und	

Hilfeangebotes	Schwangerschaftskonfliktberatung umfasst **Beratung** zu Familienplanung, Empfängnisverhütung und Sexualität, zu sozialen und psychologischen Fragen, vor, während und nach vorgeburtlicher Diagnostik, in einer aktuellen Krise, zur vertraulichen Geburt, bei Beziehungsproblemen, bei der Entscheidungsfindung im Schwangerschaftskonflikt, nach einem Schwangerschaftsabbruch vor, während und nach der Schwangerschaft/Geburt bzw. nach einer Fehl- oder Totgeburt, bei unerfülltem Kinderwunsch, im Umgang mit Institutionen und Behörden und bei der Vermittlung konkreter Hilfen, in der Begleitung einer Vertraulichen Geburt, im Prozess vom Paar zu Eltern, Informationen zu Wohnsituation, Kinderbetreuung und Ausbildungssituation. **Informationen** über öffentliche, private und kirchliche Hilfen, über soziale Rechtsansprüche, über rechtliche und medizinische Fragen, über und Vermittlung von Kontaktadressen, über finanzielle Hilfen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ und anderen Hilfen sowie deren Vermittlung. Nach der Beratung zum Schwangerschaftsabbruch können wir auf Wunsch eine Bescheinigung nach §§ 5+6 SchKG ausstellen. Diese Unterstützung ist kostenlos und vertraulich.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Ab der Schwangerschaft bis max. zum 3. Lebensjahr des Kindes	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, eine Weitervermittlung in andere Gruppen bzw. Hilfeangebote im Sozialraum.	
Ziele des Hilfsangebotes	(psycho-) soziale Beratung und	

	Unterstützung zu Fragen bei Schwangerschaft, Geburt, Elternschaft, etc.	

2.3.2 Wohnen und Leben

Autonomes Frauenhaus Itzehoe e.V.

Frauenhaus

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Frauenhaus	
Träger des Anbieters	Autonomes Frauenhaus Itzehoe e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Postfach 1329, Itzehoe 04821/61712 / Fax: 04821/63384 www.frauenhaus-iz.de autonomes-frauenhaus-itzehoe@t-online.de	
Vertretene Berufsgruppen	Sozialpädagoginnen Erzieherinnen	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen und ihre Kinder, die von Gewalt betroffen sind	
Voraussetzungen	Keine. Die Aufnahme erfolgt bei freien Plätzen nach Kontaktaufnahme	
Kosten	Kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, Fax oder E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Wenn es freie Plätze gibt, sofort.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Unterkunft, Beratung, Unterstützung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Rund um die Uhr an jedem Tag im Jahr	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja. sporadisch nach Bedarf	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Ausschlusskriterien: - Alkoholkonsum - Drogensucht - akute psychiatrische Erkrankung - Jungen (Söhne über 14)	

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf

Projekt_Frauen wohnen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Projekt Frauen_wohnen	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Kerstin Burns Wilhelmstraße 4, 25524 Itzehoe www.die-diakonie.org	
Vertretene Berufsgruppen	Sozialarbeiterin	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen mit oder ohne Kinder, die durch Gewalteinflüssen wohnungslos oder obdachlos sind.	
Voraussetzungen	Es muss eine Beratung bei ProFamilia stattgefunden haben. Außerdem werden Frauen unterstützt, die sich im Frauenhaus aufhalten.	
Kosten	Nein.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefon: 0151 – 55 56 57 10 (Anruf oder WhatsApp) E-Mail: burns@die-diakonie.org	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel 1-2 Wochen.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die Mitarbeiterin betreut Frauen, die auf grund von Gewalteinwirkungen obdach- oder wohnungslos geworden sind. Es findet eine intensive Unterstützung bei der Suche nach einer neuen Wohnung statt.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Betreuung findet statt, solange die Frauen auf der Suche nach einer Wohnung sind und die Unterstützung erhalten möchten.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Mitarbeiter*innen sind immer bereit Kontakt zu halten und auch nach erfolgreicher Vermittlung zu beraten.	
Ziele des Hilfsangebotes	Vermeidung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit	

2.3.3 Arbeiten

egeb: Wirtschaftsförderung in Kooperation mit dem Volkshochschulverein des Kreises Steinburg

Beratungsstelle FRAU & BERUF

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratungsstelle FRAU & BERUF Region Dithmarschen/Steinburg FRAU & BERUF	Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfond gefördert
Träger des Anbieters	egw:wirtschaftsförderung Entwicklungsgesellschaft Westholstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beratungsstelle in Itzehoe Viktoriastr. 17 25524 Itzehoe 04821 40 30 28 54 Montag- Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr, Beratung nach Terminvereinbarung, Anmeldung telefonisch oder per Email frauundberuf@eg-westholstein.de www.eg-westholstein.de www.frauundberuf-sh.de	Mobile Beratung auch in Glückstadt, Horst und Kellinghusen 1xmonatlich am Dienstagvormittag
Adressaten/Adressatinnen	Angebot: **individuelle Beratung und Gruppenangebote für Frauen**, die sich beruflich neu aufstellen wollen. Chancen nutzen, Wiedereinstieg wagen, beruflich durchstarten: FRAU & BERUF berät, zeigt Optionen auf und plant mit Ihnen gemeinsam konkrete Handlungsschritte. Kooperation mit Unternehmen, regionalen Netzwerken und Gremien, um Potentiale von Frauen sichtbar zu machen und dem Fachkräftebedarf in der Region entgegen zu wirken. Wir beraten **Chancenergreiferinnen** jeden Alters, die ihre berufliche Situation verbessern wollen, die in Teilzeit oder in Minijobs arbeiten, die von Arbeitslosigkeit bedroht sind **Alltags- und**	

	Familienmanagerinnen, • die nach einer Familienphase wieder einsteigen wollen • die sich beruflich umorientieren wollen oder müssen **Perspektiven-Finderinnen** die Beruf & Familie sinnvoll kombinieren wollen, die eine Ausbildung in Teilzeit anstreben, die eine Weiterbildung oder Selbständigkeit planen, die sich über Fördermöglichkeiten informieren wollen	
Voraussetzungen	keine	
Kosten	Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich, Folgeberatungen sind möglich	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch oder per email	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann? (durchschnittlich)	Termine für Beratungen sind innerhalb von 2 Wochen möglich	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Individuelle Beratung, Weitervermittlung an Netzwerkpartner*innen und andere Fachberatungsstellen z.B. im Bereich Existenzgründung, Anerkennungsberatung, Weiterbildungsträger, Agentur für Arbeit. Gemeinsame Veranstaltungen im Themenfeld Beruf, Arbeit und Vereinbarkeit mit anderen Arbeitsmarktakteur*innen, Zusammenarbeit mit Unternehmen im Bereich Ausbildung in Teilzeit und Familienfreundlichkeit	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Eine persönliche Erstberatung dauert in der Regel 1,5 Stunden. In dem Gespräch werden Vereinbarungen getroffen, Folgeberatungen zur Vertiefung	

	z.B. bei Bewerbungen oder Ausbildung in Teilzeit, Wiedereinstieg sind möglich	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?		
Ziele des Hilfsangebotes	Frauen in ihrer beruflichen Weiterentwicklung und Entscheidungsfindung stärken.	

2.3.4 Offene Angebote

Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.

KIBIS Selbsthilfekontaktstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	KIBIS Selbsthilfekontaktstelle	
Träger des Anbieters	Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Liliencronstr. 8, 25524 Itzehoe 04821 600133 www.kibis-itzehoe.de kibis-itzehoe@gmx.de Mo., Di., u. Do. 9 - 12 Uhr Mi. 16-19.Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial Arbeiter, Psychotherapeut	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Interessierten an Selbsthilfegruppen- und Angeboten, Neugründungen, Vernetzung mit psychosozialen Institutionen und Krisenintervention	
Voraussetzungen	Keine Voraussetzungen, freiwillige Teilnahme	
Kosten	kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erstkontakt erfolgt sofort, Gespräche binnen einer Woche, Teilnahme an Selbsthilfegruppen zum nächsten Gruppentreffen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die KIBIS berät zu allen Fragen der Selbsthilfe, vermittelt Selbsthilfegruppen und organisiert die Vernetzung dieser sowie mit psychosozialen Institutionen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Regelmäßige Treffen, zeitlich unbegrenzt und ganzjährig	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Ergänzendes Angebot: regelmäßige Offene Treffs, Sozialberatung, …	

Brücke SH

Offenes Abendbrot

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Offenes Abendbrot	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Selbstorganisiertes Angebot	
Adressaten/Adressatinnen	Das offene Abendbrot ist offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es ist ein Unkostenbeitrag für das Abendbrot zu entrichten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gemeinsames Abendbrotessen und geselliges Beisammensein.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Das offene Abendbrot findet jeden ersten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe	

Freizeit- und Spielegruppe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Freizeit- und Spielegruppe	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Ex-In	
Adressaten/Adressatinnen	Die Freizeit- und Spielegruppe ist	

	offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag Getränke bereit. Natürlich dürfen auch eigene Getränke mitgebracht werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Zunächst wollen wir uns zum Spielen von Gesellschaftsspielen treffen, freuen uns auf den gemeinsamen Austausch, Spaß und gute Laune. Wer mag, darf gern eigene Spiele und Ideen beisteuern. Wenn sich Wünsche und Ideen über das Spielen hinaus ergeben, sind diese herzlich Willkommen. So können wir beispielsweise auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge machen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Gruppe findet immer am 1. Und 3. Mittwoch des Monats von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Wir treffen uns in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe.	

2.4 Angebote für Männer

2.4.1 Beratung

Wendepunkt e.V.

Männerberatung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Männerberatung für Männer ab 16 Jahren	Schleswig-Holsteinweites Angebot in Kooperation mit zwei weiteren Trägern. Telefonisch und online
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Psycholog*Innen, Dipl. Sozial-Pädagog*Innen, Dipl. Pädagog*Innen	.
Adressaten/Adressatinnen	Männer ab 16 Jahre, die häusliche oder sexuelle Gewalt erfahren oder in ihrer Kindheit (sexuelle) Gewalterfahrungen machen mussten.	
Voraussetzungen	Nach Terminvereinbarung.	
Kosten	Die Angebote und Behandlungen sind kostenlos und werden finanziert durch das Sozialministerium Schleswig-Holstein.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr info@wendepunkt-ev.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Wartezeit von einigen Tagen bis zu maximal vier Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die Männer werden dabei unterstützt, sich mit dem Erlebten auseinanderzusetzen, ihre eigenen Gefühle wahrzunehmen, wieder eine gute Beziehung zu sich und anderen aufzubauen. Persönliche Einzelberatung. Auch Online- und Telefonberatung	

	möglich.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	Hilfsangebot speziell für Männer, die auch Opfer von häuslicher und sexueller Gewalt sein können.	

2.4.2 Behandlung

Wendepunkt e.V.

Forensische Versorgung und Nachsorge

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Forensische Ambulanz Süd-West Holstein	Zuständig für den Landgerichtsbezirk Itzehoe und das Hamburger Umland
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Psycholog*innen, Dipl. Sozial-Pädagog*innen, Dipl. Pädagog*innen	.
Adressaten/Adressatinnen	Männer, die eine Sexual- oder Gewalttat begangen haben. Nach einer Gerichtsverhandlung mit Therapieweisung, nach einer Haftstrafe als Bewährungsauflage oder in Führungsaufsicht oder Männer, die sich nach begangener Tat selbst beim Wendepunkt melden.	
Voraussetzungen	In der Regel eine Therapieweisung	
Kosten	Keine	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr (oder040-70298761AB) info@wendepunkt-ev.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Es kann Wartezeiten geben, wir sind aber bemüht, insbesondere Klient*innen mit gerichtlichen Weisungen schnell ein Therapieangebot zu machen.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Deliktspezifische Diagnostik und Behandlung von Sexual- und Gewaltstraftäter*innen (in der Regel) mit einer gerichtlichen Therapieweisung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach	Ist z. B. in Krisenfällen möglich	

Beendigung bzw. die Möglichkeit?		
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel ist es, das Risiko für weitere Straftaten und Rückfälle zu senken.	

2.4.3 Offene Angebote

Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.

KIBIS Selbsthilfekontaktstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	KIBIS Selbsthilfekontaktstelle	
Träger des Anbieters	Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Liliencronstr. 8, 25524 Itzehoe 04821 600133 www.kibis-itzehoe.de kibis-itzehoe@gmx.de Mo., Di., u. Do. 9 - 12 Uhr Mi. 16-19.Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial Arbeiter, Psychotherapeut	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Interessierten an Selbsthilfegruppen- und Angeboten, Neugründungen, Vernetzung mit psychosozialen Institutionen und Krisenintervention	
Voraussetzungen	Keine Voraussetzungen, freiwillige Teilnahme	
Kosten	kostenlos	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erstkontakt erfolgt sofort, Gespräche binnen einer Woche, Teilnahme an Selbsthilfegruppen zum nächsten Gruppentreffen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die KIBIS berät zu allen Fragen der Selbsthilfe, vermittelt Selbsthilfegruppen und organisiert die Vernetzung dieser sowie mit psychosozialen Institutionen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Regelmäßige Treffen, zeitlich unbegrenzt und ganzjährig	

Brücke SH

Offenes Abendbrot

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Offenes Abendbrot	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Selbstorganisiertes Angebot	
Adressaten/Adressatinnen	Das offene Abendbrot ist offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es ist ein Unkostenbeitrag für das Abendbrot zu entrichten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gemeinsames Abendbrotessen und geselliges Beisammensein.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Das offene Abendbrot findet jeden ersten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe	

Freizeit- und Spielegruppe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Freizeit- und Spielegruppe	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Ex-In	
Adressaten/Adressatinnen	Die Freizeit- und Spielegruppe ist	

	offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag Getränke bereit. Natürlich dürfen auch eigene Getränke mitgebracht werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Zunächst wollen wir uns zum Spielen von Gesellschaftsspielen treffen, freuen uns auf den gemeinsamen Austausch, Spaß und gute Laune. Wer mag, darf gern eigene Spiele und Ideen beisteuern. Wenn sich Wünsche und Ideen über das Spielen hinaus ergeben, sind diese herzlich Willkommen. So können wir beispielsweise auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge machen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Gruppe findet immer am 1. Und 3. Mittwoch des Monats von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Wir treffen uns in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe.	

2.5 Kinder-, Jugend- und Familienbereich

2.5.1 Beratung

Kreis Steinburg

Die Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen des Kreises Steinburg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beethovenstraße 2, 25524 Itzehoe; Tel: 04821/69740, Fax: 04821-699740; Mail: beratungsstelle@steinburg.de; Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr; Fr.:8.00-12.00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Psycholog*innen, Diplom-Sozialpädagog*innen, Diplom-Pädagog*innen; alle Berufsgruppen mit therapeutischen Zusatzausbildungen.	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen (Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Paare, Familien), die ein Anliegen haben, bei dem wir mit unserem Fachwissen versuchen können, behilflich zu sein.	
Voraussetzungen	Keine.	
Kosten	Kostenfrei	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Anmeldung oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Ca. 3 Wochen nach Anmeldung; Jugendliche ca. 2 Wochen nach Anmeldung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gespräche in der Beratungsstelle, Beratung per Telefon oder Video.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf der Klient*innen	
Ziele des Hilfsangebotes	Gemeinsam Lösungswege für das von den Ratsuchenden benannte Anliegen zu finden	

Amt für Jugend, Familie und Sport, Allgemeiner Sozialer Dienst

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Amt für Jugend, Familie und Sport, Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)	Die Beratungsstelle für Ehe-Erziehungs- und Lebensfragen gehört als separates, vertrauliches Angebot ebenfalls zum Amt für Jugend, Familie und Sport
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Erstberatung, Tel. 04821-69 588 Tel. 04821-69 553 Mo-Fr. 8.00-12.00 Mi. 14.30-15.45 Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.	Der ASD ist außerhalb der regulären Öffnungszeiten in Krisensituationen, auch nachts und am Wochenende, über die Polizei oder die Regionalleitstelle 04121-80190708 zu erreichen.
Vertretene Berufsgruppen	Die Mitarbeiter/innen des ASD sind Diplom Sozialpädagog/innen/ Bachelor of Arts Soziale Arbeit oder kommen aus vergleichbare Berufsgruppen. Einige verfügen über Zusatzqualifikationen	
Adressaten/Adressatinnen	▪ Eltern, Jugendliche und Kinder, die Fragen im Bereich Erziehung, Ausübung der Personensorge, Partnerschaft, Trennung und Scheidung oder Umgang haben. ▪ Beratung und Unterstützung von seelisch behinderten oder von seelischer Behinderung bedrohten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. ▪ straffällig gewordene Jugendliche und	Die Eingliederungs-hilfe, die Jugendgerichts-hilfe und die Hilfen für Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sind Sachgebiete innerhalb des ASD.

	Heranwachsende ▪ Bürger, die eine Kindeswohlgefährdung melden wollen werden an das Kinderschutzteam des Amtes für Jugend, Familie und Sport weitergeleitet.	Kinderschutzteam Tel. 04821- 69 551 69 622 69 534 E-Mail: Kinderschutz@ steinburg.de
Voraussetzungen	Für die Einleitung ambulanter oder stationärer Hilfen ist ein Antrag der sorgeberechtigten Eltern/ des jungen Volljährigen notwendig. Vom ASD wird der Bedarf, die Eignung und Notwendigkeit der Hilfe geprüft. Eingeleitete Hilfen werden durch einen gemeinsamen Hilfeplan gesteuert.	
Kosten	Bei stationären und teilstationären Hilfen werden die Eltern zu den Kosten herangezogen.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, persönlich, per E-Mail, schriftlich	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Die Möglichkeit einer persönlichen Beratung ist umgehend und zu den Öffnungszeiten auch unangemeldet gegeben.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die möglichen Hilfen entsprechen dem Leistungskatalog des SGB VIII (Sozialgesetzbuch)	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Hilfen gibt es, solange die rechtlichen Voraussetzungen, die Notwendigkeit von Hilfen und die Bereitschaft zur Mitarbeit bestehen.	
Ziele des Hilfsangebotes	Sicherstellung des Kindeswohls, Unterstützung der Eltern ihre Erziehungsaufgaben (wieder) übernehmen zu können, Überwindung von Teilhabeeinschränkungen bei Kindern und Jugendlichen.	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Jeder Bürger und jede Bürgerin sollte sich an das Jugendamt wenden, wenn in seinem/ ihrem Umfeld Anhaltspunkte erkennbar sind, dass es Kindern	Meldungen über Kindeswohlgefährdungen werden im Amt für Jugend, Familie und Sport

	nicht gut geht. Die Meldungen werden vertraulich behandelt.	gesondert durch das Kinderschutz-team bearbeitet.

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Steinburg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Steinburg	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Viktoriastr. 27a, 25524 Itzehoe Tel: 04821/69 633 Mail: schulpsychologie@steinburg.de Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00-11:30 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Psych. Anja Oehmicke Dipl.-Psych. Karen Nofze	
Adressaten/Adressatinnen	Schuleiter*innen, Lehrer*innen, Schulsozialarbeiter*innen, Schüler*innen und deren Eltern	
Voraussetzungen	Beteiligte einer öffentlichen, allgemeinbildenden Schule	
Kosten	keine	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	telefonische Anmeldung Anmeldung per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	ca. 1 - 2 Wochen nach Anmeldung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung und Unterstützung bei schulischen Herausforderungen, beispielsweise störendem Verhalten im Unterricht (Verweigerung, Aggressionen, ADHS), Konfliktsituationen (Mobbing), Leistungsschwierigkeiten, Schulabsentismus, emotionalen Belastungen (Schulstress, Prüfungsangst) ... Für in Schule Tätige bieten wir zusätzlich Coaching, Supervision, Fortbildungen sowie Krisenmanagement und -nachsorge an.	

Wie lange dauert es bzw. wie oft findet es statt?	Erstkontakt ca. 30 Minuten (telefonisch), Beratungen ca.90 Minuten in der Beratungsstelle oder Schule, nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	eine erneute Kontaktaufnahme ist bei Bedarf jeder Zeit möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	Handlungsorientierung/-Sicherheit bei schulischen und/oder beruflichen Herausforderungen ermöglichen	

pro familia

Beratungsstelle Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	pro familia Beratungsstelle Itzehoe	Anerkannte Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle
Träger des Anbieters	pro familia LV Schleswig-Holstein e.V.	Weder politisch noch konfessionell gebunden
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 36 – 38 25524 Itzehoe 04821-27 06 Telefonische Anmeldung: Mo.-Fr. 10.00 – 12.00 Uhr Mo.+Do. 16.00 – 18.00 Uhr Telefonische Sprechstunde: Di. 14:00 – 15:00 Uhr itzehoe@profamilia.de www.profamilia-sh.de	In den angegebenen Telefonzeiten nimmt die Telefonzentrale der pro familia die Anrufe entgegen, um eine Erreichbarkeit auch während einer Beratungen zu gewährleisten
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Soziologin, Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Psychologinnen, Erz.Wissenschaftlerin M.A.; alle Berufsgruppen mit therapeutischen und/oder beraterischen Zusatzausbildungen	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen, Männer, Paare in Lebenskrisen, bei psychischen Problemen (z.B. wenn noch kein Therapieplatz verfügbar ist), bei	

	Partnerschaftsproblemen, Fragen zu Sexualität, Familienplanung /Kinderlosigkeit, Schwangere, deren Familien und Partner bei allen Fragen inkl. sozialrechtl. Fragen rund um Schwangerschaft, Schwangere im Schwangerschaftskonflikt oder nach Abbruch, Hilfe nach einer Totgeburt oder plötzlichem Kindstod, Frauen bei Wunsch zur Vertraulichen Geburt Sexualpäd. Angebote für Schulen und andere Bildungseinrichtungen, Multiplikatoren und Eltern	
Voraussetzungen	Keine besonderen Voraussetzungen, jedoch vorherige Terminabsprache notwendig	
Kosten	Schwangeren-/ Schwangerschaftskonflikt- und Frauenberatung, sowie die Beratung von Opfern häuslicher oder sexueller Gewalt (siehe Fachstelle Gewalt und Frauenberatung) sind kostenlos Männer- und Paarberatung: ca. 2 % vom Netto-Monatseinkommen pro Beratungsgespräch muss selbst gezahlt werden (keine Kassenleistung)	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Kontaktaufnahme zur Beratungsstelle zwecks Terminabsprache	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Insbesondere Schwangerschafts-konfliktberatung oder Krisentermine am selben oder am Folgetag; andere innerhalb weniger Tage /Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung und Begleitung von Frauen bei Vertraulicher Geburt, während der Schwangerschaft und nach der Geburt, Einzel- bzw. Paargespräche, evtl. weitere Bezugspersonen (z.B. bei	Auf Wunsch anonym Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht

	Schwangerschaftskonflikt)	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bedarf einmaliges Gespräch oder über längeren Zeitraum (z.B. wöchentliche oder zweiwöchentliche Gesprächstermine über längere Zeit)	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf jederzeit erneute Kontaktaufnahme bzw. Gesprächstermine möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Auffangen von psychischen Krisen, Hilfe beim Lösen von Konflikten, Hilfestellung bei Entscheidungsfindungen, Entwicklung von Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, Wahrnehmung und Stärkung der eigenen Ressourcen	

Fachstelle Gewalt und Frauenberatung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	pro familia Fachstelle Gewalt und Frauenberatung	Angebot für Frauen, Männer, Mädchen und Jungen, die von sexueller oder häuslicher Gewalt betroffen sind sowie deren Bezugspersonen; grenzüberschreitende Jugendliche; Präventionsangebote; auch Fachberatung
Träger des Anbieters	pro familia LV Schleswig-Holstein e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Feldschmiede 36 – 38 25524 Itzehoe Tel. 04821-8899432; Telefonische Anmeldung: Mo.-Fr. 9.00 – 11.00 Uhr, Mo.+Do. 15.00 – 17.00 Uhr Telefonische Sprechstunde: Di.+Do. 14.00 – 15.00 Uhr itzehoe-fachstelle@profamilia.de www.profamilia-sh.de	In den angegebenen Telefonzeiten nimmt die Telefonzentrale der pro familia die Anrufe entgegen, um eine Erreichbarkeit auch während einer Beratung zu gewährleisten
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Soziologin,	

	Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Psychologinnen, Erz.Wissenschaftlerin M.A.; alle Berufsgruppen mit therapeutischen und/oder beraterischen Zusatzausbildungen	
Adressaten/Adressatinnen	Frauen in psychischen Krisensituationen, Lebenskrisen, Belastungssituationen, wenn kein Therapieplatz verfügbar ist, Opfer von sexueller und häuslicher Gewalt, nach polizeilicher Wegweisung, Migrantinnen, die Opfer häuslicher Gewalt sind, Mädchen und Jungen, die Opfer von sexueller /körperlicher/seelischer Gewalt geworden sind, sowie deren Bezugspersonen und Fachpersonal, bei vermuteter Kindeswohlgefährdung, grenzüberschreitende Jugendliche und deren Bezugspersonen Multiplikatoren/Schulen für Fachberatungen, Präventionsangebote für Schulen (Ziggy zeigt Zähne)	
Voraussetzungen	Telefonische Kontaktaufnahme zur Fachstelle zwecks Terminabsprache Evtl. Datenübermittlung durch die Polizei	bei Fällen von häuslicher Gewalt mit polizeilicher Wegweisung (Beratung nach § 201a LVwG) Kontaktaufnahme durch eine Beraterin innerhalb 24 Stunden (sofern der Datenübermittlung an die Beratungsstelle zugestimmt wurde)
Kosten	Keine Kosten	Auf Wunsch anonym Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht

Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Gerne telefonisch	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	So zeitnah wie möglich oder nötig (im allgemeinen innerhalb weniger Tage bis zu ca. 2 Wochen) Bei Präventionsangeboten längere Wartezeit	bei Fällen von häuslicher Gewalt Kontaktaufnahme durch eine Beraterin innerhalb 24 Stunden mit Angebot eines zeitnahen Beratungstermins (s.o.)
Beschreibung des Hilfeangebotes:	Beratungsgespräch als Einzelgespräch (oder mit Begleitung) in der Beratungsstelle; evtl. Gruppenangebote zu bestimmten Themen (z.B. Trennung, Wechseljahre, alleinerziehend)	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bedarf einmaliges Gespräch oder über längeren Zeitraum (z.B. wöchentliche oder zweiwöchentliche Gesprächstermine über längere Zeit)	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf jederzeit erneute Kontaktaufnahme bzw. Gesprächstermine möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstützung für Frauen in Krisensituationen, bei akuten Lebenskrisen, Notlagen psych. Belastungssituationen, Entwicklung neuer Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten; Unterstützung von Opfern häuslicher oder sexueller Gewalt, Beratung und Unterstützung nach polizeilicher Wegweisung, Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu anderen Institutionen /ÄrztInnen /TherapeutInnen/ RechtsanwältInnen etc.; Unterstützung von Migrantinnen und deren Ansprechpartner*innen, die Opfer häuslicher Gewalt geworden sind; Unterstützung von Opfern sexueller und körperlicher Gewalt (Kinder und	

	Jugendliche) und deren Bezugspersonen; Arbeit mit grenzüberschreitenden Jugendlichen	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Da die pro familia Beratungsstelle und die Fachstelle Gewalt und Frauenberatung personell und räumlich fast deckungsgleich sind, sind die Übergänge „fließend“, z.B. wenn eine Frau zur Schwangerenberatung kommt und sich zeigt, dass sie psychische Probleme hat oder Probleme in der Partnerschaft/häusliche Gewalt, kann sie auch bei diesen Problemen Unterstützung bekommen	

Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH

Frühe Hilfen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Frühe Hilfen – Betreuung durch Familienhebammen / Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Evangelisches Familienzentrum Itzehoe Lindenstr. 93 25524 Itzehoe Tel.: 0 48 21-889 85 47 Mobil: 01 51-62 82 66 26 Email: fruehehilfen@die-diakonie.org www.fbs-itzehoe.de Mo bis Do 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr Fr 08:30 bis 13:00 Uhr Offene Sprechstunde Mo 13:00 bis 15:00 Uhr (nur außerhalb der Ferien)	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Sozialpädagogen (FH), Familienhebammen, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Schwangeren und Eltern mit Kindern bis 3 Jahren in	

	belastenden Lebenssituationen, auch mit psychischen Erkrankungen, Minderjährige, Alleinerziehende,…	
Voraussetzungen	Keine (niedrigschwellig, als präventives Angebot zu sehen)	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, per e-mail oder persönlich in der Sprechstunde	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Von sofort bis zu 3 Wochen, je nach Kapazitäten der Gesundheitsfachkräfte	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die Familienhebammen und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen betreuen die Hilfesuchenden aufsuchend in der Regel 1 bis 2x pro Woche, helfen bei der Bewältigung des Alltages, beantworten Fragen zum Umgang mit dem Baby, zur Gesundheits- und Entwicklungsförderung, zum Schlafverhalten sowie zur Pflege und Ernährung. Bei Bedarf begleiten Sie die Familie zu Ämtern, Behörden, Ärzten oder vermitteln weiter in andere hilfreiche Angebote. Diese Unterstützung ist kostenlos und vertraulich.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Ab der Schwangerschaft bis max. zum 3. Lebensjahr des Kindes, in der Regel für ein halbes Jahr 1-2x wöchentlich aufsuchend.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.	
Ziele des Hilfsangebotes	Gelingender Start in den Familienalltag, Förderung der Bindung zwischen Eltern und Kind, Förderung der Entwicklung des Kindes	

Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Schwangerenberatung im Ev. Familienzentrum Antragstellung an die Bundesstiftung Mutter und Kind	
Träger des Anbieters	Diakonisches Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Evangelisches Familienzentrum Itzehoe Wilhelmstr. 4 25524 Itzehoe Tel.: 0 48 21-889 85 47 Mobil: 0176-55611867 Email: sskb@die-diakonie.org www.fbs-itzehoe.de Mo bis Do 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr Fr 08:30 bis 13:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.-Pädagogin, system. Familienberaterin, psych. Beraterin, Traumapäd. Beraterin	
Adressaten/Adressatinnen	Bei uns sind alle Ratsuchenden, unabhängig von ihrer Herkunft, Glauben oder Weltanschauung willkommen, d.h. alle Schwangeren und Eltern mit Kindern bis 3 Jahren mit Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Elternschaft, Kinderlosigkeit, Elterngeld, Elternzeit, finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten etc.	
Voraussetzungen	Bei der Antragstellung für die Bundesstiftung Mutter und Kind ist der Mutterpass sowie eine Auflistung aller Einnahmen und Ausgaben notwendig.	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch oder per Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Terminvergabe nach Absprache	
Beschreibung des	Die Schwangeren– und	

Hilfeangebotes	Schwangerschaftskonfliktberatung umfasst **Beratung** zu Familienplanung, Empfängnisverhütung und Sexualität, zu sozialen und psychologischen Fragen, vor, während und nach vorgeburtlicher Diagnostik, in einer aktuellen Krise, zur vertraulichen Geburt, bei Beziehungsproblemen, bei der Entscheidungsfindung im Schwangerschaftskonflikt, nach einem Schwangerschaftsabbruch vor, während und nach der Schwangerschaft/Geburt bzw. nach einer Fehl- oder Totgeburt, bei unerfülltem Kinderwunsch, im Umgang mit Institutionen und Behörden und bei der Vermittlung konkreter Hilfen, in der Begleitung einer Vertraulichen Geburt, im Prozess vom Paar zu Eltern, Informationen zu Wohnsituation, Kinderbetreuung und Ausbildungssituation. **Informationen** über öffentliche, private und kirchliche Hilfen, über soziale Rechtsansprüche, über rechtliche und medizinische Fragen, über und Vermittlung von Kontaktadressen, über finanzielle Hilfen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ und anderen Hilfen sowie deren Vermittlung. Nach der Beratung zum Schwangerschaftsabbruch können wir auf Wunsch eine Bescheinigung nach §§ 5+6 SchKG ausstellen. Diese Unterstützung ist kostenlos und vertraulich.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Ab der Schwangerschaft bis max. zum 3. Lebensjahr des Kindes	
Besteht eine Anbindung an	Ja, eine Weitervermittlung in	

das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	andere Gruppen bzw. Hilfeangebote im Sozialraum.	
Ziele des Hilfsangebotes	(psycho-) soziale Beratung und Unterstützung zu Fragen bei Schwangerschaft, Geburt, Elternschaft, etc.	

Via Nova

Aufsuchende Erziehungsberatung für psychisch kranke Eltern

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Aufsuchende Beratung für psychisch belastete Eltern	
Träger des Anbieters	Via Nova Kinder-Eltern-Jugendhilfe im Rahmen der Frühen Hilfen des Kreises Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Via Nova Kinder-Eltern-Jugendhilfe Einhardstraße 35 25524 Itzehoe 04821/804050, info@vianova-jugendhilfe.de Frau Schink-Musfeldt Mobil: 0176 180 40 520	
Vertretene Berufsgruppen	SozialpädagogInnen, HeilpädagogInnen, Dipl. PädagogInnen, z.T. mit systemischen Beratungsausbildungen	
Adressaten/Adressatinnen	Eltern mit psychischen Erkrankungen und mindestens einem Kind in der Altersgruppe bis 6 Jahre	
Voraussetzungen	Kostenfreies und freiwilliges Angebot, Anonymität der Beratenen bleibt gewahrt	
Kosten	Finanziert durch das Programm Schutzengel im Kreis Steinburg ist das Angebot für die NutzerInnen kostenfrei und an keine Beantragung gebunden	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch über die o.a. Rufnummern	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Eine Aufnahme ist aktuell sofort möglich; Ersttermin innerhalb von 14 Tagen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Aufsuchende Beratung im „Zuhause“ der Nutzerinnen,	

	Beratung in allen Fragen der Erziehung und bei der Bewältigung des Alltags	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuelle Ausgestaltung, in der Regel wöchentliche Termine	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Angebot weiterer telefonischer Beratung	
Ziele des Hilfsangebotes	Stabilisierung der Familiensituation und der Erziehungskompetenz der Eltern	

Wendepunkt e.V.

Traumafokussierte Erziehungs- und Familienhilfen

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Traumafokussierte Erziehungs- und Familienhilfen	Aufsuchende Hilfen
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Pädagog*innen, Dipl. Sozialpädagog*innen, Dipl. Sozialarbeiter*innen mit traumatherapeutischer Zusatzqualifikation	Interdisziplinäres Angebot
Adressaten/Adressatinnen	Familien mit traumatischen Erlebnissen, Gewalterfahrungen, nach sexuellem Missbrauch.	
Voraussetzungen	Antrag beim zuständigen Kreisjugendamt	
Kosten	Klärung der Kostenübernahme beim Kreisjugendamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über den Leistungsträger Kreisjugendamt	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In der Regel sofort ab Kostenübernahmeklärung	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulant, im eigenen Wohnumfeld, spezielle Angebote für Kinder und Jugendlichen aus den Familien im Wendepunkt e.V.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Fachleistungsstunden werden nach Rücksprache mit dem Jugendamt im Hilfeplangespräch	

	individuell abgestimmt.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Es gibt verschiedenen Offene Angebote, die genutzt werden können	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstützungsangebot im Rahmen der ambulanten Erziehungshilfe. Traumafokussierte Erziehungshilfe soll Chronifizierungen traumaspezifischer Verhaltensweisen (wie Verlust von Impulskontrolle, selbstzerstörerische Aktivitäten, dissoziative Verhaltensmuster) verhindern helfen. Sie unterstützt außerdem durch besondere strukturelle Rahmenbedingungen und pädagogische Methoden das Abklingen einer posttraumatischen Belastungsstörung, damit in der Erholungsphase soziales, emotionales und kognitives Lernen wieder möglich wird. Ziel ist es, traumatisierte Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen bei der Bewältigung von Auswirkungen erlittener traumatisierender Lebensumstände im Alltag zu begleiten, sie nachhaltig zu stabilisieren und ihnen eine möglichst uneingeschränkte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen	

Training ambulante Rückfallprophylaxe für sexuell übergriffige Minderjährige im Rahmen von Erziehungshilfe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Training ambulante Rückfallprophylaxe	
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Sozial-Pädago*innen, Dipl. Pädagog*innen, Dipl.	.

	Psycholo*innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen mit therapeutischen Zusatzqualifikationen	
Adressaten/Adressatinnen	Sexuell übergriffige Minderjährige und Heranwachsende und Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen	
Voraussetzungen	Nach Terminvereinbarung. Diagnostik und pädagogisch-therapeutische Maßnahmen müssen auf Antrag der Eltern als „Hilfe zur Erziehung“ vom Jugendamt verfügt werden oder als Leistung von der Eingliedrungshilfe übernommen werden	
Kosten	Fahrtkosten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr info@wendepunkt-ev.de	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Der Erstkontakt findet umgehend statt. Bis zur Aufnahme in das Diagnostikprogramm kann es Wartezeiten geben.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Das Angebot richtet sich an Minderjährige und Heranwachsende und Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, die sexuell auffälliggeworden sind, deren Familien und pädagogische Fachkräfte	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	Krisenintervention, Diagnostik und Rückfallprognostik. Mit einem mehrstufigen delikt- und sozialkompetenzorientierten Training sollen weitere Taten verhindert und damit Opferschutz ermöglicht werden. Das Rückfallrisiko der jungen Menschen soll verringert werden und eine angemessene, gewaltfreie und sozial verträgliche Persönlichkeitsentwicklung soll gefördert werden.	

2.5.2 Behandlung

Klinikum Itzehoe

Das Zentrum für Psychosoziale Medizin

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Zentrum für Psychosoziale Medizin des Klinikums Itzehoe Therapiebereiche in Itzehoe und in Glückstadt	
Träger des Anbieters	Klinikum Itzehoe, Zweckverband des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Zentrum für Psychosoziale Medizin Klinikum Itzehoe Robert-Koch-Straße 2 25524 Itzehoe Tel. 04821/772-0 (durchgehend) Tel. 04821/772-2801 (Mo.-Fr. 08:00 – 16:00 h) Fax: 04821/7722809 www.klinikum-itzehoe.de Chefarzt: Prof. Dr. med. Jens Reimer 04821/772-2801	
Vertretene Berufsgruppen	Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Fachärzte für Neurologie und Psychiatrie Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie Psychologische Psychotherapeuten Diplom-Psychologen Gesundheits- und Krankenpflegerinnen Sozialpädagogen Ergotherapeuten Musiktherapeuten weitere Spezialtherapeuten	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Menschen mit psychischen Erkrankungen im Kreis Steinburg, die stationäre, tagesklinische oder ambulante Versorgung im Krankenhaus und durch ein Krankenhaus benötigen, einschließlich Kinder und Jugendliche, mit Ausnahme von	

	psychisch kranken Straftätern	
Voraussetzungen	Aufnahme auf Überweisung eines Arztes oder jederzeit als Notfall. Keine weiteren Formalitäten erforderlich.	
Kosten	Die Angebote werden durch die gesetzlichen und privaten Krankenkassen vollständig bezahlt.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Im Notfall direktes Aufsuchen des Klinikums oder telefonischer Kontakt unter 04821/772-0. Ambulante Anmeldungen unter 04821/772-2802	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In Notfallsituationen keine Wartezeiten, sonst nach Absprache	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Stationäre Behandlung Tagesklinische Behandlung Ambulante Behandlung Home Treatment	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach individueller Erfordernis	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Ja, nach individueller Absprache	

MVZ Steinburg

Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –Psychotherapie

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und – Psychotherapie	
Träger des Anbieters	MVZ Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Robert-Koch-Straße 2 25524 Itzehoe Tel. 04821/772-6708	
Vertretene Berufsgruppen	Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und – Psychotherapie Psychologin Ergotherapeutin	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Störungsbilder der Kinder- und Jugendpsychiatrie: - Angststörungen - Phobien - depressive Störungen - Zwangsstörungen	

	- ADHS - akute Belastungsreaktion - posttraumatische Belastungsstörung - Essstörung - psychosomatische Störungen - Störungen des autistischen Spektrums - Psychosen - Einnässen und Einkoten - Teilleistungsstörungen - Abhängigkeiten - Probleme in Bezug auf den Schulbesuch	
Voraussetzungen	Keine weiteren Voraussetzungen	
Kosten	Gesetzliche Krankenkasse Private Krankenkasse Private Kosten und Anträge	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch unter 04821 772 6708	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Aktuell ca. 3 Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	- Diagnostik - Psychotherapeutische Begleitung - Familiengespräche - Beratung und Begleitung von Eltern - Ergotherapie - verschiedene Gruppenangebote - Krisenintervention - medikamentöse Behandlung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuell	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Individuell möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Hilfestellung für seelische Gesundheit	

Sana Regioklinikum Elmshorn

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Träger des Anbieters	Sana Regioklinikum Elmshorn, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Agnes Karll Allee, 25337 Elmshorn 04121-798 762 In Notfällen und außerhalb der Bürozeiten 04121-798-0	
Vertretene Berufsgruppen	Ärzt*innen, Diplom-Psycholog*innen, Sozial-Pädagog*innen, Mitarbeitende des Pflege- und Erziehungsdienst Chefärztin Anna Vetter Station 1 Kinder- und Jugendliche Station 2 Akut- und Psychotherapiestation Station 3 Tagesklinik Station 4 Jugendliche/ Gruppenbehandlung Institutsambulanz Elmshorn Tagesklinik und Ambulanz Norderstedt Trauma Ambulanz Elmshorn	.
Adressaten/Adressatinnen	Kinder und Jugendliche ab dem Vorschulalter ohne regionale Beschränkung	
Voraussetzungen	Klärung der Indikation zur Aufnahme erfolgt ausschließlich über Vorgespräch in der psychiatrischen Institutsambulanz (Ausnahme Notfälle)	
Kosten	Die Kosten von Behandlungen werden in der Regel von gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Psychiatrische Institutsambulanz Marktstr. 10 25337 Elmshorn 04121- 262520	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	• Notfallgespräche zur Akutbehandlung erfolgen bei vorliegender Indikation sofort	

	(Versorgungsauftrag besteht für Kinder- und Jugendliche aus den kreisen Pinneberg, Steinburg, Segeberg), • Wartezeit für Erstgespräche ca. 3-6 Wochen, • Wartezeit für stationäre Behandlung wechselnd (teilweise mehrere Monate)	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Traumasensitiv ausgerichtete stationäre Diagnostik, kinder- und jugendpsychiatrische und psychotherapeutische Behandlung bei (fraglichem) Vorliegen von kinder- und jugendpsychiatrischen und psychosomatischen Erkrankungen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Aufnahme zur Akutbehandlung sofort, Behandlungsdauer richtet sich nach Einzelfall, Gruppenbehandlung auf einigen Stationen in der Regel 12-14 Wochen	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Poststationäre Behandlung bei Bedarf möglich über psychiatrische Institutsambulanz	
Ziele des Hilfsangebotes	Behandlung psychiatrischer Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen	

Psychiatrische Institutsambulanz

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Psychiatrische Institutsambulanz der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Träger des Anbieters	Sana Regioklinikum Elmshorn, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Agnes Karll Allee, 25337 Elmshorn	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Institutsambulanz Marktstr. 10 25337 Elmshorn	

	04121-26520	
Vertretene Berufsgruppen	Ärzte, Diplom-Psychologen, Sozial-Pädagogen	.
Adressaten/Adressatinnen	Kinder und Jugendliche ab dem Vorschulalter ohne regionale Beschränkung bei (fraglichem) Vorliegen einer kinder- und jugendpsychiatrischen Erkrankung	
Voraussetzungen	Terminvereinbarung	
Kosten	Die Kosten von Behandlungen werden in der Regel von gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonische Terminvereinbarung über 04121- 265020	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Wartezeit in der Regel einige Wochen. Vorstellung m Notfall über Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sofort möglich	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Traumasensitiv ausgerichtete Diagnostik und ambulante Behandlung bei (fraglichem) Vorliegen von kinder- und jugendpsychiatrischen und psychosomatischen Erkrankungen, Klärung der Indikation für (teil-)stationäre Weiterbehandlung	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Übergang in Jugendhilfemaßnahmen, (teil-)stationäre Behandlung	
Ziele des Hilfsangebotes	Behandlung psychiatrischer Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen	

Interdisziplinäre Trauma Ambulanz Westholstein

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Intersdisziplinäre Trauma Ambulanz der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Kooperation mit dem Trauma Zentrum des Wendepunkt e.V.	Kooperationsprojekt mit Wendepunkt e.V. Gärtnerstr. 10-14, 25337 Elmshorn
Träger des Anbieters	Sana Regioklinikum Elmshorn, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	c/o Wendepunkt e.V., Gärtnerstr. 10-14, 25537 Elmshorn, 04121-798 4755, Mo. bis Do. 8.30 bis 16.00Uhr In Notfällen und außerhalb der Bürozeiten 04121-798-0	
Vertretene Berufsgruppen	Ärzte, Diplom-Psychologen, Sozial-Pädagogen mit traumatherapeutischer Zusatzqualifikation	.
Adressaten/Adressatinnen	Ab dem Säuglingsalter Kinder und Jugendliche nach akuter oder länger zurückliegender Traumatisierung oder bei Verdacht auf Traumatisierung	
Voraussetzungen	Nach Terminvereinbarung. Es sind auch Behandlungen nach dem OEG möglich.	
Kosten	Die Kosten von Behandlungen werden in der Regel von gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Termine über psychiatrische Institutsambulanz, Sekretariat der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik oder Trauma Ambulanz 04121-798 4755 Sekretariat PIA 04121-262520 Sekretariat KJP 04121-798 762 in Notfällen 04121-798-0	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In Notfällen zeitnah, sonst Wartezeit einige Tagen bis zu einigen Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	/	

Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Evtl. Überweisung zur Diagnostik, Behandlung und Weiterführende Hilfen an Wendepunkt e.V.	
Ziele des Hilfsangebotes	Diagnostik und Behandlung traumatisierter Kinder und Jugendlicher	

„Lütte Lüüt“

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	„Lütte Lüüt“	
Träger des Anbieters	Sana Regioklinikum Elmshorn, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Regioklinikum Elmshorn 04121-798 762	
Vertretene Berufsgruppen	Ärzt*innen, Diplom-Psycholog*innen , Sozial-Pädagog*innen, Mitarbeitende des Pflege- und Erziehungsdienst	.
Adressaten/Adressatinnen	Kinder im Vorschulalter bei denen der Verdacht besteht, dass es Schwierigkeiten in der Eltern-Kind-Interaktion gibt und Verhaltensauffälligkeiten bestehen	
Voraussetzungen	Überweisung des Kinderarztes	
Kosten	Kostenübernahme durch die Krankenkassen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Sekretariat der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik 04121-798 762	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Wartezeit wechselnd	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gruppenbehandlung von 4-6 Familien	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Bei Bedarf möglich	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Bei Bedarf möglich	

Ziele des Hilfsangebotes	Verbesserung der Eltern- Kind-Interaktion, Behandlung der Verhaltensauffälligkeiten	

Projekt Consilium

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Projekt Consilium zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie	
Träger des Anbieters	Sana Regioklinikum Elmshorn, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Ltg. Ralph Kortewille Sana Regioklinikum Elmshorn ralph.kortewille@sana.de 04121-798-762 (Sekretariat), Koordination Halina Linke halina.linke@sana.de, 04121-798 4744	
Vertretene Berufsgruppen	Ärzt*innen, Diplom-Psycholog*innen, Diplom Sozialpädagog*innen mit traumatherapeutischer Fortbildung/ traumapädagogischen Kenntnissen	.
Adressaten/Adressatinnen	Es können sich Mitarbeiter*innen von stationären Einrichtungen er Jugendhilfe an uns wenden, wenn regelmäßige kinder- und jugendpsychiatrische Begleitung gewünscht wird	
Voraussetzungen	Gültige Überweisung des Hausarztes ausgestellt für Kinder- und Jugendpsychiater, Krankenschein/Versicherungskarte	
Kosten	Kostenübernahme i.d.R. durch Krankenkassen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Über Sekretariat 04121-798 762 oder 04121-798 4740 Frau Linke	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	In Notfällen ist Versorgung durch die Kinder- und Jugendpsychiatrie gewährleistet, sonst Wartezeit	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Es wird eine traumasensitive kinder- und jugendpsychiatrische Erstversorgung durchgeführt,	

	Diagnosen gestellt und gegebenenfalls Empfehlungen für weitere therapeutische/pädagogische Maßnahmen gegeben	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	fallspezifische Behandlungsdauer	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nach Bedarf	
Ziele des Hilfsangebotes	Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen in stationärer Jugendhilfe mit hohem pädagogischen und gleichzeitig psychiatrischem Bedarf	

Psychotherapie Steinburg e.V.

Psychotherapeuten und –therapeutinnen

Das Forum Psychotherapie Steinburg e.V.[6] hat eine Liste mit den niedergelassenen Therapeuten und Therapeutinnen im Kreis Steinburg veröffentlicht.

Sollte es zu Wartezeiten bei den Therapeuten und Therapeutinnen kommen, gibt es die Möglichkeit, sich in dieser Wartezeit an die genannten Beratungsstellen zu wenden, um ein aktuelles Hilfesystem für sich selbst aufzubauen.

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie

Dipl.-Soz.päd.
Hans-Jürgen Göbel
Am Fleth 51, 25348 Glückstadt
☎ 04124-609360

Dipl.-Psych.
Bernd Hellwig
Ostlandplatz 9 - 11, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 94495

Dipl.-Sozialpädagogin
Regina Henschen
Brückenstr. 14, 25524 Itzehoe
☎ 0176-24087521

Birte Kahlke
Hinter dem Klosterhof 21, 25524 Itzehoe
☎ 0172-9726954

Dipl.-Päd.
Maria Lohmann
Viktoriastr. 19, 25524 Itzehoe
☎ 04821-779077

Dipl.-Psych.
Vlada Saramonowa
Kirchenstr. 13, 25524 Itzehoe
☎ 04821- 6398692 04821-6398693
(Fr 9-10 Uhr)

Dipl.-Päd.
Rebecca Tiedemann
Brückenstr. 14, 25524 Itzehoe
☎ 0176-39514816

[6] Liste kopiert aus: Psychotherapie Steinburg e.V. 2022

Dipl.-Soz.päd.
Ruth Viti (geb.Wöllauer)
Brückenstr. 14, 25524 Itzehoe
☎ 0157-85866708

2.5.3 Wohnen und Leben

Brücke Elmshorn gGmbH

Wohngruppe Wilhelm-Busch-Weg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohngruppe Wilhelm-Busch-Weg	§ 35 a/ § 34
Träger des Anbieters	Brücke Elmshorn gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Wohngruppe Wilhelm-Busch-Weg Wilhelm-Busch-Weg 17 25335 Elmshorn;04121/649823; wohngruppe@brueckeelmshorn.de www.wohngruppe-wbw.de Leitung: Christin Klaewer c.klaewer@brueckeelmshorn.de	
Vertretene Berufsgruppen	Magister- und Diplompädagogik, , Psychologie, Erzieher, Ergotherapie, Traumapädagogik, Systempädagogik	
Adressaten/Adressatinnen	Psychisch kranke Jugendliche und Jungerwachsene, die einen Bedarf an vollstationärer Betreuung haben/für die eine adäquate Unterbringungsmöglichkeit gesucht wird	15 – 21 Jahre
Voraussetzungen	Die Aufnahme erfolgt durch/über das jeweils zuständige Jugendamt	
Kosten	Kostenträger ist das jeweilige Jugendamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Für Informationen gern telefonischen Kontakt oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Unterschiedlich, je nach Platzlage und Vorlaufzeit	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Vollstationäre pädagogisch-therapeutische Jugendwohngruppe nach §35a SGB VIII	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nicht unmittelbar/ eine Überleitung in eine ambulante Betreuung ist möglich	
Ziele des Hilfsangebotes	Reintegration/Integration, größtmögliche Verselbstständigung, Hilfe zur Selbsthilfe	

2.5.4 Offene Angebote

Familienbildungsstätten

Evangelisches Familienzentrum Itzehoe

Schauenburgerstraße 33
25524 Itzehoe
Tel.: 04821 8898547

Homepage:
http://www.fbsitzehoe.de/

Programm:
http://www.fbsitzehoe.de/Programm-2015-2016.pdf

Familienbildungsstätte (FBS) Glückstadt e.V.

Am Burggraben 1 und 1a
25348 Glückstadt
Tel:04124/1455

Homepage:
www.fbs-glueckstadt.de

Programm:
http://www.fbs-glueckstadt.de/index.php/programm

2.6 Angebote für Menschen mit Behinderung

2.6.1 Beratung

Kreis Steinburg

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung im Kreis Steinburg	
Träger des Anbieters	Kreis Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Frau Matzen, Gesundheitsamt, Viktoriastr. 17a, Itzehoe Tel.: 04821 / 69 343 (ab 01.05.17) E-Mail: matzen@steinburg.de	
Vertretene Berufsgruppen	Sachbearbeiterin für Menschen mit Behinderung	
Adressaten/Adressatinnen	Erwachsene (Menschen mit Behinderung) Bei Anträgen für Schwerbehinderung, Widersprüche, Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Wohnraumanpassung, Hilfsmittel	
Voraussetzungen	Keine	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, persönlich, per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	1-2 Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Beratung, Hausbesuche	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Bedarf, Einzel- oder Mehrfachgespräche	
Ziele des Hilfsangebotes	Nutzung eines SB-Ausweises, Vor- und Nachteile SB-Ausweis	

2.6.2 Wohnen und Leben

Kreis Steinburg

Eingliederungshilfe – Kreissozialamt

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderung	
Träger des Anbieters	Kreissozialamt des Kreises Steinburg	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Beethovenstr. 2, 25524 Itzehoe. https://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/ansprechpartner-im-kreissozialamt.html Frau Ziehe: 04821/69409	Zuständigkeiten der Mitarbeiter/innen richten sich nach dem Alphabet und werden häufig geändert. Ein Link zur Homepage ist aktueller.
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Sozialpädagogen/- innen, 1 Dipl. Heilpädagogin, Verwaltungsangestellte mit Casemanagement Fortbildung	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit einer körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigung, die sie in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft voraussichtlich länger als sechs Monate hindern können.	Abgrenzung zu den Aufgaben der Jugendhilfe nach dem SGB VIII (Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfe für **seelisch** behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfen für junge Volljährige).
Voraussetzungen	Es muss eine wesentliche Behinderung und eine dadurch bedingte Teilhabeeinschränkung vorliegen. Es ist ein formeller Antrag auf Eingliederungshilfe zu stellen: https://www.steinburg.de/kreisverwaltung/informationen-der-fachaemter/sozialamt/eingliederungshilfe-fuer-behinderte-menschen.html.	
Kosten	Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die Hilfegewährung ist immer von einer Antragstellung abhängig. Je nach Einkommens-	

	und Vermögensverhältnissen wird die Leistung als Zuschuss gewährt oder es ist ein Eigenanteil zu zahlen. Abhängig von der wirtschaftlichen Situation ist in Einzelfällen die Leistung komplett eigenfinanziert.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, per Mail oder persönlich.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Bis zum Erstberatungstermin z.Zt. ca. 2 - 4 Wochen. Kostenbürgschaften sind u.a. davon abhängig, wie schnell fehlende Unterlagen vorgelegt werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Leistungen der Eingliederungshilfe nach §§ 102, 109 -116 Sozialgesetzbuch IX. Die Leistungen werden in ambulanter Form oder auch in teil- und vollstationärer Form erbracht. Der Bedarf wird im Rahmen eines Gesamtplanverfahrens festgestellt und beginnt immer mit einer ergebnisoffenen Erstberatung.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Individuelle Hilfegewährung, d.h. abhängig von der Fallgestaltung werden Leistungen von kurzfristig bis zu mehreren Jahren erbracht. In Einzelfällen sind auch dauerhafte Hilfen notwendig.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Sozialpädagoen/-innen /Verwaltungsmitarbeiter/innen stehen jederzeit bei Fragen zur Verfügung.	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel des Hilfsangebot ist die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern	

Glückstädter Werkstätten

WILMA Pädagogik

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Ambulante pädagogische Assistenz im Kreis Steinburg	
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten Und Öffnungszeiten	Anfragen über Timo Warnholz Bahnhofstraße 2 25348 Glückstadt Tel. 04821- 40300910 Fax. 04821-40300919 timo.warnhholz@wilma.sh www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher/-innen, Heilpädgog/-innen, Dipl. Sozialpädagog/-innen, Sozialarbeiter/-innen B.A., Notfallseelsorger/-innen, systemische Berater/-innen, therapeutische Fachkräfte für Autismus, Pädagogische Fachkräfte mit sozialpsychiatrischer oder suchtpsychiatrischer Zusatzausbildung	
Adressaten/Adressatinnen	Erwachsene mit seelischen, geistigen oder körperlichen Behinderungen	
Voraussetzungen	Kostenzusage eines Leistungsträgers, Informations- und Kennenlerngespräche	
Kosten	Es kann ein Antrag auf Kostenübernahme beim zuständigen Träger der Eingliederungshilfe gestellt werden oder man kann die Leistungen auch als selbstzahlende Person in Anspruch nehmen. Eine Übersicht der Kosten kann, in Form einer aktuellen Vergütungsvereinbarung, beim Leistungserbringer angefordert werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch oder per E-Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Nach Bewilligung durch den Leistungsträger können Adressat/-innen in einem	

	Zeitraum von ca. 1-4 Wochen aufgenommen werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Ambulante pädagogische Assistenz im eigenen Wohnraum	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Zwischen drei Monaten und mehreren Jahren. Die Häufigkeit der Assistenz orientiert sich am Bedarf der Klient/innen und dem bewilligten Leistungsumfang durch den Leistungsträger.	
Ziele des Hilfsangebotes	Erwerb der erforderlichen Kompetenzen, um ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben im eigenen Wohnraum führen und am gemeinschaftlichen Leben teilhaben zu können.	

Besondere Wohnformen für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohngruppen und Wohnhäuser für Menschen mit psychischer und/oder suchtbedingter Erkrankung in Glückstadt/Engelbrechtsche Wildnis, Itzehoe und Lohbarbek	Zusätzlich Wohnbereich für Menschen mit seelischen und suchtbedingten Erkrankungen mit Unterbringungsbeschluss
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Anfragen über Wolfgang Ahrens Grillchaussee 77-79 25348 Engelbrechtsche Wildnis Tel.: 04124-6081311 Fax:04124-6081300 wolfgang.ahrens@almamia.sh www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher-/ Heilerzieher/-innen, Heilerziehungspfleger/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Ergotherapeut/-innen, Sport und Gymnastiklehrer/-innen, Handwerkliche Berufsgruppen, Dipl. Sozialpädagog-/ Sozialarbeiter/-innen, Dipl. Psycholog/-innen, Systemische Berater/-innen,	

	Deeskalationstrainer/-innen, Suchttherapeut/-innen, Sozialpsychiatrische Fachkräfte, ProDeMa-Trainer/-innen, Verwaltungsfachkräfte	
Adressaten/Adressatinnen	Aufgenommen werden Menschen aller Altersgruppen ab 18 mit einer seelischen und/oder einer suchtbedingten Erkrankung/Behinderung, deren Hilfebedarf eine Betreuung in einer voll- oder teilstationären sozialtherapeutischen Einrichtung im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII und IX als fachlich indizierte Maßnahme zur Teilhabe erfordert. Die Notwendigkeit der Aufnahme in unserer Einrichtung ergibt sich bei o.g. Personenkreis in der Regel aus folgenden Teilhabeeinschränkungen: - Lebens- und Gesundheitsgefährdung durch nicht Inanspruchnahme erforderlicher medizinischer Behandlung bzw. durch fehlende Abstinenzfähigkeit, - Versorgungsmängel im eigenen Haushalt und deutliche Einschränkung der Selbstversorgungsfähigkeit und der alltagspraktischen Fähigkeiten, - Störung der Aufnahme und der Pflege sozialer Kontakte sowie der Nutzung kultureller Angebote, - nicht mit Betreuung in einer eigenen Wohnung oder Wohngemeinschaft leben zu können. - drohende oder bestehende Wohnungslosigkeit	Nicht aufgenommen werden Personen: - die minderjährig sind - die akut suizid-gefährdet sind - die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung einer klinischen Be-handlung bedürfen und/oder gem. PsychKG oder Maßregelvollzug geschlossen untergebracht werden müssen
Voraussetzungen	Persönliches Kennenlernen (möglichst vor Ort) Schriftliche Kostenzusage ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung Ausweis des gesetzlichen Betreuers	

	Entwicklungsberichte, psychiatrische Gutachten, Sozialberichte sind wünschenswert, wenn vorhanden.	
Kosten	Auf Antrag werden Kosten für die Betreuung vom Amt für Eingliederungshilfe des zuständigen Kreises oder Stadt übernommen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und monatlichem Barbetrag werden vom jeweiligen Amt für Grundsicherung übernommen. Bei vorhandenem Einkommen oder Vermögen prüft das Amt eine Selbstbeteiligung	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Abhängig von Aufnahmekapazität, Kostenübernahme und Bedarf der Adressanten	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Teil- und vollstationäre Wohngruppen	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Zwischen einem und mehreren Jahren; ist abhängig von der Hilfeplanung und den individuellen Bedarfen der Klient/-innen bei ihrer Zielerreichung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Im Anschluss kann eine Betreuung in Glückstädter Wohnungen in Anspruch genommen werden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Die Selbstwahrnehmung, die Selbstbestimmung, die Übernahme von Eigenverantwortung und das Nutzen von Selbsthilfepotentialen ist bzw. sind entwickelt oder gestärkt.	

Anwesen Aebtissinwisch Rosemarie Ballow

Wohn- und Förderstätte für erwachsene Menschen mit Behinderung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wohn-und Förderstätte für erwachsene Menschen mit Behinderungen	
Träger des Anbieters	Anwesen Aebtissinwisch Rosemarie Ballow	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Anwesen Aebtissinwisch Dorfstraße 8 25572 Aebtissinwisch Telefon 04825 9151 anwesen-aebtissinwisch@web.de	
Vertretene Berufsgruppen	Erzieher Altenpfleger Krankenpfleger Qualitätsmanager Kauffrau im Gesundheitswesen	
Adressaten/Adressatinnen	Oligophrenie 2. Grades mit erethrischen Verhaltensweisen Endogene Schizophrenie Borderlinesyndrom mit bestehender Intelligenzminderung Geistige Behinderung mit psychopathologischen Verhaltensmustern	
Voraussetzungen	Bei Kostenübernahme durch übergeordnete Kostenträger (Sozialämter) zunächst die mündliche Kostenzusage Ggf. Anträge bei der Pflegekasse	
Kosten	Die Kosten werden mit den Betreuungskosten abgedeckt. Ggf. Leistungen aus der Pflegekasse beantragen	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Der Kontakt kann telefonisch, schriftlich oder per E-Mail aufgenommen werden	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Wenn ein Platz zur Verfügung steht sofort. Sonst über Warteliste	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Vollstationäre Betreuung Mit ambulanten Partnern (Fachärzte, Therapeuten)	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	laufend	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nein	

Ziele des Hilfsangebotes	Verbesserung des derzeitigen Zustands mit dem Ziel der Verselbständigung	

2.6.3 Arbeiten

Glückstädter Werkstätten

Boje im Glückwerk

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**Boje im Glückwerk** Berufliche Orientierung und Eingliederung von Menschen mit psychischer Erkrankung Anerkannte Werkstatt nach § 219 SGB IX	Zentral in Glückstadt im historischen, komplett renovierten und barrierefrei umgebauten Postgebäude im Glückwerk gelegen.
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Boje im Glückwerk Große Kremper Straße 1 25348 Glückstadt Tel. 04124 60390-0 Fax 04124 6039028 www.glueckstaedter-werkstaetten.de www.glueckwerk.de	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Sozialpädagog/-innen, Ergotherapeut/-innen, Dipl. Pädagog/-innen, Industriekaufleute, Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung, Hauswirtschaftsfachkräfte, Bürokaufleute, Florist/-innen, Hotelfachleute, Verkäufer/-innen, Fahrdienstkräfte	
Adressaten/Adressatinnen	Die Boje bietet einen geschützten Rahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen, die volljährig sind und infolge ihrer psychischen Erkrankung bzw. Behinderung nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig werden können.	
Voraussetzungen	Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte, Rehabilitationsantrag bei der Deutschen Rentenversicherung oder Antragstellung bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Kreissozialamt	
Kosten	Die Kostenübernahme wird vor der Aufnahme von der Deutschen	

	Rentenversicherung oder der Bundesagentur für Arbeit geklärt oder beim Kreissozialamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Ca. 1-3 Monate	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Nach 3-monatigem Eingangsverfahren ist die Teilnahme am Bildungsbereich bis zu 2 Jahren möglich. Anschließend kann eine Tätigkeit im Arbeitsbereich ausgeübt werden in den Bereichen: Bürodienstleistungen Fahrradservice Hauswirtschaft Montage und Verpackung Garten- und Landschaftspflege Haustechnik Einzelhandel Gastronomie-und Bistro Floristik Ausgelagerte Arbeitsplätze wie Fahrradwerkstatt Helfertätigkeit im Supermarkt Gartenarbeiten Büroarbeiten einer IT-Firma	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Wochentags täglich	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Teilnahme am Arbeitsbereich ist bis zur Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt, bis zum Wechsel in eine weiterführende berufsbildende Maßnahme oder bis zur Erlangung der Altersrente möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	eine angemessene berufliche Bildung eine leistungsgerecht bezahlte Beschäftigung Eingliederung in die Gemeinschaft Teilhabe am Arbeitsleben	Die Boje Glückstadt bietet Arbeits-möglichkeiten mit der Ausrichtung auf den allgemei-nen Arbeitsmarkt.

Boje Itzehoe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	**Boje Itzehoe** Berufliche Orientierung und Eingliederung für Menschen mit psychischer Erkrankung Anerkannte Werkstatt nach § 219 SGB IX	Zentrale Lage in der Stadt Itzehoe
Träger des Anbieters	NGD e.V./Glückstädter Werkstätten	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Boje Berufliche Orientierung und Eingliederung Schumacherallee 8 25524 Itzehoe Frau Ute Lindhauer Tel. 04821 9574813 Fax 04821 9574888 www.glueckstaedter-werkstaetten.de	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom- Sozialpädagog/-innen, Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung, Hauswirtschaftsmeister-/innen, Bürokaufleute, Ergotherapeut/-innen	
Adressaten/Adressatinnen	Die Boje bietet einen geschützten Rahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen, die volljährig sind und infolge ihrer psychischen Erkrankung bzw. Behinderung nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig werden können.	
Voraussetzungen	Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte, Rehabilitationsantrag bei der Deutschen Rentenversicherung oder Antragstellung bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Kreissozialamt	
Kosten	Die Kostenübernahme wird vor der Aufnahme von der Deutschen Rentenversicherung oder der Bundesagentur für Arbeit geklärt oder beim Kreissozialamt	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	s. Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin	Ca. 1-3 Monate	

aufgenommen werden kann?		
Beschreibung des Hilfeangebotes	Nach einem 3monatigen Eingangsverfahren ist die Teilnahme am Bildungsbereich bis zu 2 Jahre möglich. Anschließend kann eine Tätigkeit im Arbeitsbereich ausgeübt werden in den Bereichen: Hauswirtschaft Datenarchivierung Industriemontage und Konfektionierung (Verpackung) Büro- und Verwaltungsaufgaben	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Wochentags täglich	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Die Teilnahme am Arbeitsbereich ist bis zur Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt, bis zum Wechsel in eine weiterführende berufsbildende Maßnahme oder bis zur Erlangung der Altersrente möglich.	
Ziele des Hilfsangebotes	eine angemessene berufliche Bildung eine leistungsgerecht bezahlte Beschäftigung Eingliederung in die Gemeinschaft Teilhabe am Arbeitsleben	Die Boje Itzehoe bietet Arbeitsmöglichkeiten mit der Ausrichtung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.

2.6.4 Offene Angebote

Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.

KIBIS Selbsthilfekontaktstelle

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	KIBIS Selbsthilfekontaktstelle	
Träger des Anbieters	Teestube Itzehoe Selbsthilfetreff e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Liliencronstr.8 25524 Itzehoe Tel: 04821 600133 www.kibis-itzehoe.de Mo u. Di 9-12 Uhr Mi16-19.Uhr Do 10-12 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl.Sozialarbeiterin Heilpädagogin	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Fragen nach Selbsthilfe/Gruppen Neugründungen, Vernetzung mit psychosozialen Institutionen Krisenintervention	
Voraussetzungen	Keine !	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich, telefonisch, per Mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Erster Kontakt sofort. Persönliches Gespräch eine Woche	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Siehe Infoheft ist auf der Homepage einsehbar	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Selbsthilfe ist zeitunbegrenzt	
Was es noch hinzuzufügen gilt…	Offene Treffs, Sozialberatung für die DGM, Infos auf der Homepage immer aktuell.	

Brücke SH

Offenes Abendbrot

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Offenes Abendbrot	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Selbstorganisiertes Angebot	
Adressaten/Adressatinnen	Das offene Abendbrot ist offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es ist ein Unkostenbeitrag für das Abendbrot zu entrichten	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Gemeinsames Abendbrotessen und geselliges Beisammensein.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Das offene Abendbrot findet jeden ersten Freitag im Monat statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe	

Freizeit- und Spielegruppe

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Freizeit- und Spielegruppe	
Träger des Anbieters	Brücke Schleswig-Holstein	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Brücke Schleswig-Holstein Wilhelm-Biel-Straße 5 25524 Itzehoe 08:00 – 16:00 Uhr (Do. bis 18:00 Uhr) 04821 67 91 11 steinburg@bruecke-sh.de www.bruecke-sh.de	
Vertretene Berufsgruppen	Ex-In	
Adressaten/Adressatinnen	Die Freizeit- und Spielegruppe ist	

	offen für alle Interessierten	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Es stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag Getränke bereit. Natürlich dürfen auch eigene Getränke mitgebracht werden.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Siehe Kontaktdaten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Jederzeit möglich. Wir bitten je Termin um vorherige Anmeldung.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Zunächst wollen wir uns zum Spielen von Gesellschaftsspielen treffen, freuen uns auf den gemeinsamen Austausch, Spaß und gute Laune. Wer mag, darf gern eigene Spiele und Ideen beisteuern. Wenn sich Wünsche und Ideen über das Spielen hinaus ergeben, sind diese herzlich Willkommen. So können wir beispielsweise auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge machen.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Die Gruppe findet immer am 1. Und 3. Mittwoch des Monats von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Wir treffen uns in der Bahnhofstraße 17 in Itzehoe.	

2.6 Weitere Bereiche

Brücke Elmshorn gGmbH

Sprach- und Kulturmittlung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Sprach- und Kulturmittlung	
Träger des Anbieters	Brücke Elmshorn gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Tel.:04121/7017709 Fax:04121/7017729 Svetlana Shmeleva;sprachmittlung@brueckeelmshorn.de www.brueckeelmshorn.de	
Vertretene Berufsgruppen	Geschulte und erfahrene muttersprachliche Sprach- und Kulturmittler (keine zertifizierten Dolmetscher) für sprachliche Übersetzungen in den Bereichen Jugendhilfe, Schule, Kita, Klinik und Behörden mit ca. 25 Muttersprachen : Albanisch, Arabisch, Armenisch, Aserbaidschanisch, Bulgarisch, Dari, Englisch, Farsi, Französisch, Griechisch, Hindi, Italienisch, Kurdisch, Paschtu, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Tigrinja, Türkisch, Spanisch, Serbisch , Ungarisch, Urdu , Gebärdensprache auf Anfrage – Stand 11 / 2018	
Adressaten/Adressatinnen	Übersetzungsbedarfe für Gespräche in die deutsche Sprache und in die Muttersprachen	
Welche Voraussetzungen bzw. Formalitäten etc. sind für Aufnahme des Hilfs-angebotes notwendig?	Auftragsannahme und -abwicklung per email.	
Eventuelle Kosten	Das Angebot ist kostenpflichtig und wird mit einem Stundensatz von z.Zt. 27.- € zuzüglich Fahrtkosten dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.(traumapädagogische Übersetzungen z.Zt. 35.- €; Übersetzungen durch pädagogische Fachkräfte z.Zt. 44.-€- jeweils zzgl. Fahrtkosten)	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Per E-Mail	

Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Kurzfristige Anfragen und Auftragsabwicklung innerhalb weniger Werktage möglich	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Siehe die vorangestellten Angaben	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Je nach Auftrag	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Sachlich angemessenes Dolmetschen nach individueller Absprache; Vermeidung des Rückgriffs auf Angehörige, Bekannte und Menschen mit ungeklärten Kompetenzen in pädagogischen, medizinischen oder behördlichen Zusammenhängen	
Ziele des Hilfsangebotes		

Mensch, tu was !

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Mensch, tu was !	
Träger des Anbieters	Brücke Elmshorn gGmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Neue Straße 7, 25335 Elmshorn, Tel.04121/7017721: Donnerstag 16.30 Uhr-18.00 Uhr Markus Jung, Joanna Mix; Mensch-tu-was@brueckeelmshorn.de www.brueckeelmshorn.de	
Vertretene Berufsgruppen	Diplom-Pädagogin Diplom-Sozialpädagoge (FH)	
Adressaten/Adressatinnen	Beratung und Training für Männer und Frauen, die sich mit ihrer Gewalttätigkeit auseinandersetzen wollen	
Voraussetzungen	Zuweisungen über Amtsgericht, Staatsanwaltschaft, Gerichtshilfe, Bewährungshilfe, Jugendamt; Selbstmeldung	
Kosten	Ein Kostenbeitrag in Höhe von € 120,-für Geringverdiener und Leistungsempfänger € 75,-- .	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch oder per e-mail	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	2 bis 4 Wochen	
Beschreibung des Hilfeangebotes	In Einzelgesprächen oder Gruppentrainings kann sich der Mann oder die Frau mit den Folgen seines/ihres körperlich	

	gewalttätigen Verhaltens auseinandersetzen. Darüber hinaus werden Alternativen zur Bewältigung von Krisen und Konflikten erarbeitet.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	18 Sitzungen, ca. 6 bis 12 Monate	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Nein	
Ziele des Hilfsangebotes	Ziel unserer Arbeit ist es, mit Männern und Frauen Alternativen zu körperlicher Gewalt zu erarbeiten. Es handelt sich um die Verbesserung von Selbststeuerung und Selbstkontrolle. Im Zentrum steht Konfliktbearbeitung statt Konfliktvermeidung.	

Caritasverband für Schleswig-Holstein e.V.

Migrationsberatung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Migrationsberatung	
Träger des Anbieters	Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Caritas-Migrationsdienst Itzehoe Kath. Familienzentrum St. Ansgar Coriansberg 18-20 25524 Itzehoe Tel. 04821/407846 www.caritas-im-norden.de Beratungstermine derzeit nur nach vorheriger Terminabsprache persönlich, per Telefon, per Mail oder über Telegram- oder Signal-Messenger Außensprechstunde: MGH (Mehrgenerationenhaus) Schulstr. 4, 25548 Kellinghusen Montags von 14-16 Uhr Amt Horst-Herzhorn Vereinshaus Op de Host Schulstr. 1b, 25358 Horst Termine nach Absprache	
Vertretene Berufsgruppen	Migrationssozialberatung und	

	Migrationsberatung für Erwachsene. Jugendmigrationsdienst für junge Menschen zwischen 12-27 Jahren	
Adressaten/Adressatinnen	Menschen mit Migrationshintergrund, die neu im Kreis Steinburg sind bzw. schon länger hier leben, können sich in migrationsspezifischen, ausländerrechtlichen Fragen an den Caritas-Migrationsdienst wenden. Wir vermitteln Menschen mit psychischen Fragestellungen an relevante Fachstellen, Beratungsangebote im Kreis Steinburg. Ebenso helfen wir bei der Suche nach geeigneten, muttersprachlichen TherapeutInnen	
Voraussetzungen	Keine	
Kosten	Nein	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Telefonisch, per E-Mail, per Telegram- oder Signal Messenger oder Besuch zu den Öffnungszeiten	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	kurzfristig	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Sozialpädagogische Begleitung im Integrationsprozess, Hilfe der Suche nach Sprachkursen, Krisenintervention in besonderen Situationen bzw. Weiterleitung an andere Fachdienste	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Bis zu 3 Jahren, nach Bedarf	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	ja	
Ziele des Hilfsangebotes	Selbständiges Leben, Integration in Deutschland, Abdeckung des Informationsbedarfs	

Steinburg Sozial GmbH

Schuldner- und Insolvenzberatung

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Schuldner- und Insolvenzberatung	
Träger des Anbieters	Steinburg Sozial GmbH	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Steinburg Sozial GmbH Timm-Kröger-Straße 2 25524 Itzehoe Telefon 0 48 21 – 94 89 99-0 Fax 0 48 21 – 94 89 99-18 E-Mail: schuldnerberatung@steinburg-sozial.de Homepage: www.steinburg-sozial.de Bürozeiten Mo.-Fr.: 8.00 bis 12.00 Uhr Mo.-Do.: 14.00 bis 16.00 Uhr Offene Sprechstunde in Itzehoe Timm-Kröger-Straße 2, 25524 Itzehoe Do. 14.00 bis 16.00 Uhr Bürozeiten Glückstadt Stolpmünder Str. 19, 25348 Glückstadt Telefon 04124 8900862 Di und Do 8-12 und 14-16 Uhr Offene Sprechstunde Glückstadt Di und Do 14-16 Uhr Offene Sprechstunde in Kellinghusen Schulstraße 4, 25548 Kellinghusen (Mehrgenerationenhaus) 2. Mittwoch im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Drei Sozialpädagogen (Dipl./ BA), Bankkauffrau, Rechtsanwalts- und Notar- Fachangestellte mit Inkasso- und Insolvenzsachbearbeitung, Zusatzausbildung Schuldnerberatung	
Adressaten/Adressatinnen	Hilfe und Beratung bei der Bewältigung von finanziellen und sozialen Problemlagen.	

Voraussetzungen	– Einkommensnachweise aller Haushaltsangehörigen (z.B. Lohn-/Gehaltsbescheinigung, Hartz-IV-Bescheid, Rentenbescheid, Wohngeldbescheid, bei Selbstständigkeit: G+V, …) – Aufstellung aller monatlichen Einnahmen und Ausgaben (z.B. Miete, Strom, Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer … alles auf den Monat umgerechnet) – Liste und Unterlagen über alle Schulden. Wo und in welcher Höhe sowie aktuelle Ratenzahlungen. Formulare für die Vorbereitung liegen in der Beratungsstelle bereit oder können abgerufen werden: www.diakonie-altholstein.de/de/588/schuldnerberatung-steinburg-sozial.html	
Kosten	Das Angebot ist für die Hilfesuchenden kostenlos.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Persönlich oder per Telefon zu unseren Sprechzeiten.	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Das Erstgespräch erfolgt in der nächsten offenen Sprechstunde.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Die Schuldnerberatung – unterstützt Sie bei der Klärung Ihrer finanziellen Situation, – hilft Ihnen bei der Sicherung der Lebensgrundlage und beim Pfändungsschutz, – vermittelt zwischen Ihnen und Ihren Gläubigern, – informiert Sie über das Verbraucherinsolvenzverfahren und begleitet Sie bis zur Antragsstellung, – zeigt Ihnen, wie Sie neue Schulden vermeiden können – und bereitet Sie auf ein Leben ohne Schulden vor	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Einzelfallbezogene Beratung je nach Vereinbarung	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die	Auf Wunsch Begleitung nach erfolgter außergerichtlicher Einigung oder während des	

Möglichkeit?	Insolvenzverfahrens	
Ziele des Hilfsangebotes	Wirksame Entlastung der Ratsuchenden, Entschuldung	

Senioren- und Behindertenbeirat

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Wir helfen in allen sozialen Angelegenheiten	
Träger des Anbieters	Senioren- und Behindertenbeirat	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Senioren- und Behindertenbeirat für Jung & Alt der Krempermarsch e.V. Seniorenbüro Di.: 9-11 Uhr Mi.: 15-18 Uhr Emil Goldnik Süderstraße 11 25361 Krempe	
Vertretene Berufsgruppen	Menschen mit Behinderung Erkrankte Menschen Bei Rente und BG Mit Pflegeleistungen Arbeitslose Suchtprobleme	
Adressaten/Adressatinnen	Jeder	
Eventuelle Kosten	Man kann Mitglied werden, Mitgliedsbeitrag im Jahr 25 €, Familienbeitrag 35 €	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Tel.: 0170 6692403	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann? (durchschnittlich)	Jede Woche	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Jede Woche dreimal	

Wendepunkt e.V.

Fortbildung für Fachkräfte und Elternabende

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	WFZ – Wendepunkt Fortbildungszentrum	
Träger des Anbieters	Wendepunkt e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Gärtnerstraße 10-14, 25335 Elmshorn 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr	

	Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Vertretene Berufsgruppen	Dipl. Sozialpädagog*innen, Dipl. Pädagog*innen, Dipl. Psycholog*innen u.a. Zu dem multiprofessionellen Team des Wendepunktes kommen verschiedenen Gastreferent*innen.	
Adressaten/Adressatinnen	Fachkräfte aus dem Bildungssektor, der Jugendhilfe, dem Gesundheitswesen oder auch der Justiz sowie Eltern.	
Voraussetzungen	-	
Kosten	Anfallende Gebühren bitte bei der WFZ-Leitung erfragen.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Dennis Blauert, Tel. 04121 – 47573-31 blauert@wendepunkt-ev.de Oder 04121-475730 Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr Fr 8:00 – 12:00 Uhr	
Wie lange dauert es, bis der/die Adressat/Adressatin aufgenommen werden kann?	Das komplette Angebot mit den aktuellen Themen findet sich unter: https://www.wendepunkt-fortbildung.de/	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Fortbildungen und Elternabende z.B. zu den Themen „Traumapädagogik“, „Schutzkonzepte: Prävention gegen sexuelle Gewalt und andere Grenzverletzungen in Kitas, Schulen, Vereinen oder Jugendhilfeeinrichtungen“, „Sexuelle Gewalt“, „Häusliche Gewalt“, „Prima Klima - Schulische Gewaltprävention“, „Mobbing“ und zu vielen anderen Themen an.	
Über welchen Zeitraum findet es bzw. wie oft findet es statt?	Es gibt mehrstündige (Online-)Veranstaltungen, ganztägige Seminare, Fortbildungsreihen etc.	
Besteht eine Anbindung an das Angebot nach Beendigung bzw. die Möglichkeit?	Aufnahme in den Verteiler und Information über ähnliche Fortbildungsangebote	
Ziele des Hilfsangebotes	Unterstützung von Eltern und	

	Fachkräften, um Kindern und Jugendlichen das Aufwachsen in einem förderlichen und gewaltfreien Umfeld zu ermöglichen.	

2.7 Beschwerderat des Kreises Steinburg

		Besonderheiten
Titel des Hilfsangebotes	Beschwerdestelle des Kreises Steinburg	
Träger des Anbieters	Mitglied der Beschwerdestelle Schleswig-Holstein e.V.	
Kontaktdaten und Öffnungszeiten	Maraike Brügge Brücke S.-H. 04821 679111 Saskia Weifenbach Sozialpsychiatrischer Dienst 04821 69276 Ingo Ulzhöfer Klinikum Itzehoe Zentrum für psychosoziale Medizin 04821 / 772 2810 Jan Kempermann Pastor 04826 376164 Bärbel Juister Kreisvertreterin des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes 04822 5146	
Vertretene Berufsgruppen	Alle Mitglieder sind ehrenamtlich tätig.	
Adressaten/Adressatinnen	Alle Bürger/innen	
Kosten	Es entstehen keine Kosten.	
Wie kann oder sollte der Kontakt aufgenommen werden?	Es können alle angegeben Ansprechpartner/innen persönlich, telefonisch oder schriftlich kontaktiert werden.	
Beschreibung des Hilfeangebotes	Alle Bürger/innen können sich an die Beschwerdestelle wenden, wenn sie Beschwerden oder Anregungen zum psycho-sozialen Versorgungssystem im Kreis Steinburg haben. Die Beschwerden oder Anregungen werden angenommen und gemeinsam besprochen. Es wird versucht das Problem zu erkennen und gemeinsam einen Lösungsweg zu finden.	
Ziele des Hilfsangebotes	Die Qualität der Versorgung soll verbessert werden und es soll geschlichtet, vermittelt und auch kritisiert werden.	

3. Abschließende Bemerkungen

Ein Psychiatrie-Wegweiser ist schnell nicht mehr aktuell. Die Einrichtungen und Angebote sind ständig im Wandel. Daher muss geklärt werden, wie eine kontinuierliche Aktualisierung aussehen soll. Ich hoffe, dass er bereits so gestaltet ist, dass er eine Arbeitshilfe darstellt.

Ich bitte die Einrichtungen und Institutionen selbst, bei Änderungswünschen bezüglich ihrer Einträge sich an mich zu wenden. Einrichtungen, die nicht genannt worden sind, können sich für die nächste Aktualisierung ebenfalls an mich wenden.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an:

S. Weifenbach
Sozialpsychiatrischer Dienst
Kreis Steinburg
Viktoriastraße 17 a
25524 Itzehoe

Tel.: 04821/ 69276

E-Mail: weifenbach@steinburg.de

4. Notizen

5. Quellenverzeichnis

Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK) (2015): Das Versorgungssystem für psychisch Kranke. http://www.psychiatrie.de/bapk/rat/versorgungssystem/ (letzter Zugriff: 16.10.2015).

Forum Psychotherapie Steinburg e.V. (2019): Psychotherapeuten im Kreis Steinburg. https://www.psychotherapie-steinburg.de/Liste-der-Psychotherapeuten.php (letzter Zugriff: 08.01.2019).

Görres, Birgit (2013): Die psychiatrische Versorgungslandschaft. In: Bosshard, Marianne / Ebert, Ursula / Lazarus, Horst: Soziale Arbeit in der Psychiatrie. Lehrbuch. Unter Mitarbeit von Becker, Manfred/ Brosey, Dagmar/ Görres, Birgit u.a..5., überarbeitete Auflage. Köln: Psychiatrie Verlag GmbH, S.: 140-152.

Klinikum und Seniorenzentrum Itzehoe (o.J.): Behandlung von Patienten mit Abhängigkeitserkrankungen. http://www.klinikum-itzehoe.de/kliniken/zentrum-fuer-psychosoziale-medizin/behandlungsangebote/behandlung-von-patienten-mit-abhaengigkeitserkrankungen.html (letzter Zugriff 17.10.2015).

Trost, Alexander / Schwarzer, Wolfgang (Hrsg., 2013): Einführung: Psychiatrie in Sozialer Arbeit und Pädagogik. In: Trost, Alexander / Schwarzer, Wolfgang: Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie für psycho-soziale und pädagogische Berufe. 5. erweiterte und aktualisierte Auflage. Dortmund: borgmann, S.: 15-21.